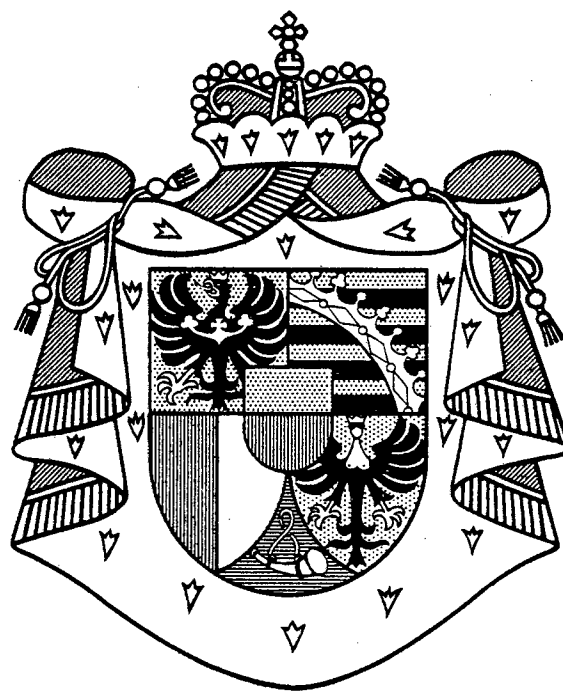


Ausländer statistik

31. Dezember 1982

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein



Ausländer statistik

31. Dezember 1982

Amt für Volkswirtschaft, Vaduz
Fürstentum Liechtenstein

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Einleitung	9
Total Aufenthalts-, Niederlassungs-, Saisonarbeiter- und Winterbewilligung nach Art und Anzahl der Bewilligungen. In die Bewilligungen eingeschlossene Personen nach Geschlecht	13
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltswitzweck der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	14
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatsangehörigkeit der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen	15
Erwerbstätige Jahresaufenthalter in Liechtenstein wohnhaft seit	16
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach der Anwesenheitsdauer. Anwesend in Liechtenstein seit	16
Erwerbstätige Jahresaufenthalter nach Heimatstaat und Geschlecht im ganzen und in Prozent	17
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden und Bewilligungskategorien	18
Ausländische Wohnbevölkerung nach Heimatstaat ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung im ganzen und in Prozent	19
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent Jahresaufenthalter	20
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Niedergelassene	20
Bestand der ausländischen Wohnbevölkerung nach Gemeinden und ausgewählten Ländern (ohne Saisonarbeiter) im ganzen und in Prozent. Jahresaufenthalter und Niedergelassene	21
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter	21
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Niedergelassene	22
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen (ohne Saisonarbeiter) Jahresaufenthalter und Niedergelassene	22
Erwerbstätige Ausländer mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat Geschlecht und Wohngemeinde	23
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Jahresaufenthalter	23
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene	24
Anwesenheitsdauer der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat: Männer—Frauen—Kinder/Jugendliche Niedergelassene (Nur Bewilligungsträger)	24
Ausländische Staatsangehörige — Personen, Bewilligungen nach Heimatstaat und Art der Bewilligung	25
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	25
Ausländische Arbeitskräfte nach Erwerbszweig, Art der Bewilligung und Geschlecht	26

	Seite
Personen mit Einzelbewilligung	
Aufenthalter und Niedergelassene nach Erwerbszweig im ganzen und in Prozent (ohne Saisonarbeiter)	27
Erwerbstätige ausländische Staatsangehörige nach Wohngemeinde, Art der Bewilligung und Geschlecht	28
Jetzige Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen nach Gemeinden	28
Zusammenfassung im ganzen – Personen mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat	29
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat, Total	30
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	31
Aufenthalter – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	32
Aufenthalter – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	33
Aufenthalter – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	34
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	35
Aufenthalter – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	36
Aufenthalter – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	37
Aufenthalter – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	38
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	39
Aufenthalter – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	40
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	41
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Heimatstaat Total	42
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde Total	43
Niedergelassene – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer, Total	44
Niedergelassene – SCHWEIZ – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	45
Niedergelassene – ÖSTERREICH – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	46
Niedergelassene – DEUTSCHLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	47
Niedergelassene – ITALIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	48

	Seite
Niedergelassene – SPANIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	49
Niedergelassene – GRIECHENLAND – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	50
Niedergelassene – JUGOSLAWIEN – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	51
Niedergelassene – TÜRKEI – Personen mit Einzelbewilligung nach Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	52
Niedergelassene – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Personen mit Einzelbewilligung, Erwerbszweig, Geschlecht und Wohngemeinde	53
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	54
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	55
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	56
Aufenthalter mit Familienbewilligung – Personen nach Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	57
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	58
Aufenthalter – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	59
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in die Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	60
Aufenthalter – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	61
Aufenthalter mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	62
Aufenthalter – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	63
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	64
Aufenthalter – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	65
Aufenthalter mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	66
Aufenthalter – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde, nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	67
Aufenthalter mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	68

	Seite
Aufenthalter – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	69
Aufenthalter mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	70
Aufenthalter – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	71
Aufenthalter mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	72
Aufenthalter – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	73
Aufenthalter mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	74
Aufenthalter – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	75
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Total	76
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Heimatstaat, Total	77
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung, Geschlecht und Wohngemeinde, Total	78
Niedergelassene mit Familienbewilligung – Personen nach dem Erwerbszweig und Anwesenheitsdauer des Trägers der Bewilligung, Total	79
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	80
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SCHWEIZ – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	81
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	82
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ÖSTERREICH – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	83
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	84
Niedergelassene mit Familienbewilligung – DEUTSCHLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	85
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	86
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ITALIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	87

	Seite
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	88
Niedergelassene mit Familienbewilligung – SPANIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	89
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	90
Niedergelassene mit Familienbewilligung – GRIECHENLAND – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	91
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	92
Niedergelassene mit Familienbewilligung – JUGOSLAWIEN – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	93
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	94
Niedergelassene mit Familienbewilligung – TÜRKEI – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	95
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	96
Niedergelassene mit Familienbewilligung – ANDERE STAATSANGEHÖRIGE – in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach Geschlecht und Wohngemeinde nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	97
Familienaufenthalts- und Familienniederlassungsbewilligungen TOTAL. Familienbewilligungen, Träger der Bewilligung, in der Familienbewilligung eingeschlossene Personen nach dem Erwerbszweig des Trägers der Bewilligung	98
 VERGLEICHSTABELLEN	
Bewilligungen – In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970	101
Erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Aufenthaltswitzweck seit 1970	102
An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligung nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter) der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980	103
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – T O T A L – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	104
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	105
Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Frauen – nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970	106
Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975	107
Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975	108
Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter) nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	109

Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	110
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Niederlassungsbewilligung nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	111
Ausländische Staatsangehörige – Personen mit Saisonbewilligung nach Heimatstaat seit 1971	112
Bewilligungen an Jahresaufenthalter nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	113
Bewilligungen an Niedergelassene nach Heimatstaat seit 1975 (Einzel- und Familienbewilligung)	114
Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	115
Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970	116
Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbszweig seit 1970	117
Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbszweig seit 1970	118
Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbszweig seit 1970	119
Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- oder Winterbewilligung nach Erwerbszweig seit 1970	120
Ausländische Wohnbevölkerung, Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter)	121
Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)	122
Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970	123
Ausländerbestand seit 1970 – Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter	124
Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971	125

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg (Österreich) nach dem Erwerbszweig und Geschlecht, Stand 31. Dezember	129
Grenzgänger aus Vorarlberg seit 1973	130
Grenzgänger aus der Schweiz nach dem Erwerbszweig, Stand 31. Dezember	131
Grenzgänger aus der Schweiz seit 1980	132

ABGANGSSTATISTIK

Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat, Art der Bewilligung und Geschlecht	135
Ausländische Staatsangehörige nach Heimatstaat und Anwesenheitsdauer	135
Ausländische Staatsangehörige nach Anwesenheitsdauer, Art der Bewilligung und Geschlecht	135
Abgang nach Staatsangehörigkeit seit 1980	136
Abgang nach Bewilligungsart seit 1980	136

Einleitung

Ausländerstatistik

Gesamtausländerbestand: Jahresaufenthalter – Niedergelassene – Saisonarbeiter

Am 31. Dezember 1982 waren bei der Liechtensteinischen Fremdenpolizei 9361 (9421) Ausländer mit Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung und 98 (117) Personen mit Saisonbewilligung registriert. Die in Klammern beigefügten Zahlen sind Vergleichszahlen vom 31. Dezember 1981. Der Gesamtausländerbestand ist somit um 60 Personen oder 0,6 % kleiner als am 31. Dezember 1981. Im Vorjahr hatte die ausländische Wohnbevölkerung noch um 1,9 % zugenommen.

Ausländische Wohnbevölkerung

Jahresaufenthalter und Niedergelassene zusammen ergeben die ausländische Wohnbevölkerung. Die Saisonarbeiter werden dieser also nicht zugezählt. Am 31. Dezember 1982 waren 3407 (3702) Personen mit Jahresaufenthaltsbewilligung und 5954 (5719) mit Niederlassungsbewilligung gemeldet.

Aufteilung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Heimatstaat:

Schweizer	4208	(4298)	44,9 %	(45,6)
Österreicher	2037	(2038)	21,8 %	(21,6)
Deutsche	1073	(1071)	11,5 %	(11,4)
Italiener	885	(885)	9,4 %	(9,4)
Spanier	148	(139)	1,6 %	(1,5)
Griechen	82	(84)	0,9 %	(0,9)
Jugoslawen	287	(293)	3,1 %	(3,1)
Türken	311	(300)	3,3 %	(3,2)
andere	330	(313)	3,5 %	(3,3)
TOTAL	9361	(9421)	100,0 %	(100,0)

Erwerbstätige

Am Stichtag waren 5357 (5428) Ausländer erwerbstätig (ohne Grenzgänger). Der Rückgang gegenüber der Parallelzahl des Vorjahres beträgt 71 Personen oder 1,3 %. Im Vorjahr haben die Erwerbstätigen noch um 192 Personen oder um 3,7 % zugenommen. Hievon sind Personen mit:

Aufenthaltsbewilligung	2492	(2692)
Niederlassungsbewilligung	2769	(2621)
Saisonbewilligung	96	(115)
TOTAL	5357	(5428)

Einschliesslich Grenzgänger wurden zum Stichtag 9267 (9244) ausländische Beschäftigte in Liechtenstein gezählt. Das sind um 23 oder 0,2 % mehr als vor einem Jahr.

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen

Am 31. Dezember anwesende Ausländer mit neu erteilten Aufenthaltsbewilligungen:

71	(107)	Saisonarbeiter
316	(513)	erwerbstätige Jahresaufenthalter
47	(80)	nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen
1	(-)	Schüler oder Studenten
13	(31)	Erholungsaufenthalter und Rentner
11	(6)	Praktikanten, Stipendiaten und andere
459	(737)	TOTAL

Personen nach Bewilligungsart

Die in die Bewilligung eingeschlossene Personen verteilen sich wie folgt:

1846	(2031)	Personen mit Einzel-Aufenthaltsbewilligungen
1821	(1688)	Personen mit Einzel-Niederlassungsbewilligungen
1561	(1671)	Personen mit Familien-Aufenthaltsbewilligungen
4133	(4031)	Personen mit Familien-Niederlassungsbewilligungen
98	(117)	Personen mit Saisonbewilligungen
9459	(9538)	T O T A L

Abgangsstatistik (Abmeldungen)

Gemäss Abgangsstatistik sind im Zeitraum vom 1. 1. – 31. 12. 1982 1929 (1946) Ausländer weggezogen, davon 467 (436) Schweizer, 346 (326) Österreicher, 332 (348) Spanier etc. Nach Bewilligungskategorien ergibt die Abwanderungsstatistik folgende Zahlen: 640 (630) Jahresaufenthalter, 297 (319) Niedergelassene und 992 (997) Saisoniers.

Ehemalige Liechtensteinerinnen

Am 31. Dezember 1982 waren 18 (23) hier wohnhafte, noch nicht rückgebürgerte, ehemalige Liechtensteinerinnen registriert. Diese besitzen folgende Staatsbürgerschaften:

8	(10)	Schweiz
6	(8)	Österreich
4	(5)	BRD

Im Jahre 1982 wurden 5 ehemalige Liechtensteinerinnen rückgebürgert.

Grenzgänger aus Vorarlberg

Am 31. Dezember 1982 waren 2576 (2659) Arbeitsbewilligungen an Grenzgänger aus Vorarlberg erteilt und zwar 1779 (1873) an Männer und 797 (786) an Frauen. Erstmals seit dem Jahr 1976 ergibt sich im Berichtsjahr wieder ein Rückgang, und zwar um 3,1 %.

Grenzgänger aus der Schweiz

Die Zahl der Grenzgänger aus der Schweiz betrug am 31. 12. 1982 1334 (1157) Personen, und zwar 1016 (887) Männer und 318 (270) Frauen. Die Zunahme gegenüber dem Vorjahr beträgt 15,3 %.

Gesamtbestand Grenzgänger

Am 31. 12. 1982 betrug die Gesamtzahl der in Liechtenstein beschäftigten Grenzgänger 3910 (3816) Personen. Das sind um 2,5 % mehr als im Jahr vorher.

Vaduz, den 25. Januar 1983

AMT FÜR VOLKSWIRTSCHAFT
DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

TABELLEN

TOTAL
AUFENTHALTS- UND NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN NACH ART UND ANZAHL DER
BEWILLIGUNGEN. IN DIE BEWILLIGUNGEN EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH
GESCHLECHT.

	BEWILLI GUNG	PERS. MIT BEW.	GESCHLECHT	
			MAENN LICH	WEIB LICH
EINZEL- BEWILLIGUNG	3667	3667	1837	1830
FAMILIEN- BEWILLIGUNG	1798	5694	3198	2496
TOTAL	5465	9361	5035	4326
*				
EINZELBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	1846	1846	981	865
EINZELBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1821	1821	856	965
ZUSAMMEN	3667	3667	1837	1830
*				
FAMILIENBEWILLIGUNG AUFENTHALTER	451	1561	902	659
FAMILIENBEWILLIGUNG NIEDERGELASSENE	1347	4133	2296	1837
ZUSAMMEN	1798	5694	3198	2496
*				
SAISONARBEITER	98	98	70	28
WINTERBEWILLIGUNGEN	-	-	-	-

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
NACH AUFENTHALTSZWECK.

	ANZAHL
AUFENTHALTSZWECK	
SAISONARBEITER	71
	15.5
JAHRESAUFENTHALTER, ERWERBSTAETIG	316
	68.8
NICHTERW.TAET.ANGEH. VON ERW.TAET.AUSL.	47
	10.2
SCHUELER UND STUDENTEN	1
	.2
ERHOLUNGSAUFENTH., RENTNER	13
	2.8
PRAKTIKANTEN, STIPENDIATEN USW.	11
	2.4
COLUMN TOTAL	459

AN AUSLAENDER ERTEILTE ERSTMALIGE AUFENTHALTSBEWILLIGUNGEN
 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT (Ohne Saisonarbeiter)

	ANZAHL
SCHWEIZ	145 37.4
OESTERREICH	131 33.8
DEUTSCHLAND	31 8.0
ITALIEN	19 4.9
SPANIEN	13 3.4
GRIECHENLAND	3 .8
JUGOSLAWIEN	10 2.6
TUERKEI	4 1.0
ANDERE	32 8.2
COLUMN TOTAL	388

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER

* * *

IN LIECHTENSTEIN WOHNHAFT SEIT-

ANZAHL

1975 UND FRUEHER	463 18.6
1976-1977	295 11.8
1978-1979	648 26.0
1980-1982	1086 43.6
COLUMN TOTAL	2492

ERWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH DER ANWESENHEITSDAUER

* * *

ANWESEND IN LIECHTENSTEIN-

	TOTAL	MAEN- NLICH	WEIB- LICH
WENIGER ALS 3 JAHRE	1086 43.6	582 37.9	504 52.7
3-4 JAHRE	648 26.0	422 27.5	226 23.6
5 JAHRE UND MEHR	758 30.4	532 34.6	226 23.6
COLUMN TOTAL	2492	1536	956

EKWERBSTAETIGE JAHRESAUFENTHALTER NACH HEIMATSTAAT UND GESCHLECHT
IM GANZEN UND IN PROZENT

	ROW TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	VERHEI RATET	ZIVILSTAND		GETRENT GESCHIE	OHNE ANGABE
		MAENN- LICH	WEIBS- LICH			VERWITW			
SCHWEIZ	980 100.0	666 68.0	314 32.0	553 56.4	366 37.3	8 .8	53 5.4	-	
OESTERREICH	535 100.0	245 45.8	290 54.2	349 65.2	155 29.0	1 .2	30 5.6	-	
DEUTSCHLAND	144 100.0	87 60.4	57 39.6	73 50.7	58 40.3	4 2.8	9 6.3	-	
ITALIEN	233 100.0	175 75.1	58 24.9	83 35.6	146 62.7	2 .9	2 .9	-	
SPANIEN	74 100.0	37 50.0	37 50.0	36 48.6	37 50.0	1 1.4	-	-	
GRIECHENLAND	32 100.0	24 75.0	8 25.0	13 40.6	17 53.1	1 3.1	1 3.1	-	
JUGOSLAWIEN	211 100.0	77 36.5	134 63.5	105 49.8	79 37.4	5 2.4	22 10.4	-	
TUERKEI	200 100.0	163 81.5	37 18.5	55 27.5	141 70.5	2 1.0	2 1.0	-	
ANDERE	83 100.0	62 74.7	21 25.3	37 44.6	44 53.0	-	2 2.4	-	
<u>TOTAL</u>	2492 100.0	1536 61.6	956 38.4	1304 52.3	1043 41.9	24 1.0	121 4.9	-	

AUSLAENDISCHE WOHNBEVUELKERUNG
NACH GEMEINDEN UND BEWILLIGUNGSKATEGORIEN

	JAHRES- AUFENTH.	NIEDER- GELASS.	TOTAL
VADUZ	898 26.4	1440 24.2	2338 25.0
TRIESEN	400 11.7	758 12.7	1158 12.4
BALZERS	372 10.9	699 11.7	1071 11.4
TRIESENBERG	203 6.0	237 4.0	440 4.7
SCHAAN	692 20.3	1258 21.1	1950 20.8
PLANKEN	15 .4	49 .8	64 .7
ESCHEN	321 9.4	497 8.3	818 8.7
MAUREN	265 7.8	595 10.0	860 9.2
GAMPRIN	76 2.2	147 2.5	223 2.4
RUGGELL	107 3.1	201 3.4	308 3.3
SCHELLENBERG	58 1.7	73 1.2	131 1.4
COLUMN TOTAL	3407	5954	9361

AUSLAENDISCHE WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT
OHNE SAISONARBEITER UND OHNE WINTERBEWILLIGUNG
IM GANZEN UND IN PROZENT

	TOTAL
F RESPONDENT	9361
SCHWEIZ	4208 45.0
OESTERREICH	2037 21.8
DEUTSCHLAND	1073 11.5
ITALIEN	885 9.5
SPANIEN	148 1.6
GRIECHENLAND	82 .9
JUGOSLAWIEN	287 3.1
TUERKEI	311 3.3
ANDERE	330 3.5
TOTAL	9361
<u>-----</u>	<u>100.0</u>

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	3407	698	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58
SCHWEIZ	1480 43.4 100.0	386 43.0 26.1	179 44.8 12.1	202 54.3 13.6	96 47.3 6.5	272 39.3 18.4	9 60.0 .6	121 37.7 8.2	120 45.3 8.1	25 32.9 1.7	53 49.5 3.6	17 29.3 1.1
OESTERREICH	626 18.4 100.0	178 19.8 28.4	54 13.5 9.6	38 10.2 6.1	41 20.2 6.5	125 18.1 20.0	3 20.0 .5	79 24.6 12.6	49 16.5 7.8	22 28.9 3.5	22 20.6 3.5	15 25.9 2.4
DEUTSCHLAND	210 6.2 100.0	66 7.3 31.4	26 6.5 12.4	8 2.2 3.8	19 9.4 9.0	34 4.9 16.2	1 6.7 .5	27 8.4 12.9	9 3.4 4.3	3 3.9 1.4	4 3.7 1.9	13 22.4 6.2
ITALIEN	325 9.5 100.0	88 9.8 27.1	24 6.0 7.4	75 20.2 23.1	14 6.9 4.3	64 9.2 19.7	1 6.7 .3	25 7.8 7.7	13 4.9 4.0	10 13.2 3.1	9 8.4 2.8	2 3.4 .6
SPANIEN	82 2.4 100.0	19 2.1 23.2	4 2.0 9.8	3 .8 3.7	3 1.5 3.7	45 6.5 54.9	-	1 .3 1.2	-	2 2.6 2.4	-	1 1.7 1.2
GRIECHENLAND	40 1.2 100.0	3 .3 7.5	1 .3 2.3	-	-	32 4.6 40.0	-	2 .6 5.0	1 .4 2.5	-	-	1 1.7 2.5
JUGOSLAWIEN	236 6.9 100.0	50 5.0 21.2	45 11.3 19.1	14 3.8 5.9	12 3.9 5.1	62 9.0 26.3	-	25 7.8 10.0	20 7.5 6.5	3 3.9 1.3	2 1.9 .6	3 5.2 1.3
TUERKEI	255 7.5 100.0	55 7.2 25.5	33 8.3 12.9	17 4.6 6.7	9 4.4 3.5	26 3.8 10.2	-	33 10.3 12.9	47 17.7 18.4	10 13.2 3.9	12 11.2 4.7	3 5.2 1.2
ANDERE	153 4.5 100.0	43 4.8 28.1	30 7.5 19.0	15 4.0 9.8	9 4.4 5.9	32 4.0 20.9	1 6.7 .7	8 2.5 5.2	6 2.3 3.9	1 1.3 .7	5 4.7 3.3	3 5.2 2.0
TOTAL	3407 100.0 100.0	698 100.0 26.4	400 100.0 11.7	372 100.0 10.9	203 100.0 6.0	692 100.0 20.3	15 100.0 .4	321 100.0 9.4	265 100.0 7.6	76 100.0 2.2	107 100.0 3.1	58 100.0 1.7

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAHLTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
NIEDERGELASSENE

	ROM TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73
SCHWEIZ	2726 45.3 100.0	672 46.7 24.6	371 48.9 13.0	390 55.8 14.3	134 56.5 4.9	509 40.5 16.7	19 38.8 .7	205 41.2 7.5	239 40.2 8.6	72 49.0 2.0	68 43.8 3.2	29 39.7 1.1
OESTERREICH	1411 23.7 100.0	309 21.5 21.9	132 17.4 9.4	103 14.7 7.3	59 24.9 4.2	317 25.2 22.5	15 26.5 .4	176 35.4 12.5	168 28.2 11.9	57 25.2 2.0	72 35.8 5.1	25 34.2 1.8
DEUTSCHLAND	463 14.5 100.0	236 16.4 27.3	101 13.3 11.7	92 13.2 10.7	27 11.4 3.1	216 17.2 25.0	7 14.3 .6	46 9.3 5.3	89 15.0 10.3	16 10.9 1.4	14 7.0 1.0	15 26.0 2.2
ITALIEN	560 9.4 100.0	118 8.2 21.1	93 12.3 16.6	92 13.2 16.4	10 4.2 1.8	104 8.3 18.6	5 10.2 .2	36 7.6 6.8	70 11.8 12.5	22 15.0 3.9	8 4.0 1.4	-
SPANIEN	66 1.1 100.0	21 1.5 31.8	16 2.1 24.2	2 .3 3.0	-	27 2.1 40.9	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	42 .7 100.0	3 .2 7.1	7 .9 16.7	1 .1 2.4	-	29 2.3 69.0	-	2 .4 4.8	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	51 .4 100.0	14 1.0 27.5	10 1.3 19.6	8 1.1 15.7	4 1.7 7.8	6 .5 11.8	-	5 1.0 9.8	3 4.5 5.9	-	1 .5 2.0	-
TUERKEI	56 .9 100.0	22 1.5 39.3	4 .5 7.1	-	-	12 1.0 21.4	-	6 1.2 10.7	8 1.3 14.3	-	4 2.0 7.1	-
ANDERE	177 3.0 100.0	45 3.1 25.4	24 3.2 13.6	11 1.6 6.2	3 1.3 1.7	38 3.0 21.5	5 10.2 2.1	19 3.8 10.7	18 3.0 10.2	-	14 7.0 7.9	-
TOTAL	5954 100.0 100.0	1440 100.0 24.2	758 100.0 12.7	699 100.0 11.7	237 100.0 4.0	1258 100.0 21.1	49 100.0 .4	497 100.0 8.3	595 100.0 10.0	147 100.0 2.5	201 100.0 3.4	73 100.0 1.2

BESTAND DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN
UND AUSGEWAELHTEN LAENDERN (OHNE SAISONARBEITER)
IM GANZEN UND IN PROZENT
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

	RDW TOTAL	VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESEN BERG	SCHAAN	PLANKEN	ESCHEN	MAUREN	JAMPRIN	RUGGELL	SCHEL- LENBERG
F RESPONDENT	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	151
SCHWEIZ	4208 45.0 100.0	1058 45.3 25.1	590 47.5 13.1	592 55.3 14.1	230 52.3 5.5	761 40.1 18.6	26 43.8 .7	326 39.9 7.7	359 41.7 6.5	97 43.5 2.3	141 43.8 3.4	46 35.1 1.1
OESTERREICH	2037 21.8 100.0	487 20.9 23.9	186 16.1 9.1	141 13.2 6.9	100 22.7 4.9	442 22.7 21.7	16 25.0 .8	255 31.2 12.5	217 25.2 10.7	59 26.5 2.9	94 30.5 4.6	40 30.5 2.0
DEUTSCHLAND	1073 11.5 100.0	302 12.9 28.1	127 11.0 11.8	100 9.3 9.3	46 10.5 4.3	250 12.8 23.3	5 12.5 .7	73 8.9 6.8	98 11.4 9.1	19 8.5 1.8	16 5.8 1.7	32 24.4 3.0
ITALIEN	685 7.5 100.0	206 8.8 23.3	117 10.1 13.2	167 15.6 18.9	24 5.5 2.7	168 8.6 19.0	6 9.4 .7	63 7.7 7.1	83 9.7 9.4	32 14.3 3.6	17 5.5 1.9	2 1.5 .2
SPANIEN	148 1.6 100.0	40 1.7 27.0	24 2.1 16.2	5 .5 3.4	3 .7 2.0	72 3.7 48.6	-	1 .1 .7	-	2 .9 1.4	-	1 .8 .7
GRIECHENLAND	82 .9 100.0	6 .3 7.3	6 .7 9.8	1 .1 1.2	-	61 3.1 74.4	-	4 .5 4.9	1 .1 1.2	-	-	1 .6 1.2
JUGOSLAWIEN	287 3.1 100.0	64 2.7 22.3	55 4.7 19.2	22 2.1 7.7	16 3.6 5.6	68 3.5 23.7	-	30 3.7 10.5	23 2.7 7.0	3 1.3 1.6	3 1.0 1.0	3 2.3 1.6
TUERKEI	311 3.3 100.0	87 3.7 28.0	37 3.2 11.9	17 1.6 5.5	9 2.0 2.9	38 1.9 12.2	-	39 4.8 12.5	55 6.4 17.7	10 4.5 3.2	16 5.2 5.1	3 2.3 1.0
ANDERE	330 3.5 100.0	88 3.8 26.7	54 4.7 16.4	26 2.4 7.9	12 2.7 3.6	70 3.6 21.2	6 9.4 1.8	27 3.3 8.2	24 2.8 7.3	1 .4 .3	19 6.2 5.3	3 2.3 .9
TOTAL	9361 100.0 100.0	2338 25.0	1158 12.4	1071 11.4	440 4.7	1950 20.8	64 .7	818 8.7	860 9.2	223 2.4	308 3.3	151 1.4

AUSLAENDISCHE WOHNBEOELKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN /OHNE SAISONARBEITER/
JAHRESAUFENTHALTER

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND			OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN				
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH		* BIS MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VADUZ	898	462	436	396	439	17	44	-	55	54	407	382
TRIESEN	400	247	153	170	199	9	22	-	25	26	222	127
BALZERS	372	226	146	146	210	2	14	-	29	19	197	127
TRIESENBERG	203	106	97	96	93	4	10	-	11	10	95	87
SCHAAN	692	381	311	266	355	11	40	-	62	43	319	266
PLANKEN	15	7	8	7	7	1	-	-	-	-	7	8
ESCHEN	321	174	147	113	192	5	11	-	26	29	148	116
MAUREN	265	147	118	89	162	4	10	-	19	17	126	101
JAMPRIN	76	45	31	34	33	3	6	-	6	5	39	26
RUGGELL	107	63	44	28	77	-	2	-	10	9	53	36
SCHELLENBERG	58	25	33	36	22	-	-	-	3	3	22	20
TOTAL	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	-	246	214	1637	1310

AUSLAENDISCHE WOHNBEVÖLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH	* BIS MAENN LICH		18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VAOUZ	1440	723	717	409	893	84	54	-	177	152	540	565
TRIESEN	758	415	343	168	545	19	20	-	115	111	296	232
BALZERS	699	388	311	165	506	13	15	-	130	129	250	182
TRIESENBERG	237	139	98	66	159	7	5	-	47	42	92	56
SCHAAAN	1258	634	624	310	855	42	45	-	162	169	452	455
PLANKEN	49	32	17	12	35	2	-	-	12	5	20	12
ESCHEN	497	267	230	131	341	12	13	-	65	74	202	156
MAUREN	595	335	260	127	441	0	21	-	101	96	234	164
GAMPRIN	147	81	66	29	116	1	1	-	29	24	52	42
RUGGELL	201	111	90	46	150	3	2	-	44	35	67	55
SCHELLENBERG	73	27	46	45	22	1	5	-	4	0	23	40
<u>TOTAL</u>	5954	3152	2802	1514	4063	190	187	-	910	843	2242	1959

AUSLAENDISCHE WOHNBEVÖLKERUNG NACH GEMEINDEN, GESCHLECHT,
ZIVILSTAND UND ALTERSGRUPPEN / OHNE SAISONARBEITER
JAHRESAUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE

TOTAL	GESCHLECHT		LEDIG	ZIVILSTAND				OHNE ANGAB	ALTERSGRUPPEN			
	MAENN LICH	WEIB- LICH		VER- HEI- RATET	VER- WITW	GET- RENNT GESCH	* BIS MAENN LICH		18 J* WEIB LICH	UEBER MAENN LICH	18 J* WEIB LICH	
VAOUZ	2338	1185	1153	807	1332	101	98	-	232	206	953	947
TRIESEN	1158	662	496	338	744	28	48	-	144	137	518	359
BALZERS	1071	614	457	311	716	15	29	-	159	148	455	309
TRIESENBERG	440	245	195	162	252	11	15	-	58	52	187	143
SCHAAAN	1950	1015	935	602	1210	53	85	-	244	212	771	723
PLANKEN	64	39	25	19	42	3	-	-	12	5	27	20
ESCHEN	818	441	377	244	533	17	24	-	91	103	350	274
MAUREN	860	482	378	216	603	10	31	-	120	113	362	265
GAMPRIN	223	126	97	63	149	4	7	-	35	29	91	68
RUGGELL	308	174	134	74	227	3	4	-	54	43	120	91
SCHELLENBERG	131	52	79	81	44	1	5	-	7	9	45	70
<u>TOTAL</u>	9361	5035	4326	2917	5652	246	346	-	1156	1057	3879	3269

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDER MIT NIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNG NACH HEIMATSTAAT, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE

	TOTAL	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE										
		MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BAL- ZERS	TRIE- SEN- BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAU- REN	GAMP- RIN	RUG- GELL	SCHEL- LEN- BERG
F RESPONDENT	2769	1870	899	677	374	285	94	609	19	240	291	65	73	42
NIEDERGELASSENE														
SCHWEIZ	1248	874	374	308	179	158	54	229	8	103	120	36	35	18
OESTERREICH	669	452	217	158	70	46	25	160	3	81	76	12	27	11
DEUTSCHLAND	415	262	153	109	49	39	10	107	2	25	45	10	6	13
ITALIEN	236	177	59	49	46	30	3	44	3	17	36	7	1	-
SPANIEN	46	17	29	14	10	1	-	21	-	-	-	-	-	-
GRIECHELAND	26	10	16	3	2	1	-	19	-	1	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	32	15	17	9	4	5	2	6	-	3	2	-	1	-
TUERKEI	30	15	15	10	3	-	-	8	-	4	4	-	1	-
ANDERE	67	46	19	17	11	5	-	15	3	6	8	-	2	-
TOTAL	2769	1870	899	677	374	285	94	609	19	240	291	65	73	42

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG NACH HEIMATSTAAT MAENNER - FRAUEN - KINDER/JUGENDLICHE JAHRESAUFENTHALTER

	HEIMATSTAAT									
	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH- LAND	ITALIEN	SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN	TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
F RESPONDENT	1480	626	210	325	82	40	236	255	153	3407
MAENNER										
WENIGER 3 J	387	88	20	37	8	7	26	19	35	627
3-4 JAHRE	209	46	14	51	10	-	26	74	17	447
5+ JAHRE	137	126	60	88	19	19	28	70	16	563
T O T A L	733	260	94	176	37	26	80	163	68	1637
FRAUEN										
WENIGER 3 J	300	181	29	37	22	2	43	12	26	652
3-4 JAHRE	134	60	18	20	10	3	45	25	10	325
5+ JAHRE	96	87	43	27	6	3	50	9	12	333
T O T A L	530	328	90	84	38	8	138	46	48	1310
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
WENIGER 3 J	87	3	5	8	-	3	3	3	12	124
3-4 JAHRE	69	10	4	10	6	2	1	25	21	148
5+ JAHRE	61	25	17	47	1	1	14	18	4	188
T O T A L	217	38	26	65	7	6	18	46	37	460

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	2728	1411	863	560	66	42	51	56	177	5954
MAENNER										
10-14 JAHRE	537	174	67	82	14	5	12	14	31	936
15-19 JAHRE	170	122	99	81	3	1	3	1	18	498
20-29 JAHRE	204	160	116	27	1	5	-	-	22	535
30-39 JAHRE	91	40	18	5	-	-	1	-	2	157
40 + JAHRE	31	57	15	8	-	-	-	-	2	116
T O T A L	1033	553	318	203	18	11	16	15	75	2242
FRAUEN										
10-14 JAHRE	475	181	90	85	18	9	16	17	31	924
15-19 JAHRE	129	77	74	28	12	6	2	-	10	340
20-29 JAHRE	185	101	118	13	2	3	-	-	17	437
30-39 JAHRE	55	43	19	7	-	-	-	-	2	136
40 + JAHRE	31	47	35	5	-	-	-	-	4	122
T O T A L	883	449	336	138	32	20	20	17	64	1959
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	473	131	45	79	10	5	11	24	17	795
15-19 JAHRE	170	118	75	107	6	3	4	-	6	484
20-29 JAHRE	101	117	68	27	-	3	-	-	15	331
30-39 JAHRE	49	23	9	4	-	-	-	-	-	85
40 + JAHRE	19	20	12	2	-	-	-	-	-	53
T O T A L	812	409	209	219	16	11	15	24	38	1753

ANWESENHEITSDAUER DER AUSLAENDISCHEN WOHNBEVOELKERUNG
NACH HEIMATSTAAT, MAENNER - FRAUEN - KINDER (JUGENDLICHE)
NIEDERGELASSENE (NUR BEWILLIGUNGSRAEGER)

	SCHWEIZ	OESTER- REICH	DEUTSCH LAND	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	ZUSAM- MEN
					SPANIEN	GRIECH- ENLAND	JUGO- SLAWIEN			
F RESPONDENT	1405	765	506	256	39	22	29	19	107	3168
MAENNER										
10-14 JAHRE	464	152	55	65	8	3	8	3	28	786
15-19 JAHRE	143	103	89	64	1	1	3	1	13	418
20-29 JAHRE	178	138	102	21	-	2	-	-	21	462
30-39 JAHRE	62	31	17	5	-	-	-	-	2	117
40 + JAHRE	21	42	13	7	-	-	-	-	2	85
T O T A L	868	466	276	162	9	6	11	4	66	1868
FRAUEN										
10-14 JAHRE	269	119	60	58	17	7	16	15	23	584
15-19 JAHRE	82	51	38	20	11	6	2	-	6	226
20-29 JAHRE	155	77	92	9	2	3	-	-	10	326
30-39 JAHRE	34	28	11	3	-	-	-	-	1	77
40 + JAHRE	17	34	29	4	-	-	-	-	1	65
T O T A L	537	319	230	94	30	16	16	15	41	1300
KINDER / JUGENDLICHE UNTER 18 JAHRE										
10-14 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15-19 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20-29 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
30-39 JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 + JAHRE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
T O T A L	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN, BEWILLIGUNGEN
NACH HEIMATSTAAT UND ART DER BEWILLIGUNG

	TOTAL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL PERSONEN AUFENTH- FAMILIE BEWIL.	NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON ARBEIT- K. EINZEL	JAHRES- EINZEL- BEWIL.	ANZAHL AUFENTH FAMILIE BEWIL.	BEWILLIGUNGEN NIEDER- EINZEL- BEWIL.	GELASSN FAMILIE BEWIL.	SAISON- ARBEITR EINZEL
SCHWEIZ	4209	698	782	752	1976	1	698	246	752	653	1
OESTERREICH	2056	444	182	465	926	29	444	39	485	500	29
DEUTSCHLAND	1073	104	106	322	541	-	104	29	322	164	-
ITALIEN	904	125	200	136	424	19	125	55	136	120	19
SPANIEN	160	52	30	24	42	12	52	5	24	15	12
GRIECHENLAND	82	20	20	10	32	-	20	5	10	12	-
JUGOSLAWIEN	313	189	47	18	33	26	189	17	18	11	26
TUERKEI	311	147	108	7	49	-	147	31	7	12	-
ANDERE	341	67	86	67	110	11	67	18	67	40	11
TOTAL	9457	1846	1561	1821	4133	98	1846	451	1821	1347	98

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE
NACH HEIMATSTAAT, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF. M	JAHR- AUF. W	JAHR- AUF. TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SAMT M	GE- SAMT W	GE- SAMT TOTAL
SCHWEIZ	666	314	980	874	374	1248	-	1	1	-	-	-	1540	689	2229
OESTERREICH	245	290	535	452	217	669	19	10	29	-	-	-	716	517	1233
DEUTSCHLAND	87	57	144	262	153	415	-	-	-	-	-	-	349	210	559
ITALIEN	175	58	233	177	59	236	12	6	18	-	-	-	364	123	487
SPANIEN	37	37	74	17	29	46	9	3	12	-	-	-	63	69	132
GRIECHENLAND	24	8	32	10	16	26	-	-	-	-	-	-	34	24	58
JUGOSLAWIEN	77	134	211	15	17	32	21	4	25	-	-	-	113	155	268
TUERKEI	163	37	200	15	15	30	-	-	-	-	-	-	178	52	230
ANDERE	62	21	83	48	19	67	7	4	11	-	-	-	117	44	161
COLUMN TOTAL	1536	456	2492	1870	899	2769	68	28	96	-	-	-	3474	1863	5337

AUSLAENDISCHE ARBEITSKRAEFTE
NACH ERWERBSZWEIG, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHRAUF. M	JAHRAUF. W	JAHRAUF. TOTAL	NIEDGEL. M	NIEDGEL. W	NIEDGEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GESAMT M	GESAMT W	GESAMT TOTAL
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	34	1	35	13	-	13	-	-	-	-	-	-	47	1	48
02 FORSTWIRTSCHAFT	8	-	8	3	1	4	3	-	3	-	-	-	14	1	15
03 GARTENBAU	8	0	14	11	2	13	1	1	2	-	-	-	20	9	29
20 INDUSTRIE, HANDELFERKEHR															
21 MASCHINENHERSTELLUNG	110	33	143	89	62	151	1	2	3	-	-	-	200	97	297
24 TEXTILINDUSTRIE	39	38	77	28	54	82	-	2	2	-	-	-	67	94	161
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	71	1	72	69	7	76	4	-	4	-	-	-	144	8	152
28 GRAFISCHES GEWERBE	11	2	13	16	3	19	-	-	-	-	-	-	27	5	32
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	33	37	70	58	52	110	-	-	-	-	-	-	91	89	180
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7	1	8	6	5	11	-	-	-	-	-	-	13	6	19
34 METALLINDUSTRIE	445	75	520	646	130	776	-	-	-	-	-	-	1091	205	1296
36 EINARBEITUNGSKRAEFTE	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	-	-	2	-	2
37 ANDERE	20	18	38	22	9	31	-	-	-	-	-	-	42	27	69
40 BAUGEWERBE	138	4	142	169	7	176	28	-	28	-	-	-	335	11	346
50 ELEKTRO- UND WASSERWERKE	14	2	16	11	1	12	-	-	-	-	-	-	25	3	28
60 HANDELFERKEHR, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDELFERKEHR	17	31	48	60	54	114	1	2	3	-	-	-	78	87	165
63 BANKEN	18	21	39	37	40	77	-	-	-	-	-	-	55	61	116
64 VERSICHERUNGEN	2	-	2	8	1	9	-	-	-	-	-	-	10	1	11
65 VERMITTLUNG, INTERNATIONALE VERKEHRSMITTEL	124	67	191	169	127	296	-	-	-	-	-	-	293	194	487
70 VERKEHR	46	-	46	41	1	42	1	-	1	-	-	-	88	1	89
80 GASTGEBERISCHES GEWERBE	148	246	394	35	26	61	26	21	47	-	-	-	209	293	502
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEMEINER VERKEHR	9	13	22	15	26	41	-	-	-	-	-	-	24	39	63
86 GESUNDEHEITSWESEN	26	47	73	18	25	43	-	-	-	-	-	-	44	72	116
87 UNTERRICHT	36	21	57	31	24	55	-	-	-	-	-	-	67	45	112
90 KUNST UND SPORT	8	2	10	14	4	18	3	-	3	-	-	-	25	6	31
91 HAUSWIRTSCHAFT	8	155	163	18	55	73	-	-	-	-	-	-	26	210	236
92 UEBRIGES	29	87	116	22	68	90	-	-	-	-	-	-	51	155	206
94 RENTNER UND ERHOLUNGSAUFENTHALT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER UND STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTISCHES STIPENDIUM	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU UND KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	126	48	174	260	115	375	-	-	-	-	-	-	386	163	549
COLUMN TOTAL	1536	956	2492	1870	899	2769	68	28	96	-	-	-	3474	1883	5357

PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG
AUFENTHALTER UND NIEDERGELASSENE NACH ERWERBSZWEIG IM GANZEN
UND IN PROZENT (OHNE SAISONARBEITER)

	AUFENT- HALTER	NIEDER- GELASSENE	TOTAL
ERWERBSZWEIG			
01 LANDWIRTSCHAFT	30 1.6	8 .4	38 1.0
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .3	3 .2	8 .2
03 GARTENBAU	11 .6	7 .4	18 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK			
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	92 5.0	66 3.6	158 4.3
24 TEXTILINDUSTRIE	52 2.8	25 1.4	77 2.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	52 2.8	20 1.1	72 2.0
28 GRAPHISCHES GEMERBE	8 .4	8 .4	16 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	30 1.6	46 2.5	76 2.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .4	5 .3	12 .3
34 METALLINDUSTRIE	306 16.6	254 13.9	560 15.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	1 .1	1 .0
37 ANDERE	23 1.2	12 .7	35 1.0
40 BAUGEWERBE	65 3.5	52 2.9	117 3.2
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	15 .8	8 .4	23 .6
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN			
61 HANDEL	34 1.8	54 3.0	88 2.4
63 BANKEN	29 1.6	48 2.6	77 2.1
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	2 .1	3 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	106 5.7	123 6.8	229 6.2
70 VERKEHR	27 1.5	10 .5	37 1.0
80 GASTGEWERBE	364 19.7	34 1.9	398 10.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN			
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	12 .7	23 1.3	35 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	60 3.3	22 1.2	82 2.2
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	39 2.1	34 1.9	73 2.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	5 .3	6 .3	11 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	150 8.1	51 2.8	201 5.5
92 UEBRIGE	90 4.9	58 3.2	148 4.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	62 3.4	208 11.4	270 7.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	14 .8	36 2.1	52 1.4
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	1 .1	-	1 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	53 2.9	358 19.7	411 11.2
IN DER SCHWEIZ TAETIG	103 5.6	237 13.0	340 9.3
RESPONDENTS	1846	1821	3667

ERWERBSTAETIGE AUSLAENDISCHE STAATSANGEHORIGE NACH
WOHNGEMEINDE, ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- MANN	AUF- FRAU	ENTH. TOTAL	NIEDE MANN	REGEL- FRAU	SSENE TOTAL	SAISO MANN	N-ARB FRAU	EITER TOTAL	WINTER MANN	BEWI FRAU	LLIG. TOTAL	IM GANZEN		
													MANN	FRAU	TOTAL
VADUZ	377	297	674	437	240	677	4	2	6	-	-	-	818	539	1357
TRIESEN	213	83	296	255	119	374	6	1	7	-	-	-	474	203	677
BALZERS	192	90	282	218	67	285	6	1	7	-	-	-	416	158	574
TRIESENBERG	84	65	149	69	25	94	33	20	53	-	-	-	186	110	296
SCHAAN	295	197	492	382	227	609	13	3	16	-	-	-	690	427	1117
PLANKEN	5	4	9	17	2	19	-	-	-	-	-	-	22	6	28
ESCHEN	142	77	219	166	74	240	1	-	1	-	-	-	309	151	460
MAUREN	120	74	194	211	80	291	4	-	4	-	-	-	335	154	489
GAMPRIN	38	19	57	46	19	65	-	1	1	-	-	-	84	39	123
RUGGELL	50	22	72	56	17	73	-	-	-	-	-	-	106	39	145
SCHELLENBERG	20	28	48	13	29	42	1	-	1	-	-	-	34	57	91
-															
LIECHTENSTEIN	1536	956	2492	1870	899	2769	68	28	96	-	-	-	3474	1883	5357
-															
SCHWEIZ	126	48	174	260	115	375	-	-	-	-	-	-	386	163	549
T O T A L	1536	956	2492	1870	899	2769	68	28	96	-	-	-	3474	1883	5357

JETZIGE STAATSANGEHORIGKEIT FRUEHERER LIECHTENSTEINERINNEN
NACH GEMEINDEN:

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMPRIN	RUGGELL	SCHELLENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
SCHWEIZ	-	8	2	1	3	1	-	-	1	-	-	-	-	6
OESTERREICH	-	6	1	1	-	-	3	-	-	1	-	-	-	6
DEUTSCHLAND	-	4	-	-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	4
ITALIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPANIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GRIECHENLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TUERKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
TOTAL	-	18	3	2	4	1	4	-	1	3	-	-	-	18

ZUSAMMENFASSUNG IM GANZEN - PERSONEN MIT AUFENTHALTS- ODER NIEDER-
LASSUNGSBEWILLIGUNG NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLI-
GUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT				ANDERE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPANIEN	GRIECHEN- LAND	JUGOSLAVIEN	TUERKEI		
F RESPONDENT	3035	4326	4208	2037	1073	885	148	62	287	311	330	9361
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	50 1.0	16 .4	38 .9	5 .2	-	2 .2	-	1 1.2	5 1.7	14 4.5	1 .3	66 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	12 .2	8 .2	13 .3	2 .1	-	4 .5	-	-	1 .3	-	-	20 .2
03 GARTENBAU	24 .5	20 .5	21 .5	7 .3	13 1.2	2 .2	-	-	-	1 .3	-	44 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	259 5.1	193 4.5	144 3.4	84 4.1	53 4.9	35 4.0	40 27.0	34 41.5	19 6.6	41 13.2	2 .6	452 4.8
24 TEXTILINDUSTRIE	99 2.0	134 3.2	44 1.0	23 1.1	14 1.3	58 6.6	48 32.4	0 7.3	17 5.7	17 5.5	11 3.3	236 2.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	176 3.5	72 1.7	76 1.8	76 3.7	7 .7	48 5.4	3 2.0	5 6.1	8 2.8	19 6.1	0 1.6	248 2.6
28 GRAPHISCHES GEWERBE	34 .7	12 .3	18 .4	12 .6	11 1.0	4 .5	1 .7	-	-	-	-	46 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	134 2.7	154 3.6	50 1.2	64 3.1	63 5.9	40 4.5	-	4 4.9	12 4.2	29 9.3	26 7.9	288 3.1
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	18 .4	13 .3	5 .1	11 .5	5 .5	6 .7	-	-	1 .3	3 1.0	-	31 .3
34 METALLINDUSTRIE	1472 29.2	627 19.1	1076 25.6	516 25.4	261 24.3	221 25.0	10 6.9	16 19.5	67 23.3	68 21.9	62 18.8	2299 24.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	2 .0	-	-	1 .0	-	1 .1	-	-	-	-	-	2 .0
37 ANDERE	67 1.3	50 1.2	25 .6	14 .7	19 1.8	30 3.4	2 1.4	-	5 1.7	22 7.1	-	117 1.2
40 BAUGEWERBE	423 8.4	210 4.9	238 5.7	99 4.9	36 3.4	228 25.8	8 5.4	5 6.1	7 2.4	10 3.2	2 .6	633 6.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	27 .5	8 .2	20 .5	8 .4	4 .4	1 .1	-	-	2 .7	-	-	35 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	109 2.2	137 3.2	153 3.6	46 2.3	23 2.1	12 1.4	1 .7	-	5 1.7	-	6 1.8	246 2.6
63 BANKEN	75 1.5	99 2.3	102 2.4	34 1.7	33 3.1	1 .1	-	-	-	-	4 1.2	174 1.9
64 VERSICHERUNGEN	13 .3	9 .2	16 .4	3 .1	-	3 .3	-	-	-	-	-	22 .2
65 VERMITTLUNGEN, VERTRETUNGEN	402 8.0	399 9.2	521 12.4	156 7.7	70 6.5	6 .7	-	-	2 .7	8 2.6	38 11.5	801 8.6
70 VERKEHR	113 2.2	39 .9	82 1.9	49 2.4	10 .9	7 .8	1 .7	-	1 .3	2 .6	-	152 1.6
80 GASTGEWERBE	201 4.0	315 7.3	102 2.4	196 9.6	41 3.8	17 1.9	11 7.4	2 2.4	80 27.9	42 13.5	25 7.6	516 5.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	40 .8	57 1.3	32 .8	38 1.9	19 1.8	3 .3	-	-	1 .3	-	4 1.2	97 1.0
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	61 1.2	102 2.4	64 1.5	45 2.2	20 1.9	3 .3	-	1 1.2	9 3.1	4 1.3	17 5.2	163 1.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	89 1.8	62 1.4	92 2.2	27 1.3	22 2.1	1 .1	-	-	1 .3	-	8 2.4	151 1.6
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	29 .6	18 .4	20 .5	13 .6	7 .7	-	-	-	5 1.7	-	2 .6	47 .5
91 HAUSHIRTSCHAFT	38 .8	235 5.4	49 1.2	123 6.0	39 3.6	22 2.5	6 4.1	-	25 8.7	4 1.3	5 1.5	273 2.9
92 UEBRIGE	75 1.5	180 4.2	87 2.1	34 1.7	47 4.4	34 3.8	14 9.5	4 4.9	5 1.7	27 8.7	3 .9	255 2.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	299 5.9	344 9.1	397 9.4	113 5.5	122 11.4	8 .9	1 .7	-	4 1.4	-	48 14.5	643 7.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	25 .5	27 .6	25 .6	13 .6	12 1.1	-	-	-	-	-	2 .6	52 .6
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	1 .0	1 .0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .0
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	201 4.0	229 5.3	145 3.4	139 6.8	46 4.3	57 6.4	1 .7	3 3.7	5 1.7	-	34 10.3	430 4.6
IN DER SCHWEIZ TAEITIG	468 9.3	301 7.0	552 13.1	84 4.1	76 7.1	31 3.5	1 .7	1 1.2	-	-	24 7.3	769 8.2

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT SPAN- IEN	GRIE- CHEM LAND	JUGO- SLAW- IEN	TUER- KEI	ANDE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH										
F RESPONDENT	981	865	698	444	104	125	52	20	189	147	67	1846
ERWERBSZWEIG												
01 LANDWIRTSCHAFT	29 3.0	1 .1	11 1.6	-	-	-	-	1 5.0	4 2.1	14 9.5	-	30 1.6
02 FORSTWIRTSCHAFT	5 .5	-	3 .4	1 .2	-	-	-	-	1 .5	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	5 .5	6 .7	7 1.0	1 .2	-	2 1.6	-	-	-	1 .7	-	11 .6
20 INDUSTRIE UND HANDWERK												
21 NAHRMITTEL- HERSTELLUNG	72 7.3	20 2.3	25 3.6	22 5.0	2 1.9	4 3.2	9 17.3	4 20.0	13 6.9	12 8.2	1 1.5	92 5.0
24 TEXTILINDUSTRIE	28 2.9	24 2.8	5 .7	4 .9	2 1.9	7 5.6	8 15.4	3 15.0	6 3.2	13 8.8	4 6.0	52 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	51 5.2	1 .1	15 2.1	8 1.8	-	5 4.0	2 3.8	1 5.0	8 4.2	11 7.5	2 3.0	52 2.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	6 .6	2 .2	4 .6	1 .2	2 1.9	-	1 1.9	-	-	-	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 1.4	16 1.8	13 1.9	5 1.1	3 2.9	-	-	1 5.0	5 2.6	1 .7	2 3.0	30 1.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .6	1 .1	1 .1	2 .5	-	-	-	-	1 .5	3 2.0	-	7 .4
34 METALLINDUSTRIE	251 25.6	55 6.4	166 23.8	30 6.8	6 5.8	34 27.2	4 7.7	4 20.0	28 14.8	28 19.0	6 9.0	306 16.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	14 1.4	9 1.0	7 1.0	3 .7	3 2.9	2 1.6	-	-	2 1.1	6 4.1	-	23 1.2
40 BAUGEWERBE	62 6.3	3 .3	14 2.0	7 1.6	-	33 26.4	2 3.8	2 10.0	4 2.1	3 2.0	-	65 3.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	13 1.3	2 .2	9 1.3	3 .7	-	1 .8	-	-	2 1.1	-	-	15 .8
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN												
61 HANDEL	9 .9	25 2.9	21 3.0	6 1.4	2 1.9	2 1.6	-	-	2 1.1	-	1 1.5	34 1.8
63 BANKEN	12 1.2	17 2.0	21 3.0	4 .9	1 1.0	-	-	-	-	-	3 4.5	29 1.6
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	-	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	56 5.7	50 5.8	70 10.0	20 4.5	9 8.7	1 .8	-	-	1 .5	2 1.4	3 4.5	106 5.7
70 VERKEHR	27 2.8	-	13 1.9	11 2.5	1 1.0	1 .8	-	-	-	1 .7	-	27 1.5
80 GASTGEWERBE	126 12.8	238 27.5	28 4.0	163 36.7	17 16.3	8 6.4	11 21.2	1 5.0	79 41.8	41 27.9	16 23.9	364 19.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	3 .3	9 1.0	5 .7	5 1.1	1 1.0	-	-	-	1 .5	-	-	12 .7
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEMESSEN	16 1.6	44 5.1	23 3.3	23 5.2	6 5.8	2 1.6	-	1 5.0	3 1.6	1 .7	1 1.5	60 3.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	21 2.1	18 2.1	25 3.6	5 1.1	5 4.8	1 .8	-	-	1 .5	-	2 3.0	39 2.1
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	4 .4	1 .1	3 .4	1 .2	-	-	-	-	-	-	1 1.5	5 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 .4	146 16.9	16 2.3	82 18.5	13 12.5	7 5.6	6 11.5	-	19 10.1	2 1.4	5 7.5	150 8.1
92 UEBRIGE	20 2.0	70 8.1	25 3.6	10 2.3	17 16.3	14 11.2	9 17.3	-	4 2.1	8 5.4	3 4.5	90 4.9
94 RENTNER, PENSIONIERTE	23 2.3	39 4.5	40 5.7	6 1.4	10 9.6	-	-	-	-	-	6 9.0	62 3.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	5 .5	9 1.0	8 1.1	5 1.1	1 1.0	-	-	-	-	-	-	14 .8
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	1 .1	1 .1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	27 2.8	26 3.0	16 2.3	16 3.6	2 1.9	1 .8	-	2 10.0	5 2.6	-	11 16.4	53 2.9
IN DER SCHWEIZ TAETIG	71 7.2	32 3.7	102 14.6	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	103 5.6

AUFENTHALTER - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEN- LENBERG	
F RESPONDENT	981	865	524	237	187	119	369	9	160	122	46	35	38	1846
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	29 3.0	1 .1	5 1.0	4 1.7	4 2.1	-	11 3.0	1 11.1	-	3 2.5	-	-	2 5.3	30 1.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	5 .5	-	-	-	-	3 2.5	2 .5	-	-	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	5 .5	6 .7	5 1.0	3 1.3	2 1.1	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	11 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	72 7.3	20 2.3	18 3.4	10 4.2	2 1.1	3 2.5	30 8.1	-	11 6.9	8 6.6	5 10.9	4 11.4	1 2.6	92 5.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	28 2.9	24 2.8	16 3.1	5 2.1	6 4.3	-	15 4.1	-	6 3.8	-	2 4.3	-	-	52 2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	51 5.2	1 .1	11 2.1	9 3.8	4 2.1	5 4.2	8 2.2	-	7 4.4	6 4.9	1 2.2	1 2.9	-	52 2.8
28 GRAPH. GEWERBE	6 .6	2 .2	-	2 .8	1 .5	-	4 1.1	-	1 .6	-	-	-	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	14 1.4	16 1.8	7 1.3	-	2 1.1	4 3.4	10 2.7	-	4 2.5	3 2.5	-	-	-	30 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	6 .6	1 .1	1 .2	-	-	-	2 .5	-	-	-	3 6.5	1 2.9	-	7 .4
34 METALL- INDUSTRIE	251 25.6	55 6.4	69 13.2	41 17.3	59 31.6	7 5.9	60 16.3	1 11.1	28 17.5	25 20.5	10 21.7	4 11.4	2 5.3	306 16.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	14 1.4	9 1.0	3 .6	1 .4	2 1.1	4 3.4	4 1.1	-	2 1.3	4 3.3	-	3 8.6	-	23 1.2
40 BAUGEW.	62 6.3	3 .3	11 2.1	16 6.8	12 6.4	4 3.4	10 2.7	-	5 3.1	5 4.1	2 4.3	-	-	65 3.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	13 1.3	2 .2	2 .4	2 .8	1 .5	1 .8	3 .8	-	3 1.9	2 1.6	-	1 2.9	-	15 .8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	9 .9	25 2.9	12 2.3	3 1.3	2 1.1	1 .8	8 2.2	-	1 .6	6 4.9	1 2.2	-	-	34 1.8
63 BANKEN	12 1.2	17 2.0	13 2.5	4 1.7	3 1.6	1 .8	5 1.4	-	-	1 .8	1 2.2	1 2.9	-	29 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	1 .1	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	56 5.7	50 5.8	49 9.4	16 6.8	8 4.3	3 2.5	16 4.3	-	6 3.8	6 4.9	-	2 5.7	-	106 5.7
70 VERKEHR	27 2.8	-	8 1.5	6 2.5	1 .5	4 3.4	1 .3	-	2 1.3	1 .8	1 2.2	3 8.6	-	27 1.5
80 GAST- GEWERBE	126 12.8	238 27.5	128 24.4	45 19.0	26 13.9	43 36.1	49 13.3	2 22.2	33 20.6	18 14.8	10 21.7	4 11.4	6 15.6	364 19.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERM.	3 .3	9 1.0	6 1.1	2 .8	-	1 .8	1 .3	-	1 .6	1 .8	-	-	-	12 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	16 1.6	44 5.1	21 4.0	4 1.7	3 1.6	1 .8	12 3.3	-	12 7.5	3 2.5	2 4.3	2 5.7	-	60 3.3
87 UNTER- RICHT	21 2.1	18 2.1	8 1.5	3 1.3	9 4.8	3 2.5	13 3.5	-	2 1.3	-	1 2.2	-	-	39 2.1
90 KUNST- SPORT	4 .4	1 .1	2 .4	1 .4	-	1 .8	1 .3	-	-	-	-	-	-	5 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .4	146 16.9	56 10.7	14 5.9	4 2.1	11 9.2	34 9.2	2 22.2	14 8.8	7 5.7	4 8.7	3 8.6	1 2.6	150 8.1
92 UEBRIGE	20 2.0	70 8.1	19 3.6	7 3.0	17 9.1	1 .8	19 5.1	-	-	3 2.5	-	2 5.7	22 57.9	90 4.9
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	23 2.3	39 4.5	20 3.8	8 3.4	1 .5	4 3.4	15 4.1	1 11.1	6 3.8	5 4.1	-	1 2.9	1 2.6	62 3.4
95 SCHUELER STUDENTEN	5 .5	9 1.0	2 .4	2 .8	1 .5	3 2.5	4 1.1	-	-	2 1.6	-	-	-	14 .8
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	27 2.8	26 3.0	2 .4	7 3.0	7 3.7	6 5.0	14 3.8	2 22.2	7 4.4	5 4.1	1 2.2	1 2.9	1 2.6	53 2.9
IN-CH TAETIG	71 7.2	32 3.7	28 5.3	22 9.3	8 4.3	5 4.2	17 4.8	-	9 5.6	8 6.6	2 4.3	2 5.7	2 5.3	103 5.6

AUFENTHALTER - PERSOENEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL.

	82	81	80	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							39+ FRUE- HER	TOTAL
				79	78	77	70-76	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	292	320	301	226	227	130	323	23	2	-	2	1846
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	6 2.1	1 .3	5 1.7	9 4.0	6 2.6	1 .8	2 .6	-	-	-	-	30 1.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .3	-	3 1.0	-	-	-	1 .3	-	-	-	-	5 .3
03 GARTENBAU	3 1.0	2 .6	1 .3	2 .9	2 .9	-	-	-	1 50.0	-	-	11 .6
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	9 3.1	10 3.1	13 4.3	11 4.9	11 4.8	4 3.1	28 8.7	4 17.4	1 50.0	-	1 50.0	92 5.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .7	9 2.8	5 1.7	4 1.8	9 4.0	7 5.4	15 4.6	1 4.3	-	-	-	52 2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 .7	5 1.6	5 1.7	8 3.5	9 4.0	7 5.4	15 4.6	1 4.3	-	-	-	52 2.8
28 GRAPH. GEWERBE	1 .3	1 .3	-	2 .9	1 .4	-	3 .9	-	-	-	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .7	8 2.5	3 1.0	2 .9	6 2.6	1 .8	7 2.2	1 4.3	-	-	-	30 1.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .7	-	2 .7	2 .9	-	-	1 .3	-	-	-	-	7 .4
34 METALL- INDUSTRIE	25 7.9	50 15.6	52 17.3	43 19.0	35 15.4	36 27.7	64 19.8	2 8.7	-	-	1 50.0	306 16.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7	4 1.3	1 .3	5 2.2	5 2.2	3 2.3	3 .9	-	-	-	-	23 1.2
40 BAUEW.	6 2.1	8 2.5	12 4.0	8 3.5	12 5.3	2 1.5	14 4.3	3 13.0	-	-	-	65 3.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 .7	3 .9	6 2.0	1 .4	1 .4	-	2 .6	-	-	-	-	15 .8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	4 1.4	7 2.2	10 3.3	4 1.8	1 .4	2 1.5	5 1.5	1 4.3	-	-	-	34 1.8
63 BANKEN	1 .3	11 3.4	7 2.3	1 .4	4 1.8	1 .8	4 1.2	-	-	-	-	29 1.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	1 .4	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	10 3.4	21 6.6	15 5.0	11 4.9	17 7.5	6 4.6	24 7.4	2 8.7	-	-	-	106 5.7
70 VERKEHR	1 .3	3 .9	3 1.0	4 1.8	6 2.6	4 3.1	5 1.5	1 4.3	-	-	-	27 1.5
80 GAST- GEWERBE	119 40.8	69 21.6	49 16.3	42 18.6	43 18.9	12 9.2	30 9.3	-	-	-	-	364 19.7
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	3 .9	2 .7	2 .9	-	1 .8	4 1.2	-	-	-	-	12 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	10 3.4	12 3.8	13 4.3	9 4.0	6 2.6	4 3.1	5 1.5	1 4.3	-	-	-	60 3.3
87 UNTER- RICHT	6 2.1	4 1.3	8 2.7	4 1.8	4 1.8	5 3.8	6 1.9	2 8.7	-	-	-	39 2.1
90 KUNST SPORT	3 1.0	-	-	1 .4	1 .4	-	-	-	-	-	-	5 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	42 14.4	26 8.1	19 6.3	20 8.8	15 6.6	7 5.4	21 6.5	-	-	-	-	150 8.1
92 UEBRIGE	17 5.8	12 3.8	16 6.0	6 2.7	9 4.0	11 8.5	15 4.6	2 8.7	-	-	-	90 4.9
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	4 1.4	10 3.1	5 1.7	6 2.7	10 4.4	2 1.5	23 7.1	2 8.7	-	-	-	62 3.4
95 SCHUELER STUDENTEN	1 .3	1 .3	3 1.0	-	-	-	9 2.8	-	-	-	-	14 .8
96 PRAKT. STIPEND.	1 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	10 3.4	6 1.9	11 3.7	5 2.2	6 2.6	5 3.8	10 3.1	-	-	-	-	53 2.9
IN CH TAETIG	2 .7	34 10.6	30 10.0	14 6.2	7 3.1	9 6.9	7 2.2	-	-	-	-	103 5.6

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE					MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL		
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VAOUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN						PLAN- KEN	ESCH- EN
F RESPONDENT	414	284	195	96	97	51	129	3	50	42	13	12	10	698
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	10 2.4	1 .4	1 .5	2 2.1	-	-	6 4.7	1 33.3	-	1 2.4	-	-	-	11 1.6
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .7	-	-	-	-	2 3.9	1 .8	-	-	-	-	-	-	3 .4
03 GARTENBAU	1 .2	6 2.1	3 1.5	1 1.0	2 2.1	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	7 1.0
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	20 4.8	5 1.8	7 3.6	4 4.2	-	-	5 3.9	-	3 8.0	2 4.8	2 15.4	2 16.7	-	25 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 .7	2 .7	1 .5	1 1.0	2 2.1	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	5 .7
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	15 3.6	-	5 2.6	2 2.1	1 1.0	3 5.9	1 .8	-	2 4.0	1 2.4	-	-	-	15 2.1
28 GRAPH. GEWERBE	3 .7	1 .4	-	2 2.1	1 1.0	-	-	-	1 2.0	-	-	-	-	4 .6
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 1.0	9 3.2	2 1.0	-	2 2.1	3 5.9	3 2.3	-	2 6.0	-	-	-	-	13 1.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	-	-	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 .1
34 METALL- INDUSTRIE	134 32.4	32 11.3	45 23.1	22 22.9	44 45.4	1 2.0	27 20.9	1 33.3	9 18.0	11 26.2	4 30.8	2 16.7	-	166 23.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .5	5 1.8	-	1 1.0	-	2 3.9	1 .8	-	1 2.0	1 2.4	-	1 8.3	-	7 1.0
40 BAUGEW.	12 2.9	2 .7	3 1.5	3 3.1	4 4.1	2 3.9	2 1.6	-	-	-	-	-	-	14 2.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	9 2.2	-	2 1.0	1 1.0	1 1.0	-	2 1.6	-	2 4.0	-	-	1 8.3	-	9 1.3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	7 1.7	14 4.9	8 4.1	2 2.1	-	-	4 3.1	-	1 2.0	5 11.9	1 7.7	-	-	21 3.0
63 BANKEN	10 2.4	11 3.9	11 5.6	2 2.1	1 1.0	1 2.0	4 3.1	-	-	1 2.4	1 7.7	-	-	21 3.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	35 8.5	35 12.3	26 14.4	12 12.5	6 6.2	2 3.9	14 10.9	-	2 4.0	4 9.5	-	2 16.7	-	70 10.0
70 VERKEHR	13 3.1	-	4 2.1	2 2.1	-	3 5.9	-	-	1 2.0	1 2.4	1 7.7	1 8.3	-	13 1.9
80 GAST- GEWERBE	8 1.9	20 7.0	10 5.1	3 3.1	2 2.1	7 13.7	2 1.6	-	3 6.0	-	-	-	1 10.0	28 4.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERM.	-	5 1.8	2 1.0	1 1.0	-	1 2.0	-	-	1 2.0	-	-	-	-	5 .7
86 GESUND- HEITSWESEN	4 1.0	19 6.7	8 4.1	-	2 2.1	1 2.0	4 3.1	-	5 10.0	1 2.4	2 15.4	-	-	23 3.3
87 UNTER- RICHT	13 3.1	12 4.2	1 .5	2 2.1	8 8.2	3 5.9	8 6.2	-	2 4.0	-	1 7.7	-	-	25 3.6
90 KUNST SPORT	2 .5	1 .4	1 .5	-	-	1 2.0	1 .8	-	-	-	-	-	-	3 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	16 5.8	4 2.1	2 2.1	-	5 9.8	2 1.6	-	1 2.0	2 4.8	-	-	-	16 2.3
92 UEBRIGE	5 1.2	20 7.0	4 2.1	1 1.0	9 9.3	1 2.0	4 3.1	-	-	1 2.4	-	-	5 50.0	25 3.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	18 4.3	22 7.7	13 6.7	5 5.2	1 1.0	4 7.6	9 7.0	-	3 6.0	3 7.1	-	1 8.3	1 10.0	40 5.7
95 SCHWELER- STUDENTEN	3 .7	5 1.8	1 .5	-	1 1.0	2 3.9	4 3.1	-	-	-	-	-	-	8 1.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	1 .4	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
99 HAUSFRAU KINDER	8 1.9	8 2.8	1 .5	3 3.1	2 2.1	2 3.9	5 3.9	1 33.3	1 2.0	-	-	-	1 10.0	26 2.3
IN CH TAETIG	70 16.9	32 11.3	28 14.4	22 22.9	8 8.2	5 9.8	17 13.2	-	9 18.0	8 19.0	1 7.7	2 16.7	2 20.0	102 14.6

AUFENTHALTER - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			MAUKEN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN	PLAN-KEN					
F RESPONDENT	155	289	137	41	28	30	83	3	55	32	16	14	5	444	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORSTWIRTSCHAFT	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
	.6						1.2							.2	
03 GARTENBAU	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	.6			2.4										.2	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	19	3	5	1	2	3	6	-	4	-	-	1	-	22	
	12.3	1.0	3.6	2.4	7.1	10.0	7.2	-	7.3	-	-	7.1	-	5.0	
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	4	1	1	-	-	1	-	-	-	1	-	-	4	
		1.4	.7	2.4			1.2				6.3			.9	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7	1	2	1	1	-	1	-	2	1	-	-	-	8	
	4.5	.3	1.5	2.4	3.6	-	1.2	-	3.6	3.1	-	-	-	1.8	
28 GRAPH. GEWERBE	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	1	
	.6						1.2							.2	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3	2	2	-	-	-	2	-	-	1	-	-	-	5	
	1.9	.7	1.5				2.4			3.1				1.1	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1	1	-	2	
	.6	.3									6.3	7.1		.5	
34 METALL-INDUSTRIE	21	9	4	3	1	1	11	-	5	3	1	-	1	30	
	13.5	3.1	2.9	7.3	3.6	3.3	13.3		9.1	9.4	6.3		20.0	6.8	
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	2	1	-	-	1	-	1	-	-	-	-	1	-	3	
	1.3	.3			3.6		1.2					7.1		.7	
40 BAUGEW.	6	1	1	2	1	-	1	-	2	-	-	-	-	7	
	3.9	.3	.7	4.9	3.6		1.2		3.6					1.6	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1	2	-	-	-	-	1	-	1	1	-	-	-	3	
	.6	.7					1.2		1.8	3.1				.7	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	6	-	1	1	1	3	-	-	-	-	-	-	6	
		2.1		2.4	3.6	3.3	3.6							1.4	
63 BANKEN	1	3	-	1	1	-	1	-	-	-	-	1	-	4	
	.6	1.0		2.4	3.6		1.2					7.1		.9	
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	12	8	12	2	1	1	-	-	2	2	-	-	-	20	
	7.7	2.4	6.8	4.9	3.6	3.3			3.6	6.3				4.3	
70 VERKEHR	11	-	2	3	1	1	1	-	1	-	-	2	-	11	
	7.1		1.5	7.3	3.6	3.3	1.2		1.8			14.3		2.5	
80 GAST-GEWERBE	42	121	53	15	11	16	20	1	18	13	8	2	4	163	
	27.1	41.9	38.7	36.6	39.3	60.0	24.1	33.3	32.7	40.6	50.0	14.3	80.0	36.7	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	2	3	3	1	-	-	-	-	-	1	-	-	-	5	
	1.3	1.0	2.2	2.4						3.1				1.1	
86 GESUNDHEITSWESEN	5	18	10	3	1	-	2	-	4	1	-	2	-	23	
	3.2	6.2	7.3	7.3	3.6		2.4		7.3	3.1		14.3		5.2	
87 UNTER-RICHT	3	2	1	-	1	-	3	-	-	-	-	-	-	5	
	1.9	.7	.7		3.6		3.6							1.1	
90 KUNST SPORT	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	.6		.7											.2	
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	82	33	4	2	3	16	2	10	5	4	3	-	82	
		24.4	24.1	9.8	7.1	10.0	19.3	66.7	18.2	15.6	25.0	21.4		18.5	
92 UEBRIGE	3	7	4	-	1	-	4	-	-	-	-	1	-	10	
	1.9	2.4	2.9		3.6		4.8					7.1		2.3	
94 RENTNER ENHOL. AUFENT	3	3	2	-	-	-	1	-	2	1	-	-	-	6	
	1.9	1.0	1.5				1.2		3.6	3.1				1.4	
95 SCHUELER STUDENTEN	2	3	1	1	-	1	-	-	-	2	-	-	-	5	
	1.3	1.0	.7	2.4		3.3				6.3				1.1	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	7	9	-	1	2	1	6	-	4	1	1	-	-	16	
	4.5	3.1		2.4	7.1	3.3	7.2		7.3	3.1	6.3			3.6	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		WOHNGEMEINDE					TOTAL						
	MAENN- LICH	WEIB- LICH	VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN		PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG
F RESPONDENT	42	62	35	13	1	8	21	1	6	4	1	1	13	104
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM- HERSTELLUNG	1 2.4	1 1.6	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	1 100.0	-	2 1.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 4.8	-	-	1 7.7	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.9
26 BEARB. VON MOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	2 4.8	-	-	-	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	2 1.9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 7.1	-	1 2.9	-	-	-	1 4.8	-	-	1 25.0	-	-	-	3 2.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	5 11.9	1 1.6	1 2.9	-	-	-	2 9.5	-	2 33.3	1 25.0	-	-	-	6 5.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 4.8	1 1.6	2 5.7	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	3 2.9
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERKVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 2.4	1 1.6	1 2.9	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	2 1.9
63 BANKEN	-	1 1.6	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 9.5	5 8.1	7 20.0	1 7.7	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	9 8.7
70 VERKEHR	1 2.4	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
80 GAST- GEWERBE	6 14.3	11 17.7	4 11.4	3 23.1	-	8 100.0	1 4.8	-	1 16.7	-	-	-	-	17 16.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	1 2.4	-	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	4 9.5	2 3.2	1 2.9	1 7.7	-	-	3 14.3	-	1 16.7	-	-	-	-	6 5.8
87 UNTER- RICHT	3 7.1	2 3.2	4 11.4	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	5 4.8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	13 21.0	7 20.0	2 15.4	-	-	3 14.3	-	-	-	-	-	1 7.7	13 12.5
92 UEBRIGE	3 7.1	14 22.6	1 2.9	2 15.4	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	12 92.3	17 16.3
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	1 2.4	9 14.5	4 11.4	1 7.7	-	-	3 14.3	1 100.0	1 16.7	-	-	-	-	10 9.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	1 1.6	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.0
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 4.8	-	-	-	-	-	-	-	2 50.0	-	-	-	-	2 1.9
IN/CH TAETIG	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	1 1.0

AUFENTHALTER - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE				SCHEL- LENB- ERG	TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN			RUGG- ELL
F RESPONDENT	95	30	31	13	27	6	23	1	11	6	4	1	2	125
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 2.1	-	1 3.2	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.6
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	3 3.2	1 3.3	1 3.2	-	-	-	1 4.3	-	-	1 16.7	1 25.0	-	-	4 3.2
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 2.1	5 16.7	4 12.4	-	2 7.4	-	-	-	1 9.1	-	-	-	-	7 5.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	5 5.3	-	3 9.7	-	1 3.7	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	5 4.0
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	34 35.8	-	9 29.0	2 15.4	6 22.2	-	7 30.4	-	5 45.5	3 50.0	2 50.0	-	-	34 27.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 2.1	-	-	-	1 3.7	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	2 1.6
40 BAUGEW.	33 34.7	-	6 19.4	8 21.5	6 22.2	2 33.3	6 26.1	-	3 27.3	1 16.7	1 25.0	-	-	33 26.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 1.1	-	-	-	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	1 .8
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 1.1	1 3.3	1 3.2	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.6
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 1.1	-	-	-	1 3.7	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
70 VERKEHR	1 1.1	-	1 3.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .6
80 GAST- GEMERBE	5 5.3	3 10.0	-	-	2 7.4	2 33.3	3 13.0	1 100.0	-	-	-	-	-	8 6.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	2 6.7	1 3.2	-	-	-	-	-	1 9.1	-	-	-	-	2 1.6
87 UNTER- RICHT	1 1.1	-	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	1 .8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	7 23.3	1 3.2	1 7.7	1 3.7	1 16.7	2 8.7	-	1 9.1	-	-	-	-	7 5.6
92 UEBRIGE	3 3.2	11 36.7	3 9.7	1 7.7	6 22.2	-	1 4.3	-	-	-	-	1 100.0	2 100.0	14 11.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 1.1	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	1 .8
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	SPANIEN				WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH		TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL		SCHL- LENB- ERG
F RESPONDENT	23	29	10	3	-	3	32	-	1	-	2	-	1	52
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDELFACHBEREICH														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 30.4	2 6.9	1 10.0	-	-	-	8 25.0	-	-	-	-	-	-	9 17.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 21.7	3 10.3	4 40.0	1 33.3	-	-	3 9.4	-	-	-	-	-	-	8 15.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 8.7	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	1 50.0	-	-	-	2 3.8
28 GRAPH. GEWERBE	-	1 3.4	-	-	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	1 1.9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	4 17.4	-	-	-	-	-	3 9.4	-	-	1 50.0	-	-	-	4 7.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 8.7	-	1 10.0	-	-	-	1 3.1	-	-	-	-	-	-	2 3.8
50 ELEKTR. WASSERWERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	3 13.0	8 27.6	2 20.0	-	-	1 33.3	6 18.8	-	-	1 100.0	-	-	1 100.0	11 21.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	6 20.7	1 10.0	2 66.7	-	1 33.3	2 6.3	-	-	-	-	-	-	6 11.5
92 UEBRIGE	-	9 31.0	1 10.0	-	-	-	8 25.0	-	-	-	-	-	-	9 17.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VAUDZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHELENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	4	2	1	-	-	15	-	-	1	-	-	1	20
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 6.3	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 5.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHR- HERSTELLUNG	4 25.0	-	1 50.0	-	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	1 100.0	4 20.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	3 75.0	-	-	-	-	3 20.0	-	-	-	-	-	-	3 15.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 6.3	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 5.0
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 25.0	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 5.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	4 25.0	-	-	-	-	-	4 26.7	-	-	-	-	-	-	4 20.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	2 12.5	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	2 10.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 6.3	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 6.3	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	1 5.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	2 12.5	-	-	-	-	-	2 13.3	-	-	-	-	-	-	2 10.0
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAWIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHENLBERG
F RESPONDENT	67	122	48	33	14	12	41	-	18	18	3	2	-	189
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	4 6.0	-	1 2.1	-	1 7.1	-	2 4.9	-	-	-	-	-	-	4 2.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.5	-	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7 10.4	6 4.9	1 2.1	2 6.1	-	-	4 9.8	-	2 11.1	3 16.7	1 33.3	-	-	13 6.9
24 TEXTIL-INDUSTRIE	3 4.5	3 2.5	4 8.3	-	-	-	2 4.9	-	-	-	-	-	-	6 3.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	8 11.9	-	1 2.1	1 3.0	-	-	2 4.9	-	1 5.6	3 16.7	-	-	-	8 4.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 4.5	2 1.6	2 4.2	-	-	-	2 4.9	-	-	1 5.6	-	-	-	5 2.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 1.5	-	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	1 .5
34 METALL-INDUSTRIE	17 25.4	11 9.0	4 8.3	7 21.2	4 28.6	4 33.3	2 4.9	-	3 16.7	4 22.2	-	-	-	28 14.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 1.5	1 .8	-	-	-	-	1 2.4	-	-	1 5.6	-	-	-	2 1.1
40 BAUEW.	4 6.0	-	-	2 6.1	-	-	-	-	-	2 11.1	-	-	-	4 2.1
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2 3.0	-	-	1 3.0	-	1 8.3	-	-	-	-	-	-	-	2 1.1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	2 1.6	1 2.1	-	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	2 1.1
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 .8	-	-	-	-	-	-	1 5.6	-	-	-	-	1 .5
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	11 16.4	68 55.7	27 56.3	14 42.4	7 50.0	3 25.0	15 36.6	-	7 38.9	2 11.1	2 66.7	2 100.0	-	79 41.8
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	-	1 .8	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	1 .5
86 GESUNDHEITSWESEN	1 1.5	2 1.6	-	-	-	-	1 2.4	-	1 5.6	1 5.6	-	-	-	3 1.6
87 UNTER- RICHT	-	1 .8	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.5	18 14.8	4 8.3	3 9.1	1 7.1	1 8.3	8 19.5	-	2 11.1	-	-	-	-	19 10.1
92 UEBRIGE	-	4 3.3	2 4.2	1 3.0	1 7.1	-	-	-	-	-	-	-	-	4 2.1
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 4.5	2 1.6	1 2.1	1 3.0	-	2 16.7	-	-	1 5.6	-	-	-	-	5 2.6
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENE- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	132	15	40	26	12	6	17	-	16	16	7	4	3	147	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	14 10.6	-	3 7.5	2 7.7	3 25.0	-	2 11.8	-	-	2 12.5	-	-	2 66.7	14 9.5	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	1 .8	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM- HERSTELLUNG	10 7.6	2 13.3	2 5.0	2 7.7	-	-	3 17.6	-	2 12.5	2 12.5	1 14.3	-	-	12 8.2	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 6.4	4 26.7	1 2.5	1 3.8	1 8.3	-	4 23.5	-	5 31.3	-	1 14.3	-	-	13 8.8	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	11 8.3	-	-	3 11.5	1 8.3	1 16.7	2 11.8	-	2 12.5	1 6.3	-	1 25.0	-	11 7.5	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	1 6.7	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 2.3	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	2 28.6	-	-	3 2.0	
34 METALL- INDUSTRIE	27 20.5	1 6.7	4 10.0	5 19.2	3 25.0	1 16.7	3 17.6	-	4 25.0	3 18.8	2 28.6	2 50.0	1 33.3	28 19.0	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	5 3.8	1 6.7	1 2.5	-	-	2 33.3	-	-	-	2 12.5	-	1 25.0	-	6 4.1	
40 BAUEW.	3 2.3	-	-	-	1 8.3	-	-	-	-	1 6.3	1 14.3	-	-	3 2.0	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 1.5	-	-	1 3.8	-	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	2 1.4	
70 VERKEHR	1 .8	-	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
80 GAST- GEWERBE	40 30.3	1 6.7	20 50.0	10 38.5	3 25.0	1 16.7	2 11.8	-	2 12.5	3 18.8	-	-	-	41 27.9	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1 6.7	1 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .8	1 6.7	1 2.5	-	-	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	2 1.4	
92 UEBRIGE	5 3.8	3 20.0	4 10.0	2 7.7	-	-	-	-	-	2 12.5	-	-	-	8 5.4	
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95 SCHWELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHOERIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	37	30	26	11	8	3	8	1	3	3	-	1	3	67	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANOWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 2.7	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 10.8	-	1 3.8	-	2 25.0	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	4 6.0	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 5.4	-	-	2 18.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.0	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.7	1 3.3	-	-	-	-	1 12.5	-	1 33.3	-	-	-	-	2 3.0	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	5 13.5	1 3.3	2 7.7	2 18.2	1 12.5	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	6 9.0	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	1 3.3	1 3.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5	
63 BANKEN	1 2.7	2 6.7	1 3.8	1 9.1	1 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	3 4.5	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	2 5.4	1 3.3	2 7.7	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	3 4.5	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEWERBE	10 27.0	6 20.0	11 42.3	-	1 12.5	3 100.0	-	-	1 33.3	-	-	-	-	16 23.9	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	1 2.7	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	-	1 1.5	
87 UNTER- RICHT	1 2.7	1 3.3	2 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 3.0	
90 KUNST SPORT	1 2.7	-	-	1 9.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.5	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 5.4	3 10.0	5 19.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	5 7.5	
92 UEBRIGE	1 2.7	2 6.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 100.0	3 4.5	
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	1 2.7	5 16.7	1 3.8	2 18.2	-	-	2 25.0	-	-	1 33.3	-	-	-	6 9.0	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	4 10.8	7 23.3	-	2 18.2	3 37.5	-	1 12.5	1 100.0	1 33.3	2 66.7	-	1 100.0	-	11 16.4	
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRD	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				TUER- KEI	ANDE- KE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN				
F RESPONDENT	856	965	752	485	322	136	24	10	18	7	67	1821	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	8 .9	-	4 .5	1 .2	-	1 .7	-	-	1 5.6	-	1 1.5	8 .4	
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	1 .1	2 .3	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	3 .2	
03 GARTENBAU	5 .6	2 .2	3 .4	1 .2	3 .9	-	-	-	-	-	-	7 .4	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	29 3.4	37 3.8	18 2.4	12 2.5	7 2.2	2 1.5	11 45.8	6 60.0	4 22.2	5 71.4	1 1.5	66 3.6	
24 TEXTILINDUSTRIE	2 .2	23 2.4	8 1.1	5 1.0	2 .6	3 2.2	4 16.7	1 10.0	2 11.1	-	-	25 1.4	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KDRK	16 1.9	4 .4	10 1.3	6 1.2	2 .6	2 1.5	-	-	-	-	-	20 1.1	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	7 .8	1 .1	5 .7	-	3 .9	-	-	-	-	-	-	8 .4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 1.9	30 3.1	7 .9	16 3.3	11 3.4	6 4.4	-	-	3 16.7	-	3 4.5	46 2.5	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	3 .4	2 .2	1 .1	4 .8	-	-	-	-	-	-	-	5 .3	
34 METALLINDUSTRIE	180 21.0	74 7.7	107 14.2	70 14.4	34 10.6	29 20.6	3 12.5	-	5 27.8	1 14.3	6 9.0	254 13.9	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	7 .8	5 .5	6 .8	3 .6	2 .6	-	1 4.2	-	-	-	-	12 .7	
40 BAUGEWERBE	47 5.5	5 .5	19 2.5	17 3.5	5 1.6	10 7.4	-	-	-	1 14.3	-	52 2.9	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	8 .9	-	6 .8	1 .2	1 .3	-	-	-	-	-	-	8 .4	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	15 1.8	39 4.0	29 3.9	15 3.1	7 2.2	3 2.2	-	-	-	-	-	54 3.0	
63 BANKEN	14 1.6	34 3.5	23 3.1	12 2.5	12 3.7	1 .7	-	-	-	-	-	48 2.6	
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	1 .1	1 .1	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	2 .1	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	48 5.6	75 7.8	68 9.0	34 7.0	16 5.0	1 .7	-	-	-	-	4 6.0	123 6.8	
70 VERKEHR	10 1.2	-	4 .5	4 .8	2 .6	-	-	-	-	-	-	10 .5	
80 GASTGEWERBE	12 1.4	22 2.3	9 1.2	12 2.5	10 3.1	2 1.5	-	-	1 5.6	-	-	34 1.9	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	4 .5	19 2.0	9 1.2	11 2.3	3 .9	-	-	-	-	-	-	23 1.3	
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	8 .9	14 1.5	10 1.3	6 1.2	5 1.6	1 .7	-	-	-	-	-	22 1.2	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	20 2.3	14 1.5	21 2.8	7 1.4	6 1.9	-	-	-	-	-	-	34 1.9	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 .4	3 .3	3 .4	1 .2	1 .3	-	-	-	1 5.6	-	-	6 .3	
91 HAUSHIRTSCHAFT	4 .5	47 4.9	16 2.1	19 3.9	16 5.0	-	-	-	-	-	-	51 2.8	
92 UEBRIGE	5 .6	53 5.5	19 2.5	8 1.6	25 7.8	2 1.5	2 8.3	1 10.0	1 5.6	-	-	58 3.2	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	54 6.3	154 16.0	90 12.0	48 9.9	52 16.1	3 2.2	1 4.2	-	-	-	14 20.9	208 11.4	
95 SCHUELER, STUDENTEN	20 2.3	18 1.9	17 2.3	8 1.6	11 3.4	-	-	-	-	-	2 3.0	38 2.1	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	170 19.9	188 19.5	124 16.5	114 23.5	41 12.7	54 39.7	1 4.2	1 10.0	-	-	23 34.3	358 19.7	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	137 16.0	100 10.4	113 15.0	48 9.9	45 14.0	16 11.8	1 4.2	1 10.0	-	-	13 19.4	237 13.0	

NIEDERGLASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG,
GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEN- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	856	965	539	198	189	69	389	12	152	147	31	46	49	1821
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	.8 .9	-	-	-	2 1.1	-	2 .5	-	2 1.3	-	-	2 4.3	-	8 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .2	1 .1	1 .2	-	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	1 2.0	3 .2
03 GARTENBAU	5 .6	2 .2	3 .6	-	1 .5	-	-	-	1 .7	2 1.4	-	-	-	7 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 MAEHRM. HERSTELLUNG	29 3.4	37 3.6	7 1.3	9 4.5	2 1.1	2 2.9	34 6.7	-	6 3.9	1 .7	2 6.5	1 2.2	2 4.1	66 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 .2	23 2.4	10 1.9	8 4.0	1 .5	1 1.4	2 .5	-	1 .7	2 1.4	-	-	-	25 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	16 1.9	4 .4	6 1.1	2 1.0	1 .5	1 1.4	3 .8	-	2 1.3	2 1.4	1 3.2	2 4.3	-	20 1.1
28 GRAPH. GEWERBE	7 .8	1 .1	2 .4	-	1 .5	-	2 .5	-	-	2 1.4	-	1 2.2	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 1.9	30 3.1	11 2.0	6 3.0	-	-	20 5.1	-	3 2.0	4 2.7	-	1 2.2	1 2.0	46 2.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .4	2 .2	1 .2	-	-	-	4 1.0	-	-	-	-	-	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	180 21.0	74 7.7	53 9.8	38 19.2	35 18.5	6 8.7	45 11.6	3 25.0	33 21.7	32 21.8	3 9.7	6 13.0	-	254 13.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .1	-	-	-	-	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	7 .8	5 .5	7 1.3	1 .5	1 .5	1 1.4	1 .3	-	1 .7	-	-	-	-	12 .7
40 BAUGEW.	47 5.5	5 .5	12 2.2	10 5.1	10 5.3	2 2.9	11 2.8	-	4 2.6	2 1.4	1 3.2	-	-	52 2.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	8 .9	-	2 .4	1 .5	-	1 1.4	2 .5	-	1 .7	1 .7	-	-	-	6 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	15 1.8	39 4.0	19 3.5	5 2.5	3 1.6	1 1.4	15 3.9	-	7 4.6	2 1.4	2 6.5	-	-	54 3.0
63 BANKEN	14 1.6	34 3.5	21 3.9	5 2.5	4 2.1	-	8 2.1	-	4 2.6	4 2.7	2 6.5	-	-	46 2.6
64 VER- SICHERUNGEN	1 .1	1 .1	1 .2	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	48 5.6	75 7.8	62 11.5	14 7.1	5 2.6	4 5.8	13 3.3	-	9 5.9	11 7.5	2 6.5	2 4.3	1 2.0	123 6.8
70 VERKEHR	10 1.2	-	2 .4	1 .5	-	2 2.9	2 .5	-	2 1.3	1 .7	-	-	-	10 .5
80 GAST- GEWERBE	12 1.4	22 2.3	16 3.0	4 2.0	2 1.1	1 1.4	4 1.0	-	2 1.3	5 3.4	-	-	-	34 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + GEEF. VERW.	4 .5	19 2.0	11 2.0	2 1.0	-	1 1.4	4 1.0	-	3 2.0	2 1.4	-	-	-	23 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	8 .9	14 1.5	8 1.5	3 1.5	1 .5	-	6 1.5	-	2 1.3	2 1.4	-	-	-	22 1.2
87 UNTER- RICHT	20 2.3	14 1.5	12 2.2	1 .5	6 3.2	2 2.9	6 1.5	1 8.3	2 1.3	1 .7	1 3.2	1 2.2	1 2.0	34 1.9
90 KUNST SPORT	3 .4	3 .3	1 .2	-	1 .5	2 2.9	1 .3	-	1 .7	-	-	-	-	6 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .5	47 4.9	24 4.5	2 1.0	-	1 1.4	16 4.1	-	1 .7	4 2.7	1 3.2	-	2 4.1	51 2.8
92 UEBRIGE	5 .6	53 5.5	8 1.5	2 1.0	6 4.2	1 1.4	17 4.4	-	2 1.3	1 .7	-	1 2.2	18 36.7	58 3.2
94 RENTNER- ERHOL. AUFENT	54 6.3	154 16.0	105 19.5	19 9.6	15 7.9	6 8.7	37 9.5	3 25.0	14 9.2	5 3.4	1 3.2	1 2.2	2 4.1	208 11.4
95 SCHUELER- STUDENTEN	20 2.3	18 1.9	11 2.0	6 3.0	2 1.1	-	9 2.3	-	3 2.0	4 2.7	1 3.2	2 4.3	-	38 2.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	170 19.9	188 19.5	69 12.8	26 13.1	59 31.2	27 39.1	71 18.3	4 33.3	29 19.1	30 20.4	11 35.5	18 39.1	14 28.6	358 19.7
IN CH TAETIG	137 16.0	100 10.4	54 10.0	32 16.2	29 15.3	7 10.1	53 13.6	1 8.3	16 10.5	27 16.4	3 9.7	8 17.4	7 14.3	237 13.0

NIEDERGELASSENE - PERSONEN MIT EINZELBEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER, TOTAL

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR											TOTAL
	82	81	80	79	78	77	70-76	60-69	50-59	40-49	39+ FRUE- HER	
F RESPONDENT	45	46	45	32	43	42	447	716	254	57	94	1821
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2 .4	4 .6	1 .4	-	1 1.1	8 .4
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	2 .4	-	1 .4	-	-	3 .2
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	1 .2	5 .7	-	1 1.8	-	7 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	-	-	1 3.1	-	2 4.8	23 5.1	34 4.7	6 2.4	-	-	66 3.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	7 1.6	12 1.7	2 .8	1 1.8	3 3.2	25 1.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	6 1.3	9 1.3	3 1.2	-	2 2.1	20 1.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	3 .7	3 .4	1 .4	1 1.8	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	2 4.7	-	12 2.7	23 3.2	6 2.4	1 1.8	2 2.1	46 2.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	1 .2	3 .4	-	1 1.8	-	5 .5
34 METALL- INDUSTRIE	-	1 2.2	1 2.2	4 12.5	-	2 4.8	79 17.7	129 18.0	30 11.6	-	8 6.5	254 13.9
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	-	-	-	-	1 2.3	-	1 .2	5 .7	3 1.2	1 1.8	1 1.1	12 .7
40 BAUGEW.	-	1 2.2	-	-	-	2 4.8	11 2.5	31 4.3	4 1.6	2 3.5	1 1.1	52 2.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	1 2.4	2 .4	5 .7	-	-	-	8 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	-	1 3.1	-	2 4.8	12 2.7	28 3.9	9 3.5	1 1.8	1 1.1	54 3.0
63 BANKEN	-	-	-	-	-	2 4.8	7 1.6	29 4.1	8 3.1	-	2 2.1	48 2.6
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	1 .2	1 .1	-	-	-	2 .1
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 2.2	1 2.2	-	1 3.1	-	1 2.4	39 8.7	52 7.3	23 9.1	3 5.3	2 2.1	123 6.8
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	4 .9	2 .3	4 1.6	-	-	10 .5
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	2 6.3	-	1 2.4	9 2.0	19 2.7	3 1.2	-	-	34 1.9
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	2 .4	16 2.2	3 1.2	1 1.8	1 1.1	23 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	4 .9	14 2.0	2 .8	-	2 2.1	22 1.2
87 UNTER- RICHT	-	1 2.2	-	1 3.1	-	1 2.4	6 1.3	13 1.8	9 3.5	3 5.3	-	34 1.9
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	4 .9	1 .1	-	1 1.8	-	6 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	15 3.4	20 2.8	13 5.1	1 1.8	2 2.1	51 2.8
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	8 1.8	26 3.6	12 4.7	3 5.3	9 9.6	56 3.2
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	-	-	-	-	-	1 2.4	35 7.8	62 8.7	39 15.4	29 50.9	42 44.7	208 11.4
95 SCHUELER- STUDENTEN	1 2.2	1 2.2	-	-	-	-	9 2.0	27 3.8	-	-	-	38 2.1
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	43 95.6	38 82.6	44 97.8	21 65.6	38 88.4	22 52.4	91 20.4	29 4.1	11 4.3	6 10.5	15 16.0	358 19.7
IN CH TAETIG	-	3 6.5	-	1 3.1	2 4.7	5 11.9	51 11.4	113 15.8	61 24.0	1 1.8	-	237 13.0

NIEDERGELASSENE - SCHWEIZ - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AM	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	363	389	222	85	90	36	134	6	65	55	16	22	21	752	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	4 1.1	-	-	-	1 1.1	-	1 .7	-	1 1.5	-	-	1 4.5	-	4 .5	
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .3	1 .3	1 .5	-	-	-	-	-	1 1.5	-	-	-	-	2 .3	
03 GARTENBAU	3 .8	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 1.5	1 1.8	-	-	-	3 .4	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM- HERSTELLUNG	9 2.5	9 2.3	5 2.3	3 3.5	2 2.2	1 2.8	3 2.2	-	-	1 1.8	1 6.3	-	2 9.5	18 2.4	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 .3	7 1.8	3 1.4	4 4.7	-	-	-	-	-	1 1.8	-	-	-	8 1.1	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 1.9	3 .8	3 1.4	1 1.2	1 1.1	1 2.8	-	-	1 1.5	1 1.8	1 6.3	1 4.5	-	10 1.3	
28 GRAPH- GEWERBE	4 1.1	1 .3	-	-	1 1.1	-	2 1.5	-	-	1 1.8	-	1 4.5	-	5 .7	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .6	5 1.3	2 .9	2 2.4	-	-	2 1.5	-	1 1.5	-	-	-	-	7 .9	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .3	-	-	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	1 .1	
34 METALL- INDUSTRIE	72 19.8	35 9.0	23 10.4	14 16.5	16 20.0	6 16.7	14 10.4	1 16.7	16 24.6	12 21.8	1 6.3	2 9.1	-	107 14.2	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	4 1.1	2 .5	3 1.4	-	1 1.1	1 2.8	-	-	1 1.5	-	-	-	-	8 .8	
40 BAUGEW.	18 5.0	1 .3	4 1.8	4 4.7	4 4.4	2 1.8	3 2.2	-	-	2 3.6	1 6.3	-	-	19 2.5	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	6 1.7	-	1 .5	1 1.2	-	1 2.8	2 1.5	-	1 1.5	-	-	-	-	8 .8	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	8 2.2	21 5.4	13 5.9	3 3.5	3 3.3	-	7 5.2	-	2 3.1	-	1 6.3	-	-	29 3.9	
63 BANKEN	8 2.2	15 3.9	9 4.1	2 2.4	2 2.2	-	4 3.0	-	2 3.1	3 5.5	1 6.3	-	-	23 3.1	
64 VER- SICHERUNGEN	1 .3	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	29 8.0	39 10.0	33 14.9	9 10.6	2 2.2	1 2.8	6 4.5	-	6 9.2	7 12.7	1 6.3	2 9.1	1 4.8	68 9.0	
70 VERKEHR	4 1.1	-	-	-	-	1 2.8	1 .7	-	1 1.5	1 1.8	-	-	-	4 .5	
80 GAST- GEWERBE	3 .8	6 1.5	2 .9	3 3.5	2 2.2	-	-	-	1 1.5	1 1.8	-	-	-	9 1.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	2 .6	7 1.8	4 1.8	1 1.2	-	-	-	-	2 3.1	2 3.6	-	-	-	9 1.2	
86 GESUND- HEITSWESEN	4 1.1	6 1.5	2 .9	1 1.2	1 1.1	-	4 3.0	-	1 1.5	1 1.8	-	-	-	10 1.3	
87 UNTER- RICHT	13 3.6	8 2.1	5 2.3	1 1.2	4 4.4	2 5.6	4 3.0	1 16.7	1 1.5	1 1.8	1 6.3	-	1 4.8	21 2.8	
90 KUNST SPORT	1 .3	2 .5	-	-	1 1.1	-	1 .7	-	1 1.5	-	-	-	-	3 .4	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 .3	15 3.9	9 4.1	1 1.2	-	-	4 3.0	-	-	1 1.8	-	-	1 4.8	16 2.1	
92 UEBRIGE	1 .3	18 4.6	-	2 2.4	5 5.6	1 2.8	5 3.7	-	-	-	-	-	6 28.6	19 2.5	
94 RENTNER ERHOLAUFGENT	22 6.1	68 17.5	47 21.2	9 10.6	5 5.6	5 13.9	16 11.9	1 16.7	4 6.2	1 1.8	1 6.3	-	1 4.8	90 12.0	
95 SCHUELER STUDENTEN	9 2.5	8 2.1	3 1.4	3 3.5	2 2.2	-	3 2.2	-	3 4.6	1 1.8	-	2 9.1	-	17 2.3	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	61 16.8	63 16.2	21 9.5	7 8.2	24 26.7	12 33.3	27 20.1	3 50.0	8 12.3	6 10.9	4 25.0	6 27.3	6 28.6	124 16.5	
IN CH TAETIG	65 17.9	48 12.3	27 12.2	14 16.5	11 12.2	3 8.3	24 17.9	-	10 15.4	11 20.0	3 18.8	7 31.8	3 14.3	113 15.0	

NIEDERGELASSENE - OESTERREICH - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	237	248	151	44	29	23	104	2	55	42	8	11	16	485
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 9.1	-	1 .2
02 FORST- WIRTSCHAFT	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 6.3	1 .2
03 GARTENBAU	-	1 .4	1 .7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	10 4.2	2 .8	1 .7	2 4.5	-	1 4.3	3 2.9	-	4 7.3	-	-	1 9.1	-	12 2.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	5 2.0	2 1.3	-	1 3.4	1 4.3	-	-	-	1 2.4	-	-	-	5 1.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	6 2.5	-	3 2.0	-	-	-	3 2.9	-	-	-	-	-	-	6 1.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	8 2.5	10 4.0	1 .7	2 4.5	-	-	8 7.7	-	1 1.8	2 4.8	-	1 9.1	1 6.3	16 3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 1.3	1 .4	1 .7	-	-	-	3 2.9	-	-	-	-	-	-	4 .8
34 METALL- INDUSTRIE	51 21.5	19 7.7	15 9.9	9 20.5	7 24.1	-	17 16.3	-	10 18.2	8 19.0	1 12.5	3 27.3	-	70 14.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .4	-	-	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	1 .2
37 ANDERE	2 .8	1 .4	2 1.3	1 2.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .6
40 BAUGEW.	14 5.9	3 1.2	4 2.6	2 4.5	2 6.9	1 4.3	5 4.8	-	3 5.5	-	-	-	-	17 3.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	1 .2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 1.3	12 4.8	3 2.0	1 2.3	-	1 4.3	3 2.9	-	5 9.1	2 4.8	-	-	-	15 3.1
63 BANKEN	1 .4	11 4.4	6 4.0	1 2.3	1 3.4	-	2 1.9	-	2 3.0	-	-	-	-	12 2.5
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	9 3.8	25 10.1	17 11.3	4 9.1	2 6.9	2 8.7	4 3.8	-	2 3.6	3 7.1	-	-	-	34 7.0
70 VERKEHR	4 1.7	-	-	1 2.3	-	1 4.3	1 1.0	-	1 1.8	-	-	-	-	4 .8
80 GAST- GEWERBE	3 1.3	9 3.6	8 3.3	-	-	-	2 1.9	-	-	2 4.8	-	-	-	12 2.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	2 .8	9 3.6	4 2.6	1 2.3	-	1 4.3	4 3.8	-	1 1.8	-	-	-	-	11 2.3
86 GESUND- HEITSWESEN	2 .8	4 1.6	5 3.3	-	-	-	-	-	1 1.8	-	-	-	-	6 1.2
87 UNTER- RICHT	3 1.3	4 1.6	3 2.0	-	2 6.9	-	-	-	1 1.8	-	-	1 9.1	-	7 1.4
90 KUNST SPORT	1 .4	-	-	-	-	1 4.3	-	-	-	-	-	-	-	1 .2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 .8	17 6.9	8 5.3	1 2.3	-	1 4.3	5 4.8	-	-	2 4.8	1 12.5	-	1 6.3	19 3.9
92 UEBRIGE	1 .4	7 2.8	2 1.3	-	-	-	2 1.9	-	1 1.8	-	-	-	3 18.8	8 1.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	16 6.8	32 12.9	21 13.9	3 6.8	2 6.9	-	11 10.6	1 50.0	8 14.5	2 4.8	-	-	-	48 9.9
95 SCHUELER- STUDENTEN	3 1.3	5 2.0	6 4.0	-	-	-	-	-	-	1 2.4	1 12.5	-	-	8 1.6
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	57 24.1	57 23.0	26 17.2	10 22.7	9 31.0	9 39.1	17 16.3	1 50.0	13 23.6	13 31.0	5 62.5	3 27.3	8 50.0	114 23.5
IN CH TAETIG	34 14.3	14 5.6	12 7.9	6 13.6	3 10.3	4 17.4	13 12.5	-	2 3.6	5 11.9	-	1 9.1	2 12.5	46 9.9

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSLAENDERSTATISTIK, STAND 31. DEZEMBER 1982

NIEDERGELASSENE - DEUTSCHLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAMAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EM					
F RESPONDENT	127	195	115	31	32	4	78	-	19	25	3	3	12	322
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.6	1 .5	1 .9	-	1 3.1	-	-	-	-	1 4.0	-	-	-	3 .9
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM- HERSTELLUNG	4 3.1	3 1.5	1 .9	-	-	-	4 5.1	-	1 5.3	-	1 33.3	-	-	7 2.2
24. TEXTIL- INDUSTRIE	-	2 1.0	-	1 3.2	-	-	-	-	1 5.3	-	-	-	-	2 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 1.6	-	-	-	-	-	-	-	1 5.3	1 4.0	-	-	-	2 .6
28. GRAPH- GEWERBE	3 2.4	-	2 1.7	-	-	-	-	-	-	1 4.0	-	-	-	3 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 3.1	7 3.6	6 5.2	2 6.5	-	-	2 2.6	-	-	1 4.0	-	-	-	11 3.4
33. BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34. METALL- INDUSTRIE	24 18.9	10 5.1	10 8.7	8 25.8	5 15.6	-	6 7.7	-	1 5.3	4 16.0	-	-	-	34 10.6
36. EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .8	1 .5	1 .9	-	-	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	2 .6
40. BAUGEW.	4 3.1	1 .5	-	1 3.2	3 9.4	-	1 1.3	-	-	-	-	-	-	5 1.6
50. ELEKTR. WASSERVERS.	1 .8	-	1 .9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
60. HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61. HANDEL	2 1.6	5 2.6	3 2.6	-	-	-	4 5.1	-	-	-	-	-	-	7 2.2
63. BANKEN	5 3.9	7 3.6	5 4.3	2 6.5	1 3.1	-	2 2.6	-	-	1 4.0	1 33.3	-	-	12 3.7
64. VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65. VERMITTL. INT. VERTRET.	7 5.5	9 4.6	8 7.0	1 3.2	-	1 25.0	3 3.8	-	1 5.3	1 4.0	1 33.3	-	-	16 5.0
70. VERKEHR	2 1.6	-	2 1.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .6
80. GAST- GEWERBE	6 4.7	4 2.1	4 3.5	-	-	1 25.0	2 2.6	-	1 5.3	2 8.0	-	-	-	10 3.1
84. ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85. ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	3 1.5	3 2.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .9
86. GESUND- HEITSWESEN	1 .8	4 2.1	1 .9	1 3.2	-	-	2 2.6	-	-	1 4.0	-	-	-	5 1.6
87. UNTER- RICHT	4 3.1	2 1.0	4 3.5	-	-	-	2 2.6	-	-	-	-	-	-	6 1.9
90. KUNST SPORT	-	1 .5	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	1 .3
91. HAUS- WIRTSCHAFT	1 .8	15 7.7	7 6.1	-	-	-	7 9.0	-	1 5.3	1 4.0	-	-	-	16 5.0
92. UEBRIGE	2 1.6	23 11.8	2 1.7	-	2 6.3	-	10 12.8	-	1 5.3	-	-	1 33.3	9 75.0	25 7.8
94. RENTNER. ERHOL. AUFENT	12 9.4	40 20.5	29 25.2	5 16.1	6 18.8	-	6 10.3	-	2 10.5	1 4.0	-	-	1 8.3	52 16.1
95. SCHUELER STUDENTEN	6 4.7	5 2.6	2 1.7	2 6.5	-	-	5 6.4	-	-	2 8.0	-	-	-	11 3.4
96. PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99. HAUSFRAU KINDER	14 11.0	27 13.8	14 12.2	1 3.2	7 21.9	1 25.0	9 11.5	-	5 26.3	2 8.0	-	2 66.7	-	41 12.7
INCHTAETIG	20 15.7	25 12.8	9 7.8	7 22.6	7 21.9	-	10 12.8	-	4 21.1	6 24.0	-	-	2 16.7	45 14.0

NIEDERGELASSENE - ITALIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHENLENBERG
F RESPONDENT	78	58	24	21	29	3	25	1	6	15	4	8	-	136
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 1.3	-	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRMHERSTELLUNG	2 2.6	-	-	1 4.8	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	2 1.5
24 TEXTILINDUSTRIE	1 1.3	2 3.4	2 8.3	-	-	-	1 4.0	-	-	-	-	-	-	3 2.2
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 1.3	1 1.7	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	2 1.5
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 1.3	5 8.6	1 4.2	-	-	-	4 16.0	-	-	1 6.7	-	-	-	6 4.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	25 32.1	3 5.2	3 12.5	4 19.0	3 10.3	-	6 24.0	1 100.0	4 66.7	6 40.0	1 25.0	-	-	28 20.6
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	10 12.8	-	3 12.5	3 14.3	1 3.4	-	2 8.0	-	1 16.7	-	-	-	-	10 7.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 2.6	1 1.7	-	1 4.8	-	-	1 4.0	-	-	-	1 25.0	-	-	3 2.2
63 BANKEN	-	1 1.7	1 4.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
64 VER-SICHERUNGEN	-	1 1.7	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	1 1.7	-	-	1 3.4	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	2 3.4	1 4.2	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	1 1.3	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .7
87 UNTER-RICT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNSTSPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 3.4	1 4.2	-	-	-	-	-	-	1 6.7	-	-	-	2 1.5
94 REITNER. ERHOL. AUFENT	1 1.3	2 3.4	3 12.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.2
95 SCHUELER. STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	23 29.5	31 53.4	6 25.0	6 28.6	18 62.1	3 100.0	7 28.0	-	1 16.7	4 26.7	2 50.0	7 87.5	-	54 39.7
IN CH TAETIG	10 12.8	6 10.3	3 12.5	2 9.5	5 17.2	-	3 12.0	-	-	3 20.0	-	-	-	16 11.8

NIEDERGELASSENE - SPANIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	
F RESPONDENT	5	19	6	5	2	-	11	-	-	-	-	-	24
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	2 40.0	9 47.4	-	1 20.0	-	-	10 90.9	-	-	-	-	-	11 42.8
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	4 21.1	3 50.0	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	4 16.7
26 BEARB. VOM HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	1 20.0	2 10.5	-	1 20.0	1 50.0	-	1 9.1	-	-	-	-	-	3 12.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 5.3	1 16.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM. DEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 10.5	2 33.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 8.3
94 RENTNER ERHOL. AUFENT.	-	1 5.3	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 20.0	-	-	-	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2
IN CH TAETIG	1 20.0	-	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2

NIEDERGELASSENE - GRIECHENLAND - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE					TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	HAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	
F RESPONDENT	2	8	1	-	1	-	8	-	-	-	-	-	10
ERWERBSZWEIG													
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	6 75.0	-	-	-	-	6 75.0	-	-	-	-	-	6 60.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	1 12.5	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	1 10.0
26 BEARB. VOM HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 50.0	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0
94 RENTNER ERHOL.AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1 50.0	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	-	-	1 10.0
IN CH TAETIG	-	1 12.5	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0

NIEDERGELASSENE - JUGOSLAVIEN - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHELENB-ERG
F RESPONDENT	8	10	4	3	1	-	6	-	2	1	-	1	-	18
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 12.5	-	-	-	-	-	1 16.7	-	-	-	-	-	-	1 5.6
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	1 12.5	3 30.0	-	1 33.3	-	-	3 50.0	-	-	-	-	-	-	4 22.2
24 TEXTIL-INDUSTRIE	-	2 20.0	-	2 66.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 11.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEBERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 25.0	1 10.0	1 25.0	-	-	-	1 16.7	-	1 50.0	-	-	-	-	3 16.7
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	3 37.5	2 20.0	1 25.0	-	-	-	1 16.7	-	1 50.0	1 100.0	-	1 100.0	-	5 27.8
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEN.														
50. ELEKTR. WASSERVERS.														
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80. GAST-GEBERBE	-	1 10.0	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RICTH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	1 12.5	-	1 25.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 10.0	-	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 5.6
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGEKASSENE - TUERKEI - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VAOUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEMB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	2	5	1	1	-	-	4	-	1	-	-	-	-	7
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	1 50.0	4 80.0	-	1 100.0	-	-	4 100.0	-	-	-	-	-	-	5 71.4
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	-	1 20.0	-	-	-	-	-	-	1 100.0	-	-	-	-	1 14.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	1 50.0	-	1 100.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 14.3
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE - ANDERE STAATSANGEHORIGE - PERSONEN MIT EINZEL-
BEWILLIGUNG NACH ERWERBSZWEIG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	34	33	15	8	5	3	19	3	4	9	-	1	-	67
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	1 2.9	-	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	1 1.5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	-	1 3.0	-	-	-	-	-	-	1 25.0	-	-	-	-	1 1.5
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 2.9	2 6.1	-	-	-	-	3 15.8	-	-	-	-	-	-	3 4.5
33 BEARBEIT. STEIN, EROEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	4 11.8	2 6.1	1 6.7	2 25.0	1 20.0	-	-	1 33.3	-	1 11.1	-	-	-	6 10.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3 8.8	1 3.0	4 26.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 6.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER. ERMOL. AUFENT	3 6.8	11 33.3	5 33.3	1 12.5	2 40.0	1 33.3	2 10.5	1 33.3	-	1 11.1	-	1 100.0	-	14 20.9
95 SCHUELER STUDENTEN	2 5.9	-	-	1 12.5	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	2 3.0
96 PRART. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	13 38.2	10 30.3	2 13.3	2 25.0	-	2 66.7	10 52.6	-	2 50.0	5 55.6	-	-	-	23 34.3
IN CH TAETIG	7 20.6	6 18.2	3 20.0	2 25.0	2 40.0	-	3 15.8	1 33.3	-	2 22.2	-	-	-	13 19.4

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEW.	TRAEGER- MAENN- LICH	F.- BEW- WEIB- LICH	ERWERBS- STAET- MAENN- LICH	WEIB- LICH	N.-ERW- TAETIG MAENN- LICH	WEIB- LICH	KIND UNT-18 MAENN LICH	18 WEIB LICH	TOTAL PEKS.
F RESPONDENT	451	278	173	610	166	46	306	246	214	1561
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	3 .7	3 1.1	-	5 .8	-	-	3 1.0	2 .8	7 3.3	17 1.1
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .4	2 .7	-	3 .5	-	-	2 .7	-	3 1.4	8 .5
03 GARTENBAU	2 .4	2 .7	-	3 .5	-	-	2 .7	-	-	5 .3
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	29 6.4	16 5.6	13 7.5	38 6.2	13 7.8	-	16 5.2	23 9.3	18 8.4	108 6.9
24 TEXTILINDUSTRIE	16 3.5	2 .7	14 8.1	11 1.8	14 8.4	-	2 .7	10 4.1	10 4.7	47 3.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORKE	6 1.3	6 2.2	-	20 3.3	-	-	6 2.0	5 2.0	3 1.4	34 2.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	1 .2	1 .4	-	5 .8	-	-	1 .3	1 .4	1 .5	6 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	27 6.0	6 2.2	21 12.1	19 3.1	21 12.7	-	6 2.0	18 7.3	12 5.6	76 4.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .2	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .3	1 .4	2 .9	5 .3
34 METALLINDUSTRIE	95 21.1	75 27.0	20 11.6	194 31.8	20 12.0	-	71 23.2	62 25.2	59 27.6	406 26.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	11 2.4	2 .7	9 5.2	6 1.0	9 5.4	-	2 .7	9 3.7	6 2.8	32 2.0
40 BAUGEWERBE	24 6.4	26 10.1	1 .6	76 12.5	1 .6	-	27 8.8	25 10.2	19 8.9	148 9.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .2	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .3	-	-	2 .1
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	10 2.2	4 1.4	6 3.5	8 1.3	6 3.6	-	3 1.0	5 2.0	5 2.3	27 1.7
63 BANKEN	6 1.3	2 .7	4 2.3	6 1.0	4 2.4	-	2 .7	1 .4	2 .9	15 1.0
64 VERSICHERUNGEN	1 .2	1 .4	-	1 .2	-	-	1 .3	-	1 .5	3 .2
65 VERMITTLUNGEN, VERTRETUNGEN	59 13.1	42 15.1	17 9.8	68 11.1	17 10.2	-	42 13.7	28 11.4	26 12.1	181 11.6
70 VERKEHR	7 1.6	7 2.5	-	19 3.1	-	-	7 2.3	4 1.6	5 2.3	35 2.2
80 GASTGEWERBE	14 3.1	6 2.2	8 4.6	22 3.6	8 4.8	-	6 2.0	6 2.4	8 3.7	50 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF.-VERWALTUNGEN	8 1.3	4 1.4	4 2.3	6 1.0	4 2.4	-	4 1.3	3 1.2	4 1.9	21 1.3
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESEN	8 1.6	5 1.8	3 1.7	10 1.6	3 1.8	-	5 1.6	8 3.3	1 .5	27 1.7
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	8 1.8	5 1.8	3 1.7	15 2.5	3 1.8	-	5 1.6	5 2.0	-	28 1.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .2	-	1 .6	4 .7	1 .6	-	1 .3	-	-	5 .3
91 HAUSWIRTSCHAFT	11 2.4	2 .7	9 5.2	4 .7	9 5.4	-	11 3.6	6 2.4	4 1.9	25 1.6
92 UEBRIGE	19 4.2	2 .7	17 9.8	9 1.5	17 10.2	-	19 6.2	5 2.0	4 1.9	37 2.4
94 RENTNER, PENSIONIERTE	45 10.0	38 13.7	7 4.0	-	-	46 100.0	45 14.7	11 4.5	6 2.8	108 6.9
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	31 6.9	15 5.4	16 9.2	55 9.0	16 9.6	-	15 4.9	8 3.3	6 3.7	102 6.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH	OEST.	BRU	ITAL- IEN	HEIMATSTAAT				TUER- KEI	ANUE- RE	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH					SPAN- IEN	GRIE- CHEN LAND	JUGO- SLAW- IEN				
F RESPONDENT	902	659	782	182	106	200	30	20	47	108	80	1561	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	7 .8	10 1.5	16 2.0	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	17 1.1	
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .3	5 .8	4 .5	-	-	4 2.0	-	-	-	-	-	8 .5	
03 GARTENBAU	3 .3	2 .3	4 .5	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	5 .3	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	61 6.8	47 7.1	47 6.0	7 3.8	12 11.3	9 4.5	6 20.0	8 40.0	2 4.3	17 15.7	-	108 6.9	
24 TEXTILINDUSTRIE	21 2.3	26 3.9	5 .6	-	-	8 4.0	16 53.3	-	7 14.9	4 3.7	7 8.1	47 3.0	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	25 2.8	9 1.4	13 1.7	8 4.4	-	6 3.0	1 3.3	-	-	5 4.6	1 1.2	34 2.2	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	6 .7	2 .3	1 .1	2 1.1	1 .9	4 2.0	-	-	-	-	-	8 .5	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	37 4.1	39 5.9	5 .6	10 5.5	10 9.4	17 8.5	-	3 15.0	4 8.5	15 13.9	12 14.0	76 4.9	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .2	3 .5	-	-	5 4.7	-	-	-	-	-	-	5 .3	
34 METALLINDUSTRIE	256 28.4	150 22.8	222 28.4	55 30.2	27 25.5	35 17.5	2 6.7	3 15.0	14 29.8	29 26.9	19 22.1	406 26.0	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	1 .1	-	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	1 .1	
37 ANDERE	15 1.7	17 2.6	-	1 .5	-	19 9.5	1 3.3	-	1 2.1	10 9.3	-	32 2.0	
40 BAUGEWERBE	101 11.2	47 7.1	47 6.0	5 2.7	5 4.7	77 38.5	2 6.7	3 15.0	3 6.4	6 5.6	-	148 9.5	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .1	1 .2	2 .3	-	-	-	-	-	-	-	-	2 .1	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	13 1.4	14 2.1	16 2.0	5 2.7	2 1.9	1 .5	-	-	3 6.4	-	-	27 1.7	
63 BANKEN	7 .8	8 1.2	11 1.4	-	4 3.8	-	-	-	-	-	-	15 1.0	
64 VERSICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .4	-	-	-	-	-	-	-	-	5 .2	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	96 10.6	85 12.9	120 15.3	25 13.7	10 9.4	-	-	-	-	6 5.6	20 23.3	181 11.6	
70 VERKEHR:	23 2.5	12 1.8	21 2.7	9 4.9	-	2 1.0	1 3.3	-	1 2.1	1 1.9	-	35 2.2	
80 GASTGEWERBE	28 3.1	22 3.3	26 3.3	8 4.4	8 7.5	7 3.5	-	-	-	-	1 1.2	50 3.2	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	9 1.0	12 1.8	1 .1	8 4.4	9 8.5	3 1.5	-	-	-	-	-	21 1.3	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	18 2.0	9 1.4	3 .4	6 3.3	-	-	-	-	6 12.8	-	12 14.0	27 1.7	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	20 2.2	8 1.2	19 2.4	6 3.3	3 2.8	-	-	-	-	-	-	28 1.8	
90 KUNST UND UNTERTHALTUNG	4 .4	1 .2	3 .4	1 .5	-	-	-	-	-	-	1 1.2	5 .3	
91 HAUSWIRTSCHAFT	10 1.1	15 2.3	5 .6	9 4.9	3 2.8	-	-	-	6 12.8	2 1.9	-	25 1.6	
92 UEBRIGE	14 1.6	23 3.5	9 1.2	7 3.8	-	4 2.0	1 3.3	3 15.0	-	13 12.0	-	37 2.4	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	57 6.3	51 7.7	89 11.4	7 3.8	6 5.7	-	-	-	-	-	6 7.0	108 6.9	
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	63 7.0	39 5.9	90 11.5	1 .5	1 .9	3 1.5	-	-	-	-	7 8.1	102 6.5	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	902	659	374	163	185	84	323	6	161	143	30	72	20	1561
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	7 .8	10 1.5	-	5 3.1	-	-	6 1.9	-	5 3.1	1 .7	-	-	-	17 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	3 .3	5 .8	-	-	-	8 9.5	-	-	-	-	-	-	-	8 .5
03 GARTENBAU	3 .3	2 .3	2 .5	-	-	2 2.4	-	-	1 .6	-	-	-	-	5 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	61 6.8	47 7.1	7 1.9	11 6.7	11 5.9	1 1.2	33 10.2	-	20 12.4	10 7.0	8 26.7	4 5.0	3 15.0	108 6.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	21 2.3	26 3.9	10 2.7	5 3.1	11 5.9	-	18 5.6	-	1 .6	2 1.4	-	-	-	47 3.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	25 2.8	9 1.4	6 1.6	2 1.2	9 4.9	-	7 2.2	-	3 1.9	2 1.4	5 16.7	-	-	34 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	6 .7	2 .3	5 1.3	-	1 .5	-	-	-	1 .6	-	-	-	1 5.0	8 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	37 4.1	39 5.9	9 2.4	1 .6	2 1.1	-	31 9.6	-	19 11.8	9 6.3	-	4 5.6	1 5.0	76 4.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 .2	3 .5	-	-	-	-	-	-	5 3.1	-	-	-	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	256 28.4	150 22.6	73 19.5	59 36.2	59 31.9	7 8.3	66 20.4	2 33.3	45 28.0	68 47.6	4 13.3	21 29.2	2 10.0	406 26.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	1 .1	-	-	-	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	15 1.7	17 2.6	23 6.1	-	-	2 2.4	6 1.9	-	-	-	-	1 1.4	-	32 2.0
40 BAUGEW.	101 11.2	47 7.1	30 8.0	7 4.3	37 20.0	10 11.9	31 9.6	-	16 9.9	5 3.5	7 23.3	4 5.6	1 5.0	146 9.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .1	1 .2	-	-	-	2 2.4	-	-	-	-	-	-	-	2 .1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	13 1.4	14 2.1	6 1.6	3 1.8	-	-	11 3.4	-	1 .6	4 2.8	2 6.7	-	-	27 1.7
63 BANKEN	7 .8	8 1.2	2 .5	5 3.1	2 1.1	-	5 1.5	-	-	1 .7	-	-	-	15 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	1 .1	2 .3	3 .8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	96 10.6	85 12.9	66 17.6	12 7.4	9 4.9	26 31.0	33 10.2	2 33.3	13 8.1	7 4.9	-	6 8.3	7 35.0	181 11.6
70 VERKEHR	23 2.5	12 1.8	6 1.6	-	5 2.7	3 3.6	9 2.8	-	-	6 4.2	1 3.3	5 6.9	-	35 2.2
80 GAST- GEWERBE	28 3.1	22 3.3	20 5.3	10 6.1	-	9 10.7	5 1.5	-	5 3.1	1 .7	-	-	-	50 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEMEIN- OEFF. VERW.	9 1.0	12 1.8	9 2.4	2 1.2	-	-	7 2.2	-	3 1.9	-	-	-	-	21 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	18 2.0	9 1.4	6 1.6	4 2.5	1 .5	-	9 2.8	-	-	3 2.1	-	4 5.6	-	27 1.7
87 UNTER- RICHT	20 2.2	8 1.2	9 2.4	1 .6	3 1.6	1 1.2	5 1.5	-	4 2.5	5 3.5	-	-	-	29 1.8
90 KUNST SPORT	4 .4	1 .2	2 .5	2 1.2	-	-	1 .3	-	-	-	-	-	-	5 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	10 1.1	15 2.3	9 2.4	2 1.2	1 .5	2 2.4	2 .6	-	5 3.1	-	-	-	4 20.0	25 1.6
92 UEBRIGE	14 1.6	23 3.5	7 1.9	7 4.3	7 3.8	-	4 1.2	-	1 .6	7 4.9	-	4 5.5	-	37 2.4
94 RENTNER ERMOLAUFENT	57 6.3	51 7.7	37 9.9	9 5.5	6 3.2	8 9.5	24 7.4	2 33.3	11 6.8	3 2.1	2 6.7	6 8.3	-	106 6.9
95 SCHMELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN-CH TAETIG	63 7.0	39 5.9	27 7.2	16 9.8	20 10.8	3 3.6	10 3.1	-	2 1.2	9 6.3	1 3.3	13 18.1	1 5.0	102 6.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										TOTAL	
	82	81	80	79	78	77	70-76	60-69	50-59	40-49		39+ FRUE- HER
F RESPONDENT	96	185	209	246	221	117	468	14	4	-	1	1501
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	10 4.1	1 .5	-	6 1.3	-	-	-	-	17 1.1
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	4 2.2	-	-	-	-	4 .9	-	-	-	-	8 .5
03 GARTENBAU	-	2 1.1	1 .5	1 .4	-	-	1 .2	-	-	-	-	5 .3
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	-	9 4.9	12 5.7	22 8.9	15 6.8	8 6.8	42 9.0	-	-	-	-	108 6.9
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 1.0	4 2.2	4 1.9	10 6.5	4 1.8	2 1.7	16 3.4	-	-	-	-	47 3.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 1.0	4 2.2	3 1.4	2 .8	4 1.8	5 4.3	15 3.2	-	-	-	-	34 2.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	2 .8	1 .5	-	5 1.1	-	-	-	-	8 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 3.1	6 3.2	8 3.8	23 9.3	15 6.8	3 2.6	18 3.8	-	-	-	-	70 4.9
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	1 .5	-	-	-	-	4 .9	-	-	-	-	5 .3
34 METALL- INDUSTRIE	26 27.1	59 31.9	40 19.1	53 21.5	46 20.8	24 20.5	149 31.8	8 57.1	1 25.0	-	-	406 26.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	1 .2	-	-	-	-	1 .1
37 ANDERE	-	4 2.2	-	5 2.0	1 .5	3 2.0	19 4.1	-	-	-	-	32 2.0
40 BAUGEW.	7 7.3	13 7.0	18 8.6	12 4.9	32 14.5	3 2.6	58 12.4	5 35.7	-	-	-	148 9.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	2 1.7	-	-	-	-	-	2 .1
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	1 .5	3 1.2	7 3.2	3 2.6	13 2.8	-	-	-	-	27 1.7
63 BANKEN	4 4.2	3 1.6	4 1.9	1 .4	3 1.4	-	-	-	-	-	-	15 1.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	3 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .2
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	18 18.8	31 16.8	29 13.9	25 10.2	38 17.2	16 13.7	21 4.5	-	3 75.0	-	-	181 11.6
70 VERKEHR	2 2.1	4 2.2	4 1.9	-	3 1.4	9 7.7	13 2.8	-	-	-	-	35 2.2
80 GAST- GEWERBE	11 11.5	6 3.2	11 5.3	11 4.5	1 .5	6 5.1	4 .9	-	-	-	-	50 3.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OEFF. VERW.	1 1.0	-	3 1.4	-	-	3 2.0	14 3.0	-	-	-	-	21 1.3
86 GESUND- HEITSWESEN	-	5 2.7	7 3.3	5 2.0	4 1.8	3 2.0	3 .6	-	-	-	-	27 1.7
87 UNTER- RICHT	1 1.0	1 .5	4 1.9	4 1.6	4 1.8	3 2.6	11 2.4	-	-	-	-	28 1.8
90 KUNST SPORT	1 1.0	2 1.1	-	-	1 .5	-	1 .2	-	-	-	-	5 .3
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	5 2.4	2 .8	3 1.4	6 5.1	9 1.9	-	-	-	-	25 1.6
92 UEBRIGE	5 5.2	1 .5	6 2.9	15 6.1	5 2.3	1 .9	4 .9	-	-	-	-	37 2.4
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	9 9.4	14 7.6	28 13.4	10 4.1	17 7.7	11 9.4	18 3.8	-	-	-	1 100.0	106 6.9
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	6 6.3	9 4.9	21 10.0	24 9.8	16 7.2	6 5.1	19 4.1	1 7.1	-	-	-	102 6.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGS-TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.-BEW.		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. STAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
	MAENN	WEIB	MAENN	WEIB	MAENN	WEIB	MAENN	WEIB	MAENN	WEIB	
F RESPONDENT	248		177	71	281	66	38	180	114	103	782
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	3 1.2		3 1.7	-	4 1.4	-	-	3 1.6	2 1.8	7 6.8	16 2.0
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .4		1 .6	-	2 .7	-	-	1 .5	-	1 1.0	4 .5
03 GARTENBAU	2 .8		2 1.1	-	2 .7	-	-	2 1.1	-	-	4 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEMKMITTEL-HERSTELLUNG	12 4.8		10 5.6	2 2.8	15 5.3	2 3.0	-	10 5.4	11 9.6	9 8.7	47 6.0
24 TEXTILINDUSTRIE	2 .8		1 .6	1 1.4	1 .4	1 1.5	-	1 .5	2 1.8	-	5 .6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	3 1.2		3 1.7	-	6 2.1	-	-	3 1.6	3 2.6	1 1.0	13 1.7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	1 .4	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .8		1 .6	1 1.4	2 .7	1 1.5	-	1 .5	-	1 1.0	5 .6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	58 23.4		49 27.7	9 12.7	94 33.6	9 13.6	-	47 25.3	36 31.6	36 35.0	222 28.4
36 EINARBEITUNGS-KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	11 4.4		11 6.2	-	18 6.4	-	-	11 5.9	9 7.9	9 8.7	47 6.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .4		1 .6	-	1 .4	-	-	1 .5	-	-	2 .3
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	6 2.4		2 1.1	4 5.6	3 1.1	4 6.1	-	2 1.1	3 2.6	4 3.9	16 2.0
63 BANKEN	5 2.0		1 .6	4 5.6	5 1.8	4 6.1	-	1 .5	1 .9	-	11 1.4
64 VERSICHERUNGEN	1 .4		1 .6	-	1 .4	-	-	1 .5	-	1 1.0	3 .4
65 VERMITTLUNGEN- VERTRETUNGEN	43 17.3		28 15.8	15 21.1	44 15.7	15 22.7	-	28 15.1	18 15.8	15 14.6	120 15.3
70 VERKEHR	6 2.4		6 3.4	-	8 2.8	-	-	6 3.2	4 3.5	3 2.9	21 2.7
80 GASTGEWERBE	9 3.6		3 1.7	6 8.5	9 3.2	6 9.1	-	3 1.6	3 2.6	5 4.9	26 3.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 .4		-	1 1.4	-	1 1.5	-	-	-	-	1 .1
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-		-	-	3 1.1	-	-	-	-	-	3 .4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	6 2.4		4 2.3	2 2.8	6 2.8	2 3.0	-	4 2.2	5 4.4	-	19 2.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 .4		-	1 1.4	2 .7	1 1.5	-	1 .5	-	-	3 .4
91 HAUSWIRTSCHAFT	2 .8		-	2 2.8	1 .4	2 3.0	-	2 1.1	2 1.8	-	5 .6
92 UEBRIGE	4 1.6		1 .6	3 4.2	3 1.1	3 4.5	-	4 2.2	-	2 1.9	9 1.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	39 15.7		34 19.2	5 7.0	-	-	36 100.0	39 21.0	8 7.0	4 3.9	89 11.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ STAETIG	30 12.1		15 9.5	15 21.1	48 17.1	15 22.7	-	15 8.1	7 6.1	5 4.9	90 11.5

AUFENTHALTER - SCHWEIZ - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	433	349	191	83	105	45	143	6	71	78	12	41	7	782
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	0 1.4	10 2.9	-	5 6.0	-	-	5 3.5	-	5 7.0	1 1.3	-	-	-	16 2.0
02 FORST- WIRTSCHAFT	2 .5	2 .6	-	-	-	4 8.9	-	-	-	-	-	-	-	4 .5
03 GARTENBAU	2 .5	2 .6	2 1.0	-	-	2 4.4	-	-	-	-	-	-	-	4 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	26 6.0	21 6.0	3 1.6	1 1.2	10 9.5	1 2.2	6 4.2	-	16 25.4	-	4 33.3	1 2.4	3 42.9	47 6.0
24 TEXTIL- INDUSTRIE	3 .7	2 .6	-	-	4 3.8	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	5 .6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	9 2.1	4 1.1	4 2.1	-	4 3.8	-	4 2.8	-	-	-	1 8.3	-	-	13 1.7
28 GRAPH. GEWERBE	1 .2	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 .5	3 .9	1 .5	-	1 1.0	-	-	-	-	3 3.8	-	-	-	5 .6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	130 30.0	92 26.4	40 20.9	32 38.6	33 31.4	6 13.3	34 23.8	2 33.3	17 23.9	42 53.8	3 25.0	12 29.3	1 14.3	222 28.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	27 6.2	20 5.7	1 .5	4 4.8	9 8.6	6 13.3	5 3.5	-	14 19.7	4 5.1	2 16.7	2 4.9	-	47 6.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .2	1 .3	-	-	-	2 4.4	-	-	-	-	-	-	-	2 .3
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	6 1.4	10 2.9	3 1.6	1 1.2	-	-	10 7.0	-	-	2 2.6	-	-	-	16 2.0
63 BANKEN	6 1.4	5 1.4	2 1.0	1 1.2	2 1.9	-	5 3.5	-	-	1 1.3	-	-	-	11 1.4
64 VER- SICHERUNGEN	1 .2	2 .6	3 1.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	62 14.3	58 16.6	49 25.7	8 9.6	6 5.7	14 31.1	25 17.5	2 33.3	3 4.2	5 6.4	-	6 14.6	2 28.6	120 15.3
70 VERKEHR	12 2.8	9 2.6	5 2.6	-	4 3.8	-	7 4.9	-	-	5 6.4	-	-	-	21 2.7
80 GAST- GEWERBE	12 2.8	14 4.0	8 4.2	7 8.4	-	2 4.4	5 3.5	-	4 5.6	-	-	-	-	26 3.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	1 .3	1 .5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .1
86 GESUND- HEITSWESEN	3 .7	-	1 .5	-	1 1.0	-	-	-	-	1 1.3	-	-	-	3 .4
87 UNTER- RICHT	13 3.0	6 1.7	5 2.6	1 1.2	3 2.9	-	4 2.8	-	2 2.8	5 5.1	-	-	-	19 2.4
90 KUNST SPORT	2 .5	1 .3	1 .5	1 1.2	-	-	1 .7	-	-	-	-	-	-	3 .4
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 .7	2 .6	4 2.1	-	1 1.0	-	-	-	-	-	-	-	-	5 .6
92 UEBRIGE	3 .7	6 1.7	2 1.0	3 3.6	1 1.0	-	-	-	1 1.4	-	-	2 4.9	-	9 1.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	46 10.9	43 12.3	30 15.7	9 10.6	6 5.7	6 13.3	22 15.4	2 33.3	5 7.0	1 1.3	2 16.7	6 14.6	-	89 11.4
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN-CH. TAETIG.	55 12.7	35 10.0	26 13.6	10 12.0	19 18.1	2 4.4	9 6.3	-	2 2.8	9 11.5	-	12 29.3	1 14.3	90 11.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	39	22	17	102	16	3	27	18	20	182
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 2.6	1 4.5	-	4 3.9	-	-	1 3.7	1 5.6	1 5.0	7 3.8
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON MOLZ, KORK	1 2.6	1 4.5	-	6 5.9	-	-	1 3.7	1 5.6	-	8 4.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	2 2.0	-	-	-	-	-	2 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 10.3	1 4.5	3 17.6	5 4.9	3 18.6	-	1 3.7	1 5.6	-	10 5.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	9 23.1	7 31.8	2 11.8	34 33.3	2 12.5	-	7 25.9	6 33.3	6 30.0	55 30.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
40 BAUGEWERBE	-	-	-	5 4.9	-	-	-	-	-	5 2.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	2 5.1	1 4.5	1 5.9	2 2.0	1 6.3	-	1 3.7	1 5.6	-	5 2.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN- VERTRETUNGEN	6 15.4	4 18.2	2 11.8	12 11.8	2 12.5	-	4 14.8	1 5.6	6 30.0	25 13.7
70 VERKEHR	1 2.6	1 4.5	-	6 5.9	-	-	1 3.7	-	2 10.0	9 4.9
80 GASTGEWERBE	1 2.6	-	1 5.9	6 5.9	1 6.3	-	-	1 5.6	-	8 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	3 7.7	2 9.1	1 5.9	2 2.0	1 6.3	-	2 7.4	1 5.6	2 10.0	8 4.4
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	2 5.1	1 4.5	1 5.9	2 2.0	1 6.3	-	1 3.7	2 11.1	-	6 3.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 2.6	-	1 5.9	5 4.9	1 6.3	-	-	-	-	6 3.3
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5
91 HAUSWIRTSCHAFT	4 10.3	1 4.5	3 17.6	1 1.0	3 18.8	-	4 14.8	2 11.1	2 10.0	9 4.9
92 UEBRIGE	2 5.1	1 4.5	1 5.9	5 4.9	1 6.3	-	2 7.4	-	-	7 3.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 5.1	1 4.5	1 5.9	-	-	3 100.0	2 7.4	1 5.6	1 5.0	7 3.8
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 1.0	-	-	-	-	-	1 .5

AUFENTHALTER - OESTERREICH - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	123	59	41	13	10	11	42	-	24	17	6	8	10	182
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	1 .8	-	-	-	-	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	1 .5
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .8	-	-	-	-	-	-	-	1 4.2	-	-	-	-	1 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	5 4.1	2 3.4	1 2.4	1 7.7	1 10.0	-	-	-	-	-	4 66.7	-	-	7 3.8
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	7 5.7	1 1.7	-	1 7.7	-	-	3 7.1	-	3 12.5	-	1 10.7	-	-	8 4.4
28 GRAPH. GEWERBE	2 1.0	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 10.0	2 1.1
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6 4.9	4 0.8	-	-	-	-	7 10.7	-	1 4.2	1 5.9	-	-	1 10.0	10 5.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	40 32.5	15 25.4	13 31.7	6 46.2	7 70.0	1 9.1	11 26.2	-	4 16.7	9 52.9	-	3 37.5	1 10.0	55 30.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 .8	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
40 BAUGEW.	5 4.1	-	-	-	-	2 18.2	1 2.4	-	1 4.2	-	-	1 12.5	-	5 2.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	3 2.4	2 3.4	2 4.9	-	-	-	-	-	1 4.2	2 11.8	-	-	-	5 2.7
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	13 10.6	12 20.3	5 12.2	-	-	-	7 16.7	-	6 25.0	2 11.8	-	-	5 50.0	25 13.7
70 VERKEHR	6 4.9	3 5.1	1 2.4	-	-	1 9.1	1 2.4	-	-	1 5.9	1 10.7	4 50.0	-	9 4.9
80 GAST- GEWERBE	7 5.7	1 1.7	2 4.9	1 7.7	-	4 36.4	-	-	-	1 5.9	-	-	-	8 4.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM.+ DEFF. VERW.	3 2.4	5 8.5	-	-	-	-	5 11.9	-	3 12.5	-	-	-	-	8 4.4
86 GESUND- HEITSWESEN	4 3.3	2 3.4	2 4.9	-	-	-	4 9.5	-	-	-	-	-	-	6 3.3
87 UNTER- RICHT	5 4.1	1 1.7	1 2.4	-	-	1 9.1	1 2.4	-	2 8.3	1 5.9	-	-	-	6 3.3
90 KUNST SPORT	1 .8	-	1 2.4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5
91 HAUS- WIRTSCHAFT	3 2.4	6 10.2	5 12.2	-	-	2 18.2	-	-	-	-	-	-	2 20.0	9 4.9
92 UEBRIGE	5 4.1	2 3.4	2 4.9	3 23.1	2 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	7 3.8
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4 3.3	3 5.1	4 9.8	-	-	-	1 2.4	-	2 8.3	-	-	-	-	7 3.8
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	1 .8	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	29	24	5	48	5	4	23	13	13	106
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	4 13.8	3 12.5	1 20.0	5 10.4	1 20.0	-	3 13.0	1 7.7	2 15.4	12 11.3
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	1 2.1	-	-	-	-	-	1 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 10.3	2 8.3	1 20.0	5 10.4	1 20.0	-	2 8.7	-	2 15.4	10 9.4
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 3.4	1 4.2	-	1 2.1	-	-	1 4.3	1 7.7	2 15.4	5 4.7
34 METALLINDUSTRIE	7 24.1	6 25.0	1 20.0	14 29.2	1 20.0	-	6 26.1	5 38.5	1 7.7	27 25.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	5 10.4	-	-	-	-	-	5 4.7
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN:										
61 HANDEL	1 3.4	1 4.2	-	1 2.1	-	-	-	1 7.7	-	2 1.9
63 BANKEN:	1 3.4	1 4.2	-	1 2.1	-	-	1 4.3	-	2 15.4	4 3.8
64 VERSICHERUNGEN:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN:	3 10.3	3 12.5	-	4 8.3	-	-	3 13.0	1 7.7	2 15.4	10 9.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	2 6.9	1 4.2	1 20.0	3 6.3	1 20.0	-	1 4.3	2 15.4	1 7.7	8 7.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN:	3 10.3	2 8.3	1 20.0	3 6.3	1 20.0	-	2 8.7	2 15.4	1 7.7	9 8.5
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	1 3.4	1 4.2	-	2 4.2	-	-	1 4.3	-	-	3 2.8
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 3.4	1 4.2	-	2 4.2	-	-	1 4.3	-	-	3 2.8
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE:	2 6.9	2 8.3	-	-	-	4 100.0	2 8.7	-	-	6 5.7
95 SCHUELER, STUDENTEN:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN:	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	1 2.1	-	-	-	-	-	1 .9

AUFENTHALTER - DEUTSCHLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	65	41	31	13	7	11	13	-	21	5	2	3	-	106
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 9.2	6 14.6	2 6.5	3 23.1	-	-	4 30.8	-	-	-	-	3 100.0	-	12 11.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	1 1.5	-	-	-	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	1 .9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 7.7	5 12.2	2 6.5	-	-	-	2 15.4	-	6 28.6	-	-	-	-	10 9.4
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	2 3.1	3 7.3	-	-	-	-	-	-	5 23.8	-	-	-	-	5 4.7
34 METALL- INDUSTRIE	19 29.2	8 19.5	5 16.1	6 46.2	5 71.4	-	3 23.1	-	6 28.6	2 40.0	-	-	-	27 25.5
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	5 7.7	-	3 9.7	-	1 14.3	-	-	-	-	1 20.0	-	-	-	5 4.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	2 3.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	2 1.9
63 BANKEN	1 1.5	3 7.3	-	4 30.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.8
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	5 7.7	5 12.2	3 9.7	-	-	6 54.5	1 7.7	-	-	-	-	-	-	10 9.4
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	5 7.7	3 7.3	5 16.1	-	-	3 27.3	-	-	-	-	-	-	-	8 7.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	5 7.7	4 9.8	7 22.6	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	-	9 8.5
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	2 3.1	1 2.4	3 9.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.8
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	2 3.1	1 2.4	-	-	-	-	-	-	3 14.3	-	-	-	-	3 2.8
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	4 6.2	2 4.9	1 3.2	-	-	2 18.2	1 7.7	-	-	2 40.0	-	-	-	6 5.7
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	1 1.5	-	-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
			MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	55		27	28	81	28	-	29	35	30	200
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 1.8		1 3.7	-	1 1.2	-	-	1 3.4	-	2 6.7	4 2.0
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 3.6		1 3.7	1 3.6	4 4.9	1 3.0	-	1 3.4	3 8.6	-	9 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	4 7.3		-	4 14.3	-	4 14.3	-	-	2 5.7	2 6.7	8 4.0
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 1.8		1 3.7	-	3 3.7	-	1 3.4	1 2.9	1 3.3	1 3.0	6 3.0
28 GRAPHISCHES GERWERBE	1 1.8		1 3.7	-	1 1.2	-	1 3.4	1 2.9	1 3.3	1 2.0	4 2.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	9 16.4		-	9 32.1	2 2.5	9 32.1	-	-	4 11.4	2 6.7	17 8.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	8 14.5		5 18.5	3 10.7	19 23.5	3 10.7	-	4 13.6	4 11.4	5 16.7	35 17.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	1 .5
37 ANDERE	7 12.7		1 3.7	6 21.4	2 2.5	6 21.4	-	1 3.4	5 14.3	5 16.7	19 9.5
40 BAUGEWERBE	16 29.1		15 55.6	1 3.6	36 46.9	1 3.6	-	15 51.7	14 40.0	9 30.0	77 38.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	1 1.2	-	-	-	-	-	1 .5
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	2 2.5	-	-	-	-	-	2 1.0
80 GASTGEWERBE	2 3.6		2 7.4	-	3 3.7	-	-	2 6.9	-	2 6.7	7 3.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 1.0		-	1 3.6	1 1.2	1 3.6	-	-	-	1 3.3	3 1.5
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	3 5.5		-	3 10.7	-	3 10.7	-	3 10.3	1 2.9	-	4 2.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHJELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	3 3.7	-	-	-	-	-	3 1.5

AUFENTHALTER - ITALIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUKEN	GAMPKIN	RUGGELL		
F RESPONDENT	116	84	57	11	48	8	41	-	14	7	6	8	-	200
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	1	3	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	4
	.9	3.6				50.0								2.0
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	7	2	-	4	-	-	4	-	-	1	-	-	-	9
	6.0	2.4		36.4			9.8			14.3				4.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	2	6	2	-	6	-	-	-	-	-	-	-	-	8
	1.7	7.1	3.5		12.5									4.0
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	4	2	1	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	3.4	2.4	1.8	9.1	8.3									3.0
28 GRAPH. GEWERBE	2	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	1.7	2.4	7.0											2.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	6	11	-	-	-	-	6	-	5	2	-	4	-	17
	5.2	13.1					14.6		35.7	28.6		50.0		8.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	23	12	9	-	6	-	7	-	7	4	-	2	-	35
	19.8	14.3	15.8		12.5		17.1		50.0	57.1		25.0		17.5
36 EINARBEIT. KRAEFTE	1	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.9				2.1									.5
37 ANDERE	7	12	14	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	19
	6.0	14.3	24.6				12.2							9.5
40 BAUGEW.	52	25	21	2	27	2	19	-	1	-	5	-	-	77
	44.8	29.8	36.8	18.2	56.3	25.0	46.3		7.1		83.3			38.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1
	.9		1.8											.5
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-	2
	1.7					12.5						12.5		1.0
80 GAST-GEWERBE	3	4	4	2	-	-	-	-	1	-	-	-	-	7
	2.6	4.8	7.0	18.2					7.1					3.5
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. DEFF. VERW.	1	2	1	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	.9	2.4	1.8	18.2										1.5
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST- SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1	3	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	4
	.9	3.6			8.3									2.0
94 RENTNER- ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER- STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU- KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	3	-	-	-	-	1	-	-	-	-	1	1	-	3
	2.6					12.5					16.7	12.5		1.5

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER-F.-BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	9	1	8	14	8	-	2	2	5	30
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDOUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 22.2	-	2 25.0	2 14.3	2 25.0	-	-	1 50.0	1 20.0	6 20.0
24 TEXTILINDUSTRIE	5 55.6	1 100.0	4 50.0	7 50.0	4 50.0	-	1 50.0	1 50.0	3 60.0	16 53.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 3.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	1 11.1	-	1 12.5	-	1 12.5	-	-	-	1 20.0	2 6.7
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 3.3
40 BAUGEWERBE	-	-	-	2 14.3	-	-	-	-	-	2 6.7
50 ELEKTR. + WASSERKRS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 7.1	-	-	-	-	-	1 3.3
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 11.1	-	1 12.5	-	1 12.5	-	1 50.0	-	-	1 3.3
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - SPANIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE				TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN		RUGG-ELL
F RESPONDENT	16	14	9	5	3	-	13	-	-	-	-	-	30
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK													
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	3 18.8	3 21.4	-	-	-	-	6 46.2	-	-	-	-	-	6 20.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	8 50.0	8 57.1	7 77.8	5 100.0	1 33.3	-	3 23.1	-	-	-	-	-	16 53.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1 6.3	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	1 3.3
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	-	2 14.3	2 22.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 6.7
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 6.3	-	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.3
40 BAUEW.	2 12.5	-	-	-	-	-	2 15.4	-	-	-	-	-	2 6.7
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG													
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 6.3	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	1 3.3
80 GAST-GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RICT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	1 7.1	-	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 3.3
94 RENTNER-ERMOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
INCH. TAETIG.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	5	1	4	10	4	-	1	3	3	20
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	2 40.0	-	2 50.0	4 40.0	2 50.0	-	-	-	2 66.7	6 40.0
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 20.0	-	1 25.0	-	1 25.0	-	-	2 66.7	-	3 15.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	3 30.0	-	-	-	-	-	3 15.0
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 20.0	1 100.0	-	2 20.0	-	-	-	1 33.3	-	3 15.0
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND UEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 20.0	-	1 25.0	1 10.0	1 25.0	-	1 100.0	-	1 33.3	3 15.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - GRIECHENLAND - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VAOUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANIKEN	ESCHEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL		SCHENLBERG
F RESPONDENT	13	7	1	-	-	-	17	-	2	-	-	-	-	20
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDOUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM. HERSTELLUNG	4 30.6	4 57.1	-	-	-	-	6 35.3	-	2 100.0	-	-	-	-	8 40.0
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 15.4	1 14.3	-	-	-	-	3 17.6	-	-	-	-	-	-	3 15.0
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 23.1	-	1 100.0	-	-	-	2 11.8	-	-	-	-	-	-	3 15.0
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	3 23.1	-	-	-	-	-	3 17.6	-	-	-	-	-	-	3 15.0
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 7.7	2 28.6	-	-	-	-	3 17.6	-	-	-	-	-	-	3 15.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	17	3	14	13	14	-	5	7	11	47
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 5.9	-	1 7.1	-	1 7.1	-	-	-	1 9.1	2 4.3
24 TEXTILINDUSTRIE	3 17.6	-	3 21.4	-	3 21.4	-	-	2 28.6	2 18.2	7 14.9
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAMMISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	1 5.9	-	1 7.1	1 7.7	1 7.1	-	-	1 14.3	1 9.1	4 6.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	4 23.5	2 60.7	2 14.3	6 46.2	2 14.3	-	1 20.0	1 14.3	4 36.4	14 29.8
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 5.9	-	1 7.1	-	1 7.1	-	-	-	-	1 2.1
40 BAUGEWERBE	-	-	-	3 23.1	-	-	-	-	-	3 6.4
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 5.9	-	1 7.1	1 7.7	1 7.1	-	-	-	1 9.1	3 6.4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 2.1
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESSEN	3 17.6	1 33.3	2 14.3	1 7.7	2 14.3	-	1 20.0	2 28.6	-	6 12.8
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 17.6	-	3 21.4	-	3 21.4	-	3 60.0	1 14.3	2 18.2	6 12.6
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - JUGOSLAVIEN - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHELENB- ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	20	27	2	12	-	-	21	-	7	2	-	-	3	47
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAHRM- HERSTELLUNG	-	2 7.4	-	-	-	-	2 4.5	-	-	-	-	-	-	2 4.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 10.0	5 18.5	-	-	-	-	7 33.3	-	-	-	-	-	-	7 14.4
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	2 10.0	2 7.4	-	-	-	-	-	4 57.1	-	-	-	-	-	4 8.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 35.0	7 25.9	-	10 83.3	-	-	3 14.3	-	1 14.3	-	-	-	-	14 29.0
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	1 3.7	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.1
40 BAUGEW.	3 15.0	-	1 50.0	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	1 33.3	3 6.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 5.0	2 7.4	-	2 16.7	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	3 6.4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	1 5.0	-	-	-	-	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	1 2.1
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	3 15.0	3 11.1	-	-	-	-	4 19.0	-	-	2 100.0	-	-	-	6 12.8
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 5.0	5 18.5	-	-	-	-	2 9.5	-	2 28.6	-	-	-	2 66.7	6 12.8
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	31	9	22	31	22	-	18	32	14	108
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 16.1	1 11.1	4 18.2	4 12.9	4 18.2	-	1 5.0	0 14.8	2 14.3	17 15.1
24 TEXTILINDUSTRIE	1 3.2	-	1 4.5	2 6.5	1 4.5	-	-	-	1 7.1	4 3.7
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 3.2	1 11.1	-	3 9.7	-	-	1 5.0	-	1 7.1	5 4.0
28 GRAPHISCHES GERWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 12.9	-	4 18.2	-	4 18.2	-	-	7 21.9	4 28.6	15 13.9
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	5 16.1	3 33.3	2 9.1	14 45.2	2 9.1	-	3 16.7	7 21.9	3 21.4	29 26.9
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 9.7	1 11.1	2 9.1	2 6.5	2 9.1	-	1 5.0	4 12.5	1 7.1	10 9.3
40 BAUGERWERBE	1 3.2	1 11.1	-	3 9.7	-	-	1 5.0	1 3.1	1 7.1	6 5.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	2 6.5	2 22.2	-	2 6.5	-	-	2 11.1	2 6.3	-	6 5.6
70 VERKEHR	-	-	-	1 3.2	-	-	-	-	-	1 .9
80 GASTGERWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERRALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	1 3.2	-	1 4.5	-	1 4.5	-	1 5.0	1 3.1	-	2 1.9
92 UEBRIGE	8 25.8	-	8 36.4	-	8 36.4	-	8 44.4	4 12.5	1 7.1	13 12.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

AUFENTHALTER - TUERKEI - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
 EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
 ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		YADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	63	45	25	7	5	3	9	-	17	31	3	3	-	108	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	10 15.5	7 15.6	1 4.0	2 28.6	-	-	5 55.6	-	-	9 29.0	-	-	-	17 15.7	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	2 3.2	2 4.4	1 4.0	-	-	-	-	-	1 5.9	2 6.5	-	-	-	4 3.7	
26 BEARB. VON HOLZ, KURK	3 4.6	2 4.4	-	-	-	-	-	-	-	2 6.5	3 100.0	-	-	5 4.0	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 11.1	8 17.0	5 20.0	-	-	-	4 44.4	-	3 17.6	3 9.7	-	-	-	15 13.9	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	21 33.3	8 17.8	2 8.0	1 14.3	5 100.0	-	-	-	9 52.9	8 25.0	-	4 50.0	-	29 20.9	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	6 9.5	4 8.9	7 28.0	-	-	2 66.7	-	-	-	-	-	1 12.5	-	10 9.3	
40 BAUEW.	4 6.3	2 4.4	4 16.0	1 14.3	-	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	6 5.6	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	4 6.3	2 4.4	2 8.0	-	-	-	-	-	4 23.5	-	-	-	-	6 5.6	
70 VERKEHR	1 1.6	-	-	-	-	1 33.3	-	-	-	-	-	-	-	1 .9	
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	1 1.6	1 2.2	-	2 28.6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 1.9	
92 UEBRIGE	4 6.3	9 20.0	3 12.0	1 14.3	-	-	-	-	-	7 22.6	-	2 25.0	-	13 12.0	
94 RENTNER ERMUEN. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	

AUFENTHALTER MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	18	14	4	30	3	1	15	22	15	86
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 5.6	-	1 25.0	1 3.3	1 33.3	-	-	3 13.6	2 13.3	7 8.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KURK	-	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	1 1.2
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	3 16.7	2 14.3	1 25.0	4 13.3	1 33.3	-	2 13.3	3 13.6	2 13.3	12 14.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 16.7	3 21.4	-	10 33.3	-	-	3 20.0	3 13.6	3 20.0	19 22.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 27.8	5 35.7	-	0 20.0	-	-	5 33.3	6 27.3	3 20.0	20 23.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	1 1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	3 16.7	3 21.4	-	4 13.3	-	-	3 20.0	4 18.2	1 6.7	12 14.0
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	1 3.3	-	-	-	-	-	1 1.2
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	2 11.1	1 7.1	1 25.0	-	-	1 100.0	2 13.3	2 9.1	1 6.7	6 7.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	1 5.6	-	1 25.0	2 6.7	1 33.3	-	-	1 4.5	3 20.0	7 8.1

AUFENTHALTER - ANDERE STAATSANGEHUERIGE - IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG
EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE NACH DEM
ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE					TOTAL	
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL		SCHEL- LENB- ERG
F RESPONDENT	53	33	17	19	7	6	24	-	5	3	1	4	-	86
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	4 7.5	3 9.1	-	-	-	-	7 29.2	-	-	-	-	-	-	7 8.1
26 BEARB. VON HOLZ, KURK.	1 1.9	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 13.2	5 15.2	1 5.9	1 5.3	1 14.3	-	9 37.5	-	-	-	-	-	-	12 14.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	13 24.5	6 18.2	1 5.9	4 21.1	3 42.9	-	6 25.0	-	1 20.0	3 100.0	1 100.0	-	-	19 22.1
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	12 22.6	8 24.2	7 41.2	4 21.1	3 42.9	6 100.0	-	-	-	-	-	-	-	20 23.3
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 1.9	-	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + UEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	8 15.1	4 12.1	3 17.6	4 21.1	-	-	1 4.2	-	-	-	-	4 100.0	-	12 14.0
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	1 1.9	-	-	1 5.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 1.2
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER- ERMUEN. AUFENT	3 5.7	3 9.1	2 11.8	-	-	-	-	-	-	4 80.0	-	-	-	6 7.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	3 5.7	4 12.1	1 5.9	5 26.3	-	-	1 4.2	-	-	-	-	-	-	7 8.1

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSO-
NEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	FAM.- BEW		TRAEG.F.BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N.ERW.TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT.18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	1347		1012	335	1258	294	128	724	910	843	4133
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	3 .2		3 .3	-	5 .4	-	-	2 .3	1 .1	3 .4	11 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .1		1 .1	-	1 .1	-	-	1 .1	1 .1	1 .1	4 .1
03 GARTENBAU	5 .4		5 .5	-	6 .5	-	-	4 .6	5 .5	6 .7	21 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	62 4.6		37 3.7	25 7.5	60 4.8	25 8.5	-	22 3.0	37 4.1	42 5.0	186 4.5
24 TEXTILINDUSTRIE	43 3.2		12 1.2	31 9.3	26 2.1	31 10.5	-	8 1.1	22 2.4	27 3.2	114 2.8
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORR	38 2.8		35 3.5	3 .9	53 4.2	3 1.0	-	21 2.9	31 3.4	34 4.0	142 3.4
28 GRAPHISCHES GEWERBE	8 .6		6 .6	2 .6	9 .7	2 .7	-	5 .7	6 .7	-	22 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	50 3.7		28 2.8	22 6.6	42 3.3	22 7.5	-	23 3.2	25 2.7	24 2.8	136 3.3
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	6 .4		3 .3	3 .9	3 .2	3 1.0	-	1 .1	4 .4	3 .4	14 .3
34 METALLINDUSTRIE	393 29.2		337 33.5	56 16.7	466 37.0	56 19.0	-	209 26.9	319 35.1	283 33.6	1333 32.3
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	15 1.1		11 1.1	4 1.2	15 1.2	4 1.4	-	7 1.0	16 1.8	8 .9	30 1.2
40 BAUGEWERBE	98 7.3		96 9.5	2 .6	122 9.7	2 .7	-	51 7.0	91 10.0	102 12.1	368 8.9
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	4 .3		3 .3	1 .3	3 .2	1 .3	-	1 .1	2 .2	3 .4	10 .2
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	45 3.3		30 3.0	15 4.5	45 3.6	15 5.1	-	17 2.3	27 3.0	27 3.2	131 3.2
63 BANKEN	27 2.0		21 2.1	6 1.8	23 1.8	6 2.0	-	10 1.4	19 2.1	24 2.8	82 2.0
64 VERSICHERUNGEN	6 .4		6 .6	-	7 .6	-	-	4 .6	3 .3	2 .2	16 .4
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	147 10.9		95 9.4	52 15.5	121 9.6	52 17.7	-	75 10.4	81 8.9	62 7.4	391 9.5
70 VERKEHR	24 1.8		23 2.3	1 .3	31 2.5	1 .3	-	11 1.5	22 2.4	15 1.8	80 1.9
80 GASTGEWERBE	22 1.6		18 1.8	4 1.2	23 1.8	4 1.4	-	13 1.6	12 1.3	16 1.9	68 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	15 1.1		8 .8	7 2.1	11 .9	7 2.4	-	2 .3	13 1.4	8 .9	41 1.0
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	20 1.5		9 .9	11 3.3	10 .8	11 3.7	-	5 .7	9 1.0	19 2.3	54 1.3
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	18 1.3		8 .8	10 3.0	11 .9	10 3.4	-	3 .4	17 1.9	9 1.1	50 1.2
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	8 .6		7 .7	1 .3	11 .9	1 .3	-	7 1.0	7 .8	6 .7	31 .8
91 HAUSWIRTSCHAFT	19 1.4		11 1.1	8 2.4	14 1.1	8 2.7	-	14 1.9	6 .7	13 1.5	47 1.1
92 UEBRIGE	26 1.9		11 1.1	15 4.5	17 1.4	15 5.1	-	18 2.5	19 2.1	16 1.9	70 1.7
94 RENTNER, PENSIONIERTE	130 9.7		99 9.8	31 9.3	-	-	128 100.0	128 17.7	37 4.1	22 2.6	315 7.6
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	10 .7		-	10 3.0	-	-	-	10 1.4	4 .4	5 .6	19 .5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	104 7.7		89 8.8	15 4.5	123 9.8	15 5.1	-	52 7.2	74 8.1	63 7.5	327 7.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERS DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND HEIMATSTAAT, TOTAL.

	GESCHLECHT		CH		OEST.	BRD	ITALIEN	HEIMATSTAAT			TUERKEI	ANDERE	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						SPANIEN	GRIECHENLAND	JUGOSLAVIEN			
F RESPONDENT	2296	1837	1976	926	541	424	42	32	33	49	110	4133	
ERWERBSZWEIG													
01 LANDWIRTSCHAFT	6 .3	5 .3	7 .4	3 .3	-	1 .2	-	-	-	-	-	11 .3	
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .1	2 .1	4 .2	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .1	
03 GARTENBAU	11 .5	10 .5	7 .4	4 .4	10 1.8	-	-	-	-	-	-	21 .5	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK													
21 NAEHRMITTELHERSTELLUNG	97 4.2	89 4.0	54 2.7	43 4.6	32 5.9	20 4.7	14 33.3	16 50.0	-	7 14.3	-	186 4.5	
24 TEXTILINDUSTRIE	48 2.1	66 3.6	26 1.3	14 1.5	10 1.8	40 9.4	20 47.6	2 6.3	2 6.1	-	-	114 2.6	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	84 3.7	58 3.2	38 1.9	54 5.6	5 .9	35 8.3	-	4 12.5	-	3 6.1	3 2.7	142 3.4	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	15 .7	7 .4	8 .4	9 1.0	5 .9	-	-	-	-	-	-	22 .9	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	67 2.9	69 3.0	25 1.3	33 3.6	39 7.2	17 4.0	-	-	-	13 26.5	9 8.2	136 3.3	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .3	7 .4	3 .2	5 .5	-	6 1.4	-	-	-	-	-	14 .3	
34 METALLINDUSTRIE	785 34.2	548 29.8	581 29.4	363 39.2	194 35.9	124 29.2	1 2.4	9 28.1	20 60.0	10 20.4	31 28.2	1333 32.3	
36 EINARBEITUNGSKRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	31 1.4	19 1.0	12 .6	7 .8	14 2.6	9 2.1	-	-	2 6.1	6 12.2	-	50 1.2	
40 BAUGEWERBE	213 9.3	155 8.4	158 8.0	70 7.6	26 4.8	108 25.5	4 9.5	-	-	-	-	368 8.9	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	5 .2	5 .3	3 .2	4 .4	3 .6	-	-	-	-	-	-	10 .2	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN													
61 HANDEL	72 3.1	59 3.2	87 4.4	20 2.2	12 2.2	6 1.4	1 2.4	-	-	-	5 4.5	131 3.2	
63 BANKEN	42 1.8	40 2.2	47 2.4	18 1.9	16 3.0	-	-	-	-	-	1 .9	82 2.0	
64 VERSICHERUNGEN	10 .4	6 .3	11 .6	3 .3	-	2 .5	-	-	-	-	-	16 .4	
65 VERMITTLUNGEN VERTKETUNGEN	202 8.8	189 10.3	263 13.3	77 8.3	35 6.5	4 .9	-	-	1 3.0	-	11 10.0	391 9.5	
70 VERKEHR	53 2.3	27 1.5	44 2.2	25 2.7	7 1.3	4 .9	-	-	-	-	-	80 1.9	
80 GASTGEWERBE	35 1.5	33 1.8	39 2.0	13 1.4	6 1.1	-	-	1 3.1	-	1 2.0	8 7.3	68 1.6	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN													
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	24 1.0	17 .9	17 9	14 1.5	6 1.1	-	-	-	-	-	4 3.6	41 1.0	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESSEN	19 .8	35 1.7	28 1.4	10 1.1	9 1.7	-	-	-	-	3 6.1	4 3.6	54 1.3	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	28 1.2	22 1.2	27 1.4	9 1.0	8 1.5	-	-	-	-	-	6 5.5	50 1.2	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	18 .8	13 .7	11 .6	10 1.1	6 1.1	-	-	-	4 12.1	-	-	31 .6	
91 HAUSWIRTSCHAFT	20 .9	27 1.5	12 .6	13 1.4	7 1.3	15 3.5	-	-	-	-	-	47 1.1	
92 UEBRIGE	36 1.6	34 1.9	34 1.7	9 1.0	5 .9	14 3.3	2 4.8	-	-	6 12.2	-	70 1.7	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	165 7.2	150 8.2	178 9.0	52 5.6	54 10.0	5 1.2	-	-	4 12.1	-	22 20.0	315 7.6	
95 SCHJELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	4 .2	15 .8	5 .3	9 1.0	3 .6	2 .5	-	-	-	-	-	19 .5	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	197 8.6	130 7.1	247 12.5	35 3.6	29 5.4	12 2.8	-	-	-	-	4 3.6	327 7.9	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG, GESCHLECHT UND WOHNGEMEINDE, TOTAL.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	2296	1837	901	560	510	168	869	37	345	448	116	155	24	4133
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	6 .3	5 .3	-	1 .2	6 1.2	2 1.2	2 .2	-	-	-	-	-	-	11 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .1	2 .1	-	-	-	-	-	4 10.8	-	-	-	-	-	4 .1
03 GARTENBAU	11 .5	10 .5	4 .4	4 .7	1 .2	2 1.2	5 .6	-	-	5 1.1	-	-	-	21 .5
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	97 4.2	89 4.0	23 2.6	27 4.8	5 1.0	1 .6	87 10.0	6 16.2	11 3.2	19 4.2	3 2.6	4 2.6	-	186 4.5
24 TEXTIL-INDUSTRIE	48 2.1	66 3.6	44 4.9	19 3.4	10 2.0	-	19 2.2	-	10 2.9	12 2.7	-	-	-	114 2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	84 3.7	58 3.2	14 1.6	16 2.9	17 3.3	9 5.4	32 3.7	-	25 7.2	22 4.9	-	7 4.5	-	142 3.4
28 GRAPH. GEWERBE	15 .7	7 .4	8 .9	3 .5	-	-	9 1.0	-	-	2 .4	-	-	-	22 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	67 2.9	69 3.8	32 3.6	14 2.5	2 .4	6 3.6	56 6.4	-	6 1.7	18 4.0	1 .9	1 .6	-	136 3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	7 .3	7 .4	-	-	-	-	6 .7	-	5 1.4	3 .7	-	-	-	14 .3
34 METALL-INDUSTRIE	785 34.2	548 29.8	166 18.4	173 30.9	245 48.0	40 23.8	269 31.0	4 10.8	138 40.0	202 45.1	38 32.8	56 36.1	2 8.3	1333 32.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	31 1.4	19 1.0	20 2.2	5 .9	-	4 2.4	13 1.5	-	3 .9	4 .9	1 .9	-	-	50 1.2
40 BAUGEW.	213 9.3	155 8.4	61 6.8	56 10.0	78 15.3	20 11.9	67 7.7	6 16.2	21 6.1	30 6.7	22 19.0	3 1.9	4 16.7	368 8.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	5 .2	5 .3	3 .3	-	-	-	3 .3	-	-	-	-	4 2.6	-	10 .2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	72 3.1	59 3.2	39 4.3	16 2.9	14 2.7	7 4.2	23 2.6	-	7 2.0	18 4.0	3 2.6	1 .6	3 12.5	131 3.2
63 BANKEN	42 1.8	40 2.2	45 5.0	8 1.4	5 1.0	-	17 2.0	2 5.4	3 .9	2 .4	-	-	-	82 2.0
64 VER-SICHERUNGEN	10 .4	6 .3	3 .3	2 .4	-	-	4 .5	-	1 .3	3 .7	-	3 1.9	-	16 .4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	202 8.8	189 10.3	136 15.1	63 11.3	7 1.4	7 4.2	76 8.7	7 18.9	14 4.1	32 7.1	15 12.9	27 17.4	7 29.2	391 9.5
70 VERKEHR	53 2.3	27 1.5	11 1.2	12 2.1	6 1.2	3 1.8	5 .6	-	19 5.5	12 2.7	9 7.8	3 1.9	-	80 1.9
80 GAST-GEWERBE	35 1.5	33 1.6	30 3.3	7 1.3	-	9 5.4	8 .9	-	1 .3	8 1.8	5 4.3	-	-	68 1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERM.	24 1.0	17 .9	19 2.1	4 .7	-	-	7 .8	-	4 1.2	-	3 2.6	-	4 16.7	41 1.0
86 GESUNDHEITSMESSEN	19 .8	35 1.9	5 .6	4 .7	-	10 6.0	23 2.6	-	5 1.4	3 .7	-	4 2.6	-	54 1.3
87 UNTER-RIEHT	28 1.2	22 1.2	14 1.6	6 1.1	8 1.6	9 5.4	4 .5	-	4 1.2	1 .2	-	4 2.6	-	50 1.2
90 KUNST SPORT	18 .8	13 .7	6 .7	13 2.3	-	3 1.8	-	-	7 2.0	2 .4	-	-	-	31 .8
91 HAUSWIRTSCHAFT	20 .9	27 1.5	31 3.4	4 .7	4 .8	-	5 .6	-	3 .9	-	-	-	-	47 1.1
92 UEBRIGE	36 1.6	34 1.9	12 1.3	17 3.0	16 3.1	4 2.4	14 1.6	-	1 .3	3 .7	3 2.6	-	-	70 1.7
94 RENTNER-ERMOL. AUFENT	165 7.2	150 8.2	117 13.0	38 6.6	28 5.5	13 7.7	52 6.0	3 8.1	29 8.4	10 2.2	3 2.6	22 14.2	-	315 7.6
95 SCHWELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	4 .2	15 .8	9 1.0	-	2 .4	-	7 .8	-	-	-	-	-	1 4.2	19 .5
IN CH TAETIG	197 8.6	130 7.1	49 5.4	48 8.6	56 11.0	19 11.3	56 6.4	5 13.5	28 8.1	37 6.3	10 8.6	16 10.3	3 12.5	327 7.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - PERSONEN NACH DEM ERWERBS-
ZWEIG UND ANWESENHEITSDAUER DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG, TOTAL.

	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR										39+ FRUE- NER	TOTAL
	82	81	80	79	78	77	70-76	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	15	27	20	21	24	111	1359	1752	483	177	144	4133
ERWERBSZWEIG												
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	6	2	1	2	11
								.3	.4	.6	1.4	.3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	1	3	-	-	-	4
							.1	.2	-	-	-	.1
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	1	4	10	2	-	4	21
						.9	.3	.6	.4	-	2.8	.5
20 INDUSTRIE, HANDWERK												
21 NAHRM- HERSTELLUNG	-	2	3	1	1	-	66	95	12	5	1	166
		7.4	15.0	4.8	4.2	-	4.9	5.4	2.5	2.8	.7	4.5
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1	-	-	-	-	2	38	52	13	-	8	114
	6.7	-	-	-	-	1.8	2.8	3.0	2.7	-	5.6	2.8
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	2	-	3	2	37	64	27	1	6	142
			10.0	-	12.5	1.8	2.7	3.7	5.6	.6	4.2	3.4
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	1	6	11	2	-	2	22
						.9	.4	.6	.4	-	1.4	.5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7	2	2	3	3	15	31	52	18	1	2	136
	46.7	7.4	10.0	14.3	12.5	13.5	2.3	3.0	3.7	.6	1.4	3.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	1	-	-	-	5	8	-	-	-	14
			5.0	-	-	-	.4	.5	-	-	-	.3
34 METALL- INDUSTRIE	1	6	6	9	7	18	449	576	154	67	40	1333
	6.7	22.2	30.0	42.9	29.2	16.2	33.0	32.9	31.9	37.9	27.6	32.3
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	5	12	27	3	-	3	50
						4.5	.9	1.5	.6	-	2.1	1.2
40 BAUGEW.	1	1	2	-	1	8	94	203	40	14	4	368
	6.7	3.7	10.0	-	4.2	7.2	6.9	11.6	8.3	7.9	2.8	8.9
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	3	6	-	-	1	10
							.2	.3	-	-	.7	.2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG												
61 HANDEL	-	-	1	1	1	5	33	57	15	12	8	131
			5.0	4.8	4.2	4.5	2.4	3.3	3.1	6.6	4.2	3.2
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	30	32	10	10	-	82
							2.2	1.8	2.1	5.6	-	2.0
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	3	10	1	-	2	16
							.2	.6	.2	-	1.4	.4
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3	2	2	2	1	15	158	145	47	11	5	391
	20.0	7.4	10.0	9.5	4.2	13.5	11.6	8.3	9.7	6.2	3.5	9.5
70 VERKEHR	-	1	-	-	-	-	31	33	14	-	1	80
		3.7	-	-	-	-	2.3	1.9	2.9	-	.7	1.9
80 GAST- GEWERBE	1	-	-	-	1	3	27	23	9	3	1	68
	6.7	-	-	-	4.2	2.7	2.0	1.3	1.9	1.7	.7	1.6
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN												
85 ALLGEM.+ OFF. VERM.	-	-	-	-	-	1	20	16	1	-	3	41
						.9	1.5	.9	.2	-	2.1	1.0
86 GESUND- HEITSWESEN	-	1	-	-	-	-	21	13	10	9	-	54
		3.7	-	-	-	-	1.5	.7	2.1	5.1	-	1.3
87 UNTER- RICHT	-	1	-	-	1	9	15	22	-	-	2	50
		3.7	-	-	4.2	6.1	1.1	1.3	-	-	1.4	1.2
90 KUNST SPORT	-	1	-	1	-	-	10	17	2	-	-	31
		3.7	-	4.8	-	-	.7	1.0	.4	-	-	.8
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	2	-	20	19	4	-	2	47
					8.3	-	1.5	1.1	.8	-	1.4	1.1
92 UEBRIGE	-	-	-	1	2	8	26	23	5	2	1	70
				4.8	8.3	7.2	2.1	1.3	1.0	1.1	.7	1.7
94 RENTNER ERMOL. AUFENT	-	5	1	-	-	3	62	108	62	36	38	315
		18.5	5.0	-	-	2.7	4.6	6.2	12.6	20.3	26.4	7.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	3	9	3	-	4	19
							.2	.5	.6	-	2.8	.5
IN CH TAETIG	1	5	-	3	1	15	152	112	27	5	8	327
	6.7	18.5	-	14.3	4.2	13.5	11.2	6.4	9.9	2.6	4.2	7.9

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 16		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	653	505	148	603	124	67	380	425	387	1976	
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	2 .3	2 .4	-	2 .3	-	-	1 .3	1 .2	3 .8	7 .4	
02 FORSTWIRTSCHAFT	1 .2	1 .2	-	1 .2	-	-	1 .3	1 .2	1 .3	4 .2	
03 GARTENBAU	2 .3	2 .4	-	3 .5	-	-	2 .5	2 .5	-	7 .4	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHMITTEL- HERSTELLUNG	14 2.9	14 2.8	5 3.4	16 2.7	5 4.0	-	10 2.0	9 2.1	14 3.6	54 2.7	
24 TEXTILINDUSTRIE	12 1.8	6 1.2	6 4.1	7 1.2	6 4.8	-	5 1.3	3 .7	5 1.3	26 1.3	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORR.	11 1.7	10 2.0	1 .7	12 2.0	1 .8	-	5 1.3	11 2.6	9 2.3	38 1.9	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3 .5	2 .4	1 .7	3 .5	1 .8	-	2 .5	2 .5	-	8 .4	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 1.1	3 .6	4 2.7	8 1.3	4 3.2	-	3 .8	7 1.6	3 .8	25 1.3	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	1 .2	1 .2	-	1 .2	-	-	-	2 .5	-	3 .2	
34 METALLINDUSTRIE	173 26.5	149 29.5	24 16.2	202 33.5	24 19.4	-	101 26.0	195 31.8	119 30.7	581 29.4	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	4 .6	3 .6	1 .7	3 .5	1 .8	-	3 .8	3 .7	2 .5	12 .6	
40 BAUGEWERBE	45 6.9	45 8.9	-	54 9.0	-	-	23 6.1	33 7.8	48 12.4	198 8.0	
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	2 .3	1 .2	1 .7	1 .2	1 .8	-	-	1 .2	-	3 .2	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	29 4.4	21 4.2	8 5.4	30 5.0	8 6.5	-	13 3.4	15 3.5	21 5.4	87 4.4	
63 BANKEN	16 2.5	13 2.6	3 2.0	15 2.5	3 2.4	-	5 1.3	12 2.8	12 3.1	47 2.4	
64 VERSICHERUNGEN	4 .6	4 .8	-	4 .7	-	-	3 .8	2 .5	2 .5	11 .6	
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	96 14.7	65 12.9	31 20.9	83 13.8	31 25.0	-	53 13.9	53 12.5	43 11.1	263 13.3	
70 VERKEHR	13 2.0	12 2.4	1 .7	18 3.0	1 .8	-	9 2.4	9 2.1	7 1.8	44 2.2	
80 GASTGEWERBE	12 1.8	10 2.0	2 1.4	14 2.3	2 1.6	-	8 2.1	7 1.6	8 2.1	39 2.0	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	7 1.1	3 .6	4 2.7	4 .7	4 3.2	-	-	5 1.2	4 1.0	17 .9	
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	10 1.5	5 1.0	5 3.4	5 .8	5 4.0	-	3 .8	4 .9	11 2.8	28 1.4	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	10 1.5	5 1.0	5 3.4	7 1.2	5 4.0	-	2 .5	9 2.1	4 1.0	27 1.4	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 .3	1 .2	1 .7	4 .7	1 .8	-	2 .5	5 1.2	-	11 .6	
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 .6	1 .2	4 2.7	3 .5	4 3.2	-	5 1.3	-	4 1.0	12 .6	
92 UEBRIGE	12 1.8	7 1.4	5 3.4	10 1.7	5 4.0	-	7 1.8	10 2.4	7 1.6	34 1.7	
94 REYTNER, PENSIONIERTE	74 11.3	53 10.5	21 14.2	-	-	67 100.0	73 19.2	25 5.9	13 3.4	178 9.0	
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	3 .5	-	3 2.0	-	-	-	3 .8	-	2 .5	5 .3	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	78 11.9	66 13.1	12 8.1	93 15.4	12 9.7	-	38 10.0	59 13.9	45 11.6	247 12.5	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SCHWEIZ -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAMAN	WOHNGEMEINDE PLANEN	ESCHEN	MAUREN	SAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELEMBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH												
F RESPONDENT	1095	881	450	286	300	98	375	13	140	184	56	66	6	1976
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	3 .3	4 .5	-	-	5 1.7	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .4
02 FORSTWIRTSCHAFT	2 .2	2 .2	-	-	-	-	-	4 30.8	-	-	-	-	-	4 .2
03 GARTENBAU	5 .5	2 .2	-	4 1.4	1 .3	2 2.0	-	-	-	-	-	-	-	7 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	25 2.3	29 3.3	-	12 4.2	5 1.7	1 1.0	26 6.9	-	1 .7	4 2.2	3 5.4	2 3.0	-	54 2.7
24 TEXTIL-INDUSTRIE	10 .9	16 1.6	7 1.6	4 1.4	4 1.3	-	4 1.1	-	1 .7	6 3.3	-	-	-	26 1.3
26 BEARB. VON HOLZ, ADRK	23 2.1	15 1.7	4 .9	3 1.0	6 2.0	8 8.2	7 1.9	-	-	7 3.8	-	3 4.5	-	36 1.9
28 GRAPH. GEWERBE	5 .5	3 .3	4 .9	2 .7	-	-	2 .5	-	-	-	-	-	-	8 .4
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	15 1.4	10 1.1	8 1.8	1 .3	1 .3	-	8 2.1	-	-	7 3.6	-	-	-	25 1.3
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3 .3	-	-	-	-	-	3 .8	-	-	-	-	-	-	3 .2
34 METALL-INDUSTRIE	337 30.8	244 27.7	84 18.7	83 29.0	126 42.0	18 18.4	120 32.0	1 7.7	59 42.1	69 37.5	10 17.9	11 16.7	-	561 29.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	6 .5	6 .7	4 .9	1 .3	-	-	4 1.1	-	3 2.1	-	-	-	-	12 .6
40 BAUGEW.	87 7.9	71 8.1	12 2.7	28 9.8	39 13.0	12 12.2	33 8.8	5 38.5	7 5.0	13 7.1	6 10.7	3 4.5	-	158 8.0
50 ELEKTR. MASSEKVERS.	2 .2	1 .1	-	-	-	-	3 .8	-	-	-	-	-	-	3 .2
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	45 4.1	42 4.8	28 6.2	15 5.2	7 2.3	-	18 4.8	-	1 .7	15 8.2	2 3.6	1 1.5	-	87 4.4
63 BANKEN	27 2.5	20 2.3	21 4.7	6 2.1	5 1.7	-	11 2.9	2 15.4	-	2 1.1	-	-	-	47 2.4
64 VER-SICHERUNGEN	6 .5	5 .6	3 .7	-	-	-	2 .5	-	-	3 1.6	-	3 4.5	-	11 .6
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	136 12.4	127 14.4	105 23.3	48 16.3	7 2.3	5 5.1	38 10.1	-	7 5.0	21 11.4	10 17.9	17 25.8	5 62.5	263 13.3
70 VERKEHR	27 2.5	17 1.9	2 .4	9 3.1	6 2.0	3 3.1	1 .3	-	6 4.3	8 4.3	9 16.1	-	-	44 2.2
80 GAST-GEWERBE	21 1.9	18 2.0	12 2.7	7 2.4	-	9 9.2	2 .5	-	-	4 2.2	5 8.9	-	-	39 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	9 .8	6 .9	13 2.9	-	-	-	-	-	4 2.9	-	-	-	-	17 .9
86 GESUNDHEITSWESEN	9 .8	19 2.2	5 1.1	-	-	10 10.2	9 2.4	-	-	1 .5	-	3 4.5	-	28 1.4
87 UNTER-RIEHT	16 1.5	11 1.2	5 1.1	1 .3	8 2.7	5 5.1	2 .5	-	4 2.9	1 .5	-	1 1.5	-	27 1.4
90 KUNST SPORT	9 .8	2 .2	4 .9	1 .3	-	-	-	-	6 4.3	-	-	-	-	11 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 .3	4 1.0	7 1.6	-	2 .7	-	-	-	3 2.1	-	-	-	-	12 .6
92 UEBRIGE	20 1.8	14 1.6	1 .2	8 2.6	10 3.3	4 4.1	11 2.9	-	-	-	-	-	-	34 1.7
94 REITNER-ERHOL. AUFENT	42 8.4	86 9.8	74 16.4	23 8.0	20 6.7	5 5.1	27 7.2	-	16 11.4	4 2.2	3 5.4	6 9.1	-	178 9.0
95 SCHWELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	5 .6	2 .4	-	-	-	3 .8	-	-	-	-	-	-	5 .3
IN CH. TAETIG	152 13.9	95 10.8	45 10.0	30 10.5	48 16.0	14 14.3	41 10.9	1 7.7	22 15.7	19 10.3	8 14.3	16 24.2	3 37.5	247 12.5

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.		TRAEG.F.BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERW.TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT.18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	300		229	71	291	63	25	143	211	198	926
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	1 .3		1 .4	-	2 .7	-	-	1 .7	-	-	3 .3
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	1 .3		1 .4	-	1 .3	-	-	1 .7	1 .5	1 .5	4 .4
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	13 4.3		8 3.5	5 7.0	17 5.8	5 7.9	-	3 2.1	11 5.2	7 3.5	43 4.6
24 TEXTILINDUSTRIE	5 1.7		2 .9	3 4.2	3 1.0	3 4.8	-	1 .7	2 .9	5 2.5	14 1.5
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORR	14 4.7		13 5.7	1 1.4	18 6.2	1 1.6	-	9 6.3	11 5.2	15 7.0	54 5.8
28 GRAPHISCHES GEWERBE	3 1.0		2 .9	1 1.4	4 1.4	1 1.0	-	1 .7	3 1.4	-	9 1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	11 3.7		6 2.6	5 7.0	13 4.5	5 7.9	-	4 2.8	5 2.4	6 3.0	33 3.6
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	2 .7		1 .4	1 1.4	1 .3	1 1.0	-	-	-	3 1.5	5 .5
34 METALLINDUSTRIE	106 35.3		93 40.8	13 18.3	126 43.3	13 20.6	-	47 32.9	94 44.5	83 41.9	363 39.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	2 .7		2 .9	-	2 .7	-	-	1 .7	3 1.4	1 .5	7 .8
40 BAUGEWERBE	17 5.7		17 7.4	-	24 8.2	-	-	10 7.0	20 9.5	16 8.1	70 7.6
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	1 .3		1 .4	-	1 .3	-	-	1 .7	-	2 1.0	4 .4
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	9 3.0		4 1.7	5 7.0	5 1.7	5 7.9	-	1 .7	5 2.4	4 2.0	20 2.2
63 BANKEN	6 2.0		4 1.7	2 2.8	4 1.4	2 3.2	-	3 2.1	3 1.4	6 3.0	18 1.9
64 VERSICHERUNGEN	1 .3		1 .4	-	2 .7	-	-	-	1 .5	-	3 .3
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	31 10.3		19 8.3	12 16.9	23 7.9	12 19.0	-	15 10.5	17 8.1	10 5.1	77 8.3
70 VERKEHR	7 2.3		7 3.1	-	9 3.1	-	-	-	10 4.7	6 3.0	25 2.7
80 GASTGEWERBE	5 1.7		4 1.7	1 1.4	4 1.4	1 1.6	-	2 1.4	3 1.4	3 1.5	13 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	5 1.7		3 1.3	2 2.8	4 1.4	2 3.2	-	1 .7	5 2.4	2 1.0	14 1.5
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	4 1.3		1 .4	3 4.2	1 .3	3 4.8	-	1 .7	1 .5	4 2.0	10 1.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	4 1.3		1 .4	3 4.2	2 .7	3 4.8	-	1 .7	1 .5	2 1.0	9 1.0
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	3 1.0		3 1.3	-	4 1.4	-	-	2 1.4	1 .5	3 1.5	10 1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	6 2.0		4 1.7	2 2.8	4 1.4	2 3.2	-	5 3.5	-	4 2.0	13 1.4
92 UEBRIGE	4 1.3		1 .4	3 4.2	2 .7	3 4.8	-	3 2.1	3 1.4	1 .5	9 1.0
94 RENTNER, PENSIONIERTE	21 7.0		17 7.4	4 5.6	-	-	25 100.0	20 14.0	4 1.9	3 1.5	52 5.6
95 SCHJELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	4 1.3		-	4 5.6	-	-	-	4 2.8	3 1.4	2 1.0	9 1.0
IN DER SCHWEIZ TAETIG.	14 4.7		13 5.7	1 1.4	15 5.2	1 1.6	-	6 4.2	4 1.9	9 4.5	35 3.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - OESTERREICH
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	527	399	158	88	74	36	213	11	121	126	29	61	9	926
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	2 .4	1 .3	-	-	1 1.4	-	2 .9	-	-	-	-	-	-	3 .3
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 .4	2 .5	4 2.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 .4
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	28 5.3	15 3.6	5 3.2	2 2.3	-	-	15 7.0	-	10 8.0	9 7.1	-	2 3.3	-	43 4.6
24 TEXTIL- INDUSTRIE	5 .9	9 2.3	9 5.7	-	-	-	3 1.4	-	2 1.7	-	-	-	-	14 1.5
26 BEARB. VON HOLZ, KURK	29 5.5	25 6.3	1 .6	7 8.0	8 10.6	-	15 7.0	-	16 13.2	3 2.4	-	4 6.0	-	54 5.8
28 GRAPH. GEWERBE	7 1.3	2 .5	2 1.3	1 1.1	-	-	4 1.9	-	-	2 1.0	-	-	-	9 1.0
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18 3.4	15 3.6	10 6.3	-	1 1.4	-	18 8.5	-	1 .8	2 1.0	1 3.4	-	-	33 3.6
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	1 .2	4 1.0	-	-	-	-	-	-	3 2.5	2 1.6	-	-	-	5 .5
34 METALL- INDUSTRIE	220 41.7	143 35.5	32 20.3	27 30.7	50 67.6	17 47.2	73 34.3	-	53 43.6	71 56.3	9 31.0	31 50.8	-	363 39.2
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	5 .9	2 .5	3 1.9	4 4.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7 .8
40 BAUGEW.	44 6.3	26 6.5	20 12.7	15 17.0	4 5.4	4 11.1	12 5.6	1 9.1	3 2.5	1 .8	10 34.5	-	-	70 7.6
50 ELEKTR. WASSERVERS.	1 .2	3 .6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 6.6	-	4 .4
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	10 1.9	10 2.5	2 1.3	1 1.1	2 2.7	4 11.1	3 1.4	-	1 .6	3 2.4	1 3.4	-	3 33.3	20 2.2
63 BANKEN	7 1.3	11 2.8	8 5.1	1 1.1	-	-	6 2.8	-	3 2.5	-	-	-	-	18 1.9
64 VER- SICHERUNGEN	3 .6	-	-	-	-	-	2 .9	-	1 .8	-	-	-	-	3 .3
65 VERMITTL. INT. VERKAEUF.	40 7.6	37 9.3	15 9.5	11 12.5	-	2 5.6	18 8.5	7 63.6	2 1.7	7 5.6	3 10.3	10 16.4	2 22.2	77 8.3
70 VERKEHR	19 3.6	6 1.5	3 1.9	1 1.1	-	-	4 1.9	-	10 8.3	4 3.2	-	3 4.9	-	25 2.7
80 GAST- GEWERBE	7 1.3	6 1.5	5 3.2	-	-	-	3 1.4	-	1 .8	4 3.2	-	-	-	13 1.4
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	9 1.7	5 1.3	1 .6	1 1.1	-	-	5 2.3	-	-	-	3 10.3	-	4 44.4	14 1.5
86 GESUND- HEITSWESEN	2 .4	8 2.0	-	-	-	-	8 3.6	-	-	2 1.6	-	-	-	10 1.1
87 UNTER- RICHT	3 .6	6 1.5	6 3.8	1 1.1	-	-	2 .9	-	-	-	-	-	-	9 1.0
90 KUNST SPORT	5 .9	5 1.3	-	4 4.5	-	3 8.3	-	-	1 .8	2 1.6	-	-	-	10 1.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	4 .8	9 2.3	5 3.2	2 2.3	2 2.7	-	4 1.9	-	-	-	-	-	-	13 1.4
92 UEBRIGE	5 .9	4 1.0	2 1.3	3 3.4	1 1.4	-	3 1.4	-	-	-	-	-	-	9 1.0
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	29 5.5	23 5.8	16 10.1	1 1.1	-	5 13.9	9 4.2	3 27.3	9 7.4	2 1.6	-	7 11.5	-	52 5.6
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	3 .6	6 1.5	7 4.4	-	2 2.7	-	-	-	-	-	-	-	-	9 1.0
INCH TAETIG	19 3.6	16 4.0	2 1.3	6 6.8	3 4.1	1 2.8	4 1.9	-	5 4.1	12 9.5	2 6.7	-	-	35 3.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSUNEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNT. 18		TOTAL PERS.
	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	184	149	35	167	30	24	111	100	109	541	
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	1 .9	2 2.0	5 4.0	10 1.0	
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	12 6.5	9 6.0	3 8.6	9 5.4	3 10.0	-	6 5.4	8 6.0	6 5.5	32 5.9	
24 TEXTILINDUSTRIE	3 1.0	1 .7	2 5.7	3 3.0	2 6.7	-	1 .9	1 1.0	1 .9	10 1.0	
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KURK	2 1.1	1 .7	1 2.9	1 .0	1 3.3	-	-	-	3 2.6	5 .9	
28 GRAPHISCHES GEWERBE	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	2 1.8	1 1.0	-	5 .9	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	16 8.7	14 9.4	2 5.7	16 9.0	2 6.7	-	12 10.0	2 2.0	7 6.4	39 7.2	
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALLINDUSTRIE	59 32.1	55 35.6	6 17.1	71 42.5	6 20.0	-	35 31.5	41 41.0	41 37.0	174 35.9	
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	4 2.2	4 2.7	-	0 3.6	-	-	2 1.8	4 4.0	2 1.8	14 2.0	
40 BAUGEWERBE	8 4.3	6 4.0	2 5.7	11 6.0	2 6.7	-	4 3.6	3 3.0	0 5.5	20 4.8	
50 ELEKTR. + WASSERKRS.	1 .5	1 .7	-	1 .6	-	-	-	1 1.0	1 .9	3 .6	
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	4 2.2	2 1.3	2 5.7	4 2.4	2 6.7	-	1 .9	5 5.0	-	12 2.2	
63 BANKEN	4 2.2	4 2.7	-	4 2.4	-	-	2 1.8	4 4.0	5 5.5	10 3.0	
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTLUNGEN VERKRETFUNGEN	14 7.6	7 4.7	7 20.0	9 5.4	7 23.3	-	5 4.5	7 7.0	7 6.4	35 6.5	
70 VERKEHR	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	2 1.0	1 1.0	2 1.8	7 1.3	
80 GASTGEWERBE	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	1 .9	-	3 2.8	6 1.1	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OFF. VERWALTUNGEN	2 1.1	1 .7	1 2.9	2 1.2	1 3.3	-	-	1 1.0	2 1.8	6 1.1	
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENENWESEN	4 2.2	3 2.0	1 2.9	3 1.8	1 3.3	-	1 .9	2 2.0	2 1.0	9 1.7	
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 1.1	1 .7	1 2.9	1 .0	1 3.3	-	-	5 5.0	1 .9	8 1.5	
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	2 1.1	2 1.3	-	2 1.2	-	-	2 1.8	1 1.0	1 .9	6 1.1	
91 HAUSWIRTSCHAFT	3 1.6	3 2.0	-	3 1.8	-	-	1 .9	1 1.0	2 1.8	7 1.3	
92 UEBRIGE	1 .5	1 .7	-	2 1.2	-	-	1 .9	-	2 1.8	5 .9	
94 RENTNER, PENSIONIERTE	24 13.0	21 14.1	3 8.6	-	-	24 100.0	24 21.6	3 3.0	3 2.8	54 10.0	
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	2 1.1	-	2 5.7	-	-	-	2 1.8	1 1.0	-	3 .6	
IN DER SCHWEIZ TAETIG	9 4.9	7 4.7	2 5.7	9 5.4	2 6.7	-	0 5.4	6 6.0	6 5.5	29 5.4	

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - DEUTSCHLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE						TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	SCHENEN	MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHENLEBERG	
F RESPONDENT	291	250	121	70	60	23	138	7	27	64	13	11	7	541
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	4	6	-	-	-	-	5	-	-	5	-	-	-	10
	1.4	2.4					3.6			7.6				1.8
20 INDUSTRIE, HANDELERWERK														
21 NAEHM. HERSTELLUNG	17	15	9	4	-	-	14	3	-	2	-	-	-	32
	5.8	6.0	7.4	5.7			10.1	42.9		3.1				5.9
24 TEXTILINDUSTRIE	6	4	4	-	3	-	3	-	-	-	-	-	-	10
	2.1	1.6	3.3		5.0		2.2							1.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	1	4	-	-	-	-	3	-	-	2	-	-	-	5
	.3	1.6					2.2			3.1				.9
28 GRAPH. GEBUERDE	3	2	2	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	5
	1.0	.8	1.7				2.2							.9
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	18	21	7	5	-	3	16	-	5	2	-	1	-	39
	6.2	8.4	5.8	7.1		13.0	11.6		18.5	3.1		9.1		7.2
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	112	82	19	25	39	1	44	-	9	38	4	10	2	194
	38.5	32.8	15.7	40.0	65.0	4.3	31.9		33.3	59.4	30.8	90.9	28.6	35.9
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	10	4	3	-	-	4	6	-	-	-	1	-	-	14
	3.4	1.6	2.5			17.4	4.3				7.7			2.6
40 BAUGEW.	14	12	4	3	1	1	-	-	2	5	6	-	4	26
	4.8	4.8	3.3	4.3	1.7	4.3			7.4	7.8	46.2		57.1	4.4
50 ELEKTR. WASSERVERS.	2	1	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3
	.7	.4	2.5											.6
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	7	3	7	-	-	3	-	-	2	-	-	-	-	12
	3.1	1.2	5.8			13.0			7.4					2.2
63 BANKEN	8	8	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	16
	2.7	3.2	13.2											3.0
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERKET.	16	19	10	3	-	-	15	-	1	4	2	-	-	35
	5.3	7.6	8.3	4.3			10.9		3.7	6.3	15.4			6.5
70 VERKEHR	3	4	4	-	-	-	-	-	3	-	-	-	-	7
	1.0	1.6	3.3						11.1					1.3
80 GASTGEWERBE	2	4	3	-	-	-	3	-	-	-	-	-	-	6
	.7	1.6	2.5				2.2							1.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + DEFF. VERW.	3	3	1	3	-	-	2	-	-	-	-	-	-	6
	1.0	1.2	.8	4.3			1.4							1.1
86 GESUNDHEITSWESEN	5	4	-	1	-	-	6	-	2	-	-	-	-	9
	1.7	1.6		1.4			4.3		7.4					1.7
87 UNTER-RICHT	6	2	-	4	-	4	-	-	-	-	-	-	-	8
	2.1	.8		5.7		17.4								1.5
90 KUNST SPORT	3	3	2	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6
	1.0	1.2	1.7	5.7										1.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	4	3	5	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7
	1.4	1.2	4.1	2.9										1.3
92 UEBRIGE	2	3	-	1	4	-	-	-	-	-	-	-	-	5
	.7	1.2		1.4	6.7									.9
94 RENTNER. ERMU. AUFENT	27	27	20	7	8	3	10	-	2	4	-	-	-	54
	9.3	10.8	16.5	10.0	13.3	13.0	7.2		7.4	6.3				16.0
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	1	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	1	3
	.3	.8					1.4						14.3	.6
IN CH TAETIG	15	14	2	5	5	4	6	4	1	2	-	-	-	29
	5.2	5.6	1.7	7.1	8.3	17.4	4.3	57.1	3.7	3.1				5.4

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.	TRAEGER-F.BEW.		ERWERBSTAET.		N.ERW.TAETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	120	84	36	123	34	2	51	115	104	424
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	1 .8	-	-	-	-	-	1 .2
02 FURSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	6 5.0	4 4.8	2 5.6	5 4.1	2 5.9	-	2 3.9	6 5.2	5 4.8	20 4.7
24 TEXTILINDUSTRIE	14 11.7	1 1.2	13 36.1	5 4.1	13 38.2	-	-	11 9.6	11 10.0	40 9.4
26 BEARBEITUNG VON HOLZ,ADRK	8 6.7	6 9.5	-	16 13.0	-	-	5 9.6	8 7.0	6 5.6	35 8.3
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 5.8	1 1.2	6 16.7	1 .8	6 17.6	-	-	4 3.5	6 5.8	17 4.0
33 BEARBEITUNG VON STEIN,ERDEN	3 2.5	1 1.2	2 5.6	1 .8	2 5.9	-	1 2.0	2 1.7	-	6 1.4
34 METALLINDUSTRIE	34 28.3	30 35.7	4 11.1	43 35.0	4 11.8	-	19 37.5	29 25.2	29 27.9	124 29.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	3 2.5	2 2.4	1 2.8	3 2.4	1 2.9	-	1 2.0	2 1.7	2 1.9	9 2.1
40 BAUGEWERBE	26 21.7	26 31.0	-	31 25.2	-	-	13 25.5	33 28.7	31 29.8	108 25.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	1 .8	1 1.2	-	2 1.6	-	-	-	2 1.7	2 1.9	6 1.4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	1 .8	1 1.2	-	1 .8	-	-	1 2.0	-	-	2 .5
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	1 .8	-	1 2.8	1 .8	1 2.9	-	-	2 1.7	-	4 1.9
70 VERKEHR	2 1.7	2 2.4	-	2 1.6	-	-	-	2 1.7	-	4 1.9
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERTALUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	5 4.2	3 3.6	2 5.6	4 3.5	2 5.9	-	3 5.9	5 4.3	3 2.9	15 3.5
92 UEBRIGE	5 4.2	2 2.4	3 8.3	3 2.4	3 8.8	-	3 5.9	4 3.5	4 3.8	14 3.3
94 RENTNER, PENSIONIESTE	1 .8	-	1 2.8	-	-	2 100.0	1 2.0	1 .9	1 1.0	5 1.2
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	1 .8	-	1 2.8	-	-	-	1 2.0	-	1 1.0	2 .5
IN DER SCHWEIZ TAETIG	2 1.7	2 2.4	-	4 3.3	-	-	1 2.0	4 3.5	3 2.9	12 2.8

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ITALIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE			MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELENBERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLANEN	ESCHEN	KEN					
F RESPONDENT	240	184	94	72	63	7	79	4	32	55	18	-	-	424	
ERWERBSZWEIG															
01 LANDWIRTSCHAFT	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	
	.4			1.4										.2	
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	11	9	8	5	-	-	4	3	-	-	-	-	-	20	
	4.6	4.9	8.5	6.9			5.1	75.0						4.7	
24 TEXTIL-INDUSTRIE	16	24	8	4	3	-	7	-	7	6	-	-	-	40	
	6.7	13.0	8.5	12.5	4.8		8.9		21.9	10.9				9.4	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	24	11	5	4	3	1	6	-	6	10	-	-	-	35	
	10.0	6.0	5.3	5.0	4.8	14.3	7.6		16.8	18.2				8.3	
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5	12	-	6	-	3	2	-	-	6	-	-	-	17	
	2.1	6.5		8.3		42.9	2.5			10.9				4.0	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	3	3	-	-	-	-	3	-	2	1	-	-	-	6	
	1.3	1.0					3.8		6.3	1.8				1.4	
34 METALL-INDUSTRIE	72	52	17	22	17	-	24	1	7	21	15	-	-	124	
	30.0	28.3	18.1	30.6	27.0		30.4	25.0	21.9	38.2	83.3			29.2	
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	5	4	5	-	-	-	3	-	-	1	-	-	-	9	
	2.1	2.2	5.3				3.8			1.8				2.1	
40 BAUGEW.	64	44	25	10	34	3	18	-	9	9	-	-	-	108	
	26.7	23.9	26.6	13.9	54.0	42.9	22.8		28.1	16.4				25.5	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	4	2	-	-	5	-	1	-	-	-	-	-	-	6	
	1.7	1.1			7.9		1.3							1.4	
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
64 VER- SICHERUNGEN	1	1	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	.4	.5		2.8										.5	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	3	1	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	1.3	.5	3.2	1.4										.9	
70 VERKEHR	4	-	2	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	
	1.7		2.1	2.8										.9	
80 GAST-GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
86 GESUNDEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
90 KUNST- SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	9	6	14	-	-	-	1	-	-	-	-	-	-	15	
	3.8	3.3	14.9				1.3							3.5	
92 UEBRIGE	7	7	6	3	1	-	-	-	1	3	-	-	-	14	
	2.9	3.8	6.4	4.2	1.6				3.1	16.7				3.3	
94 RENTNER- ERMHOL-AUFENT	3	2	1	-	-	-	4	-	-	-	-	-	-	5	
	1.3	1.1	1.1				5.1							1.2	
95 SCHUELER- STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	2	-	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	2	
		1.1					2.5							.5	
IN CH TAETIG	8	4	-	7	-	-	4	-	-	1	-	-	-	12	
	3.3	2.2		9.7			5.1			1.8				2.8	

NIEBERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW.	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	15	4	11	13	11	-	3	7	9	42
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHMITTEL- HERSTELLUNG	6 40.0	1 25.0	5 45.5	4 30.8	5 45.5	-	-	2 28.6	3 33.3	14 33.3
24 TEXTILINDUSTRIE	7 46.7	2 50.0	5 45.5	6 46.2	5 45.5	-	1 33.3	3 42.9	5 55.6	20 47.6
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 2.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 6.7	1 25.0	-	1 7.7	-	-	1 33.3	2 28.6	-	4 9.5
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 2.4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	1 6.7	-	1 9.1	-	1 9.1	-	1 33.3	-	1 11.1	2 4.8
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - SPANIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEND- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	20	22	15	11	-	-	16	-	-	-	-	-	-	42
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 30.0	8 36.4	-	3 27.3	-	-	11 68.8	-	-	-	-	-	-	14 33.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	9 45.0	11 50.0	14 93.3	6 54.5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20 47.6
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	1 5.0	-	1 6.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.4
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUEW.	3 15.0	1 4.5	-	-	-	-	4 25.0	-	-	-	-	-	-	4 9.5
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	1 5.0	-	-	-	-	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	1 2.4
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. + OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	2 9.1	-	2 18.2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 4.8
94 RENTNER ERMÖGL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN-CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG; IN DEN FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	12	4	8	9	8	-	4	4	7	32
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	5 41.7	1 25.0	4 50.0	5 55.6	4 50.0	-	1 25.0	1 25.0	5 71.4	16 50.0
24 TEXTILINDUSTRIE	1 8.3	-	1 12.5	-	1 12.5	-	-	1 25.0	-	2 6.3
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	2 16.7	2 50.0	-	2 22.2	-	-	2 50.0	-	-	4 12.5
28 GRAFISCHES GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	3 25.0	1 25.0	2 25.0	2 22.2	2 25.0	-	1 25.0	2 50.0	2 28.6	9 28.1
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERWERK.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEMERBE	1 8.3	-	1 12.5	-	1 12.5	-	-	-	-	1 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEJERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - GRIECHENLAND -
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELEND-ERG	TOTAL
	MAENNLICH	WEIBLICH						PLAN-KEN	ESCH-EN					
F RESPONDENT	13	19	2	7	-	-	21	-	2	-	-	-	-	32
ERWERBSZWEIG														
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	6 46.2	10 52.6	-	-	-	-	16 76.2	-	-	-	-	-	-	16 50.0
24 TEXTIL-INDUSTRIE	1 7.7	1 5.3	-	-	-	-	2 9.5	-	-	-	-	-	-	2 6.3
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 15.4	2 10.5	-	2 28.6	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	-	4 12.5
28 GRAPH. GEBUERDE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL-INDUSTRIE	4 30.8	5 26.3	1 50.0	5 71.4	-	-	3 14.3	-	-	-	-	-	-	9 28.1
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER-SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST-GEWERBE	-	1 5.3	1 50.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDHEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER-RIEHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST-SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER- STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERKS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEG.-F.-BEW. MAENN WEIB LICH LICH		ERWERBSTAET. MAENN WEIB LICH LICH		N.ERM.TAETIG MAENN WEIB LICH LICH		KIND UNT.18 MAENN WEIB LICH LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	11		3	8	7	7	1	3	8	7	33
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	1 9.1		-	1 12.5	-	1 14.3	-	-	1 12.5	-	2 6.1
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	7 63.6		2 66.7	5 62.5	5 71.4	5 71.4	- 33.3	1 33.3	4 50.0	5 71.4	20 60.6
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 9.1		-	1 12.5	-	1 14.3	-	-	1 12.5	-	2 6.1
40 BAUGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN- VERTRETUNGEN	-		-	-	1 14.3	-	-	-	-	-	1 3.0
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND DEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	1 9.1		1 33.3	-	1 14.3	-	-	1 33.3	-	2 28.6	4 12.1
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	1 9.1		-	1 12.5	-	-	1 100.0	1 33.3	2 25.0	-	4 12.1
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - JUGOSLAVIEN
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- EKS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE		MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LENB- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	16	17	10	7	7	4	-	-	3	2	-	-	-	35
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTIL- INDUSTRIE	1 6.3	1 5.9	2 20.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2 6.1
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	9 56.3	11 64.7	6 60.0	-	7 100.0	4 100.0	-	-	3 100.0	-	-	-	-	20 60.6
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 6.3	1 5.9	-	-	-	-	-	-	-	2 100.0	-	-	-	2 6.1
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	1 6.3	-	1 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 3.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
87 UNTER- RICHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	1 6.3	3 17.6	-	4 57.1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 12.1
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER ERHOLLAUFENT	3 18.8	1 5.9	1 10.0	3 42.9	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 12.1
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN. CH. TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
 BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
 TRAEGERES UEBER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW		TRAEGER.F.BEW. MAENN LICH WEIB LICH		ERWERBSTAET. MAENN LICH WEIB LICH		N.ERW.TAETIG MAENN LICH WEIB LICH		KIND UNT.18 MAENN LICH WEIB LICH		TOTAL PERS.
F RESPONDENT	12		2	10	13	10	-	5	16	8	49
ERWERBSZWEIG											
01 LANDWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK											
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	1 8.3		-	1 10.0	4 30.8	1 10.0	-	-	-	2 25.0	7 14.3
24 TEXTILINDUSTRIE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HULZ, KORK	-		-	-	3 23.1	-	-	-	-	-	3 6.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 33.3		-	4 40.0	-	4 40.0	-	-	7 43.8	2 25.0	13 26.5
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	2 16.7		2 100.0	-	4 30.8	-	2 40.0	-	3 18.8	1 12.5	10 20.4
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	1 8.3		-	1 10.0	1 7.7	1 10.0	-	-	3 18.8	1 12.5	6 12.2
40 BAUGEWERBE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN											
61 HANDEL	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VERSICHERUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTIKETUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	-		-	-	1 7.7	-	-	-	-	-	1 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN											
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUNDEHEITS UND HYGIENEWESSEN	1 8.3		-	1 10.0	-	1 10.0	-	-	1 6.3	1 12.5	3 6.1
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	3 25.0		-	3 30.0	-	3 30.0	-	3 60.0	2 12.5	1 12.5	6 12.2
94 RENTNER, PENSIONIERTE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER, STUDENTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TAETIG	-		-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - TUERKEI
 IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
 UND WOHNGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIESEN	BALZERS	TRIESENBERG	SCHAAN	WOHNGEMEINDE		MAUREN	GAMP-RIN	RUGG-ELL	SCHELEND-ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	29	20	21	3	-	-	8	-	5	8	-	4	-	49
ERWERBSZWEIG														
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE, HANDWERK														
21 NAEHRM. HERSTELLUNG	4 13.8	3 15.0	1 4.8	1 33.3	-	-	1 12.5	-	-	4 50.0	-	-	-	7 14.3
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	3 10.3	-	1 4.8	-	-	-	1 12.5	-	1 20.0	-	-	-	-	5 10.1
28 GRAPH. GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	7 24.1	6 30.0	5 23.8	2 66.7	-	-	6 75.0	-	-	-	-	-	-	13 26.5
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALL- INDUSTRIE	7 24.1	3 15.0	5 23.8	-	-	-	-	-	1 20.0	-	-	4 100.0	-	10 20.4
36 EINARBEIT. KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	4 13.8	2 10.0	5 23.8	-	-	-	-	-	-	1 12.5	-	-	-	6 12.2
40 BAUGEW.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
50 ELEKTR. MASSEKVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG														
61 HANDEL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
63 BANKEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GAST- GEWERBE	1 3.4	-	1 4.8	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 2.0
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN														
85 ALLGEM. UEFF. VERM.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
86 GESUND- HEITSWESEN	1 3.4	2 10.0	-	-	-	-	-	-	3 60.0	-	-	-	-	3 6.1
87 UNTER- RIGHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	2 6.9	4 20.0	3 14.3	-	-	-	-	-	-	3 37.5	-	-	-	6 12.2
94 RENTNER ERHOL. AUFENT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
95 SCHUELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN: CH TAETIG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHÖRIGE -
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRÄGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIEN-
BEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES
TRÄGERS DER BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRÄG.F.BEW.		ERWERBSTÄET.		N.ERM.TÄETIG		KIND UNT.18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	40	32	8	32	7	9	24	24	14	110
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
02 FORSTWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
24 TEXTILINDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
26 BEARBEITUNG VON HOLZ, KORK	1 2.5	1 3.1	-	1 3.1	-	-	-	1 4.2	1 7.1	3 2.7
28 GRAPHISCHES GEWERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	5 12.5	4 12.5	1 12.5	4 12.5	1 14.3	-	4 16.7	-	-	9 8.2
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
34 METALLINDUSTRIE	4 22.5	7 21.9	2 25.0	12 37.5	2 28.6	-	3 12.5	11 45.8	3 21.4	31 28.2
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40 BAUGEWERBE	1 2.5	1 3.1	-	1 3.1	-	-	-	-	1 7.1	2 1.8
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
60 HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	2 5.0	2 6.3	-	3 9.4	-	-	2 8.3	-	-	5 4.5
63 BANKEN	1 2.5	-	1 12.5	-	1 14.3	-	-	-	-	1 .9
64 VERSICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
65 VERMITTLUNGEN VERTRETUNGEN	5 12.5	4 12.5	1 12.5	4 12.5	1 14.3	-	2 8.3	2 8.3	2 14.3	11 10.0
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
80 GASTGEWERBE	2 5.0	2 6.3	-	2 6.3	-	-	2 8.3	2 8.3	2 14.3	8 7.3
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	1 2.5	1 3.1	-	1 3.1	-	-	1 4.2	2 8.3	-	4 3.6
86 GESUNDEITS UND HYGIENEWESSEN	1 2.5	-	1 12.5	1 3.1	1 14.3	-	-	1 4.2	1 7.1	4 3.6
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	2 5.0	1 3.1	1 12.5	1 3.1	1 14.3	-	-	2 8.3	2 14.3	6 5.5
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
91 HAUSWIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
94 RENTNER, PENSIONIERTE	4 22.5	8 25.0	1 12.5	-	-	9 100.0	9 37.5	2 8.3	2 14.3	22 20.0
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
IN DER SCHWEIZ TÄETIG	1 2.5	1 3.1	-	2 6.3	-	-	1 4.2	1 4.2	-	4 3.6

NIEDERGELASSENE MIT FAMILIENBEWILLIGUNG - ANDERE STAATSANGEHOERIGE -
IN DER FAMILIENBEWILLIGUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH GESCHLECHT
UND WOHNUNGSGEMEINDE NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGERES UER BEWILLIGUNG.

	GESCHLECHT		VADUZ	TRIE- SEN	BALZ- ERS	TRIE- SEN BERG	SCHA- AN	WOHNUNGSGEMEINDE			MAUR- EN	GAMP- RIN	RUGG- ELL	SCHEL- LEN- ERG	TOTAL
	MAENN- LICH	WEIB- LICH						PLAN- KEN	ESCH- EN	ESCH- EN					
F RESPONDENT	65	45	30	16	6	-	19	2	15	9	-	13	-	110	
ERWERBSZWEIG															
01 LAND- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
02 FORST- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
03 GARTENBAU	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
20 INDUSTRIE, HANDWERK															
21 NAEMRM. HERSTELLUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
24 TEXTIL- INDUSTRIE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
26 BEARB. VON HOLZ, KORK	2 3.1	1 2.2	3 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3 2.7	
28 GRAPH. GEMERBE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	4 6.2	5 11.1	2 6.7	-	-	-	6 31.6	-	-	1 11.1	-	-	-	9 8.2	
33 BEARBEIT. STEIN, ERDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
34 METALL- INDUSTRIE	23 35.4	8 17.8	1 3.3	8 50.0	6 100.0	-	5 26.3	2 100.0	6 40.0	3 33.3	-	-	-	31 29.2	
36 EINARBEIT KRAEFTE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
37 ANDERE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
40 BAUGEW.	1 1.5	1 2.2	-	-	-	-	-	-	-	2 22.2	-	-	-	2 1.6	
50 ELEKTR. WASSERVERS.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
60 HANDEL, BANKEN, VERSICHERUNG															
61 HANDEL	3 4.6	2 4.4	2 6.7	-	-	-	-	-	3 20.0	-	-	-	-	5 4.5	
63 BANKEN	-	1 2.2	-	1 6.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 .9	
64 VER- SICHERUNGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
65 VERMITTL. INT. VERTRET.	6 9.2	5 11.1	2 6.7	-	-	-	5 26.3	-	4 26.7	-	-	-	-	11 10.0	
70 VERKEHR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
80 GAST- GEMERBE	4 6.2	4 8.9	8 26.7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	8 7.3	
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN															
85 ALLGEM. OEFF. VERW.	3 4.6	1 2.2	4 13.3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 3.6	
86 GESUND- HEITSWESEN	2 3.1	2 4.4	-	3 18.8	-	-	-	-	-	-	-	1 7.7	-	4 3.6	
87 UNTEN- RICHT	3 4.6	3 6.7	3 10.0	-	-	-	-	-	-	-	-	3 23.1	-	6 5.5	
90 KUNST SPORT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
91 HAUS- WIRTSCHAFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
92 UEBRIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
94 RENTNER- ERHOL. AUFENT	11 16.9	11 24.4	5 16.7	4 25.0	-	-	2 10.5	-	2 13.3	-	-	9 69.2	-	22 20.6	
95 SCHMELER STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
96 PRAKT. STIPEND.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
99 HAUSFRAU KINDER	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
IN CH TAETIG	3 4.6	1 2.2	-	-	-	-	1 5.3	-	-	3 33.3	-	-	-	4 3.6	

FAMILIENAUFENTHALTS- UND FAMILIENNIEDERLASSUNGSBEWILLIGUNGEN TOTAL.
FAMILIENBEWILLIGUNGEN, TRAEGER DER BEWILLIGUNG, IN DER FAMILIENBEWILLI-
GUNG EINGESCHLOSSENE PERSONEN NACH DEM ERWERBSZWEIG DES TRAEGER DER
BEWILLIGUNG.

	FAM.- BEW	TRAEGER F. BEW.		ERWERBSTAET.		N. ERW. TAETIG		KIND UNTER 18		TOTAL PERS.
		MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	MAENN LICH	WEIB LICH	
F RESPONDENT	1798	1290	508	1868	460	174	1030	1156	1057	5694
ERWERBSZWEIG										
01 LANDWIRTSCHAFT	6 .3	6 .5	-	10 .5	-	-	5 .5	3 .3	10 .9	28 .5
02 FORSTWIRTSCHAFT	3 .2	3 .2	-	4 .2	-	-	3 .3	1 .1	4 .4	12 .2
03 GARTENBAU	7 .4	7 .5	-	9 .5	-	-	6 .6	5 .4	6 .6	26 .5
20 INDUSTRIE UND HANDWERK										
21 NAEHRMITTEL- HERSTELLUNG	91 5.1	53 4.1	38 7.5	98 5.2	38 8.3	-	38 3.7	60 5.2	60 5.7	294 9.2
24 TEXTILINDUSTRIE	59 3.3	14 1.1	45 8.9	57 2.0	45 9.8	-	10 1.0	32 2.8	37 3.5	161 2.8
26 BEARBEITUNG VON MOLZ, KORK	44 2.4	41 3.2	3 .0	73 3.9	3 .7	-	27 2.0	36 3.1	37 3.5	176 3.1
28 GRAPHISCHES GEWERBE	9 .5	7 .5	2 .4	14 .7	2 .4	-	6 .6	7 .6	1 .1	30 .5
31 CHEMISCHE INDUSTRIE	77 4.3	34 2.6	43 8.5	61 3.3	43 9.3	-	29 2.8	43 3.7	36 3.4	212 3.7
33 BEARBEITUNG VON STEIN, ERDEN	7 .4	4 .3	3 .6	4 .2	3 .7	-	2 .2	5 .4	5 .5	19 .3
34 METALLINDUSTRIE	488 27.1	412 31.9	76 15.0	660 35.3	76 16.5	-	280 27.2	361 33.0	342 32.4	1739 30.5
36 EINARBEITUNGS- KRAEFTE	-	-	-	1 .1	-	-	-	-	-	1 .0
37 ANDERE	26 1.4	13 1.0	13 2.6	21 1.1	13 2.8	-	9 .9	25 2.2	14 1.3	82 1.4
40 SAUGGEWERBE	127 7.1	124 9.6	3 .6	198 10.6	3 .7	-	78 7.6	116 10.0	121 11.4	516 9.1
50 ELEKTR. + WASSERVERS.	5 .3	4 .3	1 .2	4 .2	1 .2	-	2 .2	2 .2	3 .3	12 .2
60. HANDEL, VERSICHERUNGEN										
61 HANDEL	55 3.1	34 2.6	21 4.1	53 2.8	21 4.6	-	20 1.9	32 2.8	32 3.0	158 2.8
63 BANKEN	33 1.8	23 1.8	10 2.0	29 1.6	10 2.2	-	12 1.2	20 1.7	26 2.5	97 1.7
64 VERSICHERUNGEN	7 .4	7 .5	-	8 .4	-	-	5 .5	3 .3	3 .3	19 .3
65 VERMITTLUNGEN VERKRETUNGEN	206 11.5	137 10.6	69 13.6	189 10.1	69 15.0	-	117 11.4	109 9.4	88 8.3	572 10.0
70 VERKEHR	31 1.7	30 2.3	1 .2	50 2.7	1 .2	-	18 1.7	26 2.2	20 1.9	115 2.0
80 GASTGEWERBE	36 2.0	24 1.9	12 2.4	45 2.4	12 2.6	-	19 1.8	18 1.6	24 2.3	118 2.1
84 ANDERE DIENSTLEISTUNGEN										
85 ALLGEMEINE UND OEFF. VERWALTUNGEN	23 1.3	12 .9	11 2.2	17 .9	11 2.4	-	6 .6	16 1.4	12 1.1	62 1.1
86 GESUNDHEITS- UND HYGIENEWESSEN	28 1.6	14 1.1	14 2.6	20 1.1	14 3.0	-	10 1.0	17 1.5	20 1.9	81 1.4
87 UNTERRICHT WISSENSCHAFT	26 1.4	13 1.0	13 2.6	26 1.4	13 2.8	-	8 .6	22 1.9	9 .9	78 1.4
90 KUNST UND UNTERHALTUNG	9 .5	7 .5	2 .4	15 .8	2 .4	-	3 .6	7 .6	6 .6	36 .6
91 HAUSWIRTSCHAFT	30 1.7	13 1.0	17 3.3	18 1.0	17 3.7	-	25 2.4	12 1.0	17 1.6	72 1.3
92 UEBRIGE	45 2.5	13 1.0	32 6.3	26 1.4	32 7.0	-	37 3.6	24 2.1	20 1.9	107 1.9
94 PENTNER, PENSIONIERTE	175 9.7	137 10.6	38 7.5	-	-	174 100.0	173 16.8	48 4.2	28 2.6	423 7.4
95 SCHUELER, STUDENTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
96 PRAKTIKANTEN, STIPENDIANTEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
99 HAUSFRAU, KINDER, UEBRIGE	10 .6	-	10 2.0	-	-	-	10 1.0	4 .3	5 .5	19 .3
IN DER SCHWEIZ TAETIG	135 7.5	104 8.1	31 6.1	178 9.5	31 6.7	-	67 6.5	82 7.1	71 6.7	429 7.5

VERGLEICHSTABELLEN

Bewilligungen — In die Bewilligung eingeschlossene Personen seit 1970

Jahr	Bewilligungen						Personen mit:							
	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung	Einzelbewilligung		Familienbewillig.		Zusammen	Saisonbewilligung	Winterbewilligung
	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung				Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung	Aufenthaltsbewilligung	Niederlassung			
1970	2358	708	398	715	4179	—	—	2358	708	1277	2376	6719	—	—
1971	2097	679	451	828	4055	100	3	2097	679	1559	2587	6922	100	3
1972	2234	726	505	915	4380	24	—	2234	726	1720	2844	7524	24	—
1973	2102	736	518	992	4348	28	—	2102	736	1783	3101	7722	28	—
1974	2196	819	575	1024	4614	1)	—	2196	819	1949	3239	8203	1)	—
1975	2102	1028	575	931	4636	1)	—	2102	1028	1975	2968	8073	1)	—
1976	1863	1160	546	934	4503	43	—	1863	1160	1907	2986	7916	43	—
1977	1910	1279	560	997	4746	84	—	1910	1279	1914	3178	8281	84	—
1978	2069	1373	565	1102	5109	64	—	2069	1373	1906	3465	8813	64	—
1979	2050	1506	515	1163	5234	50	—	2050	1506	1717	3671	8944	50	—
1980	2054	1632	493	1236	5415	76	—	2054	1632	1700	3860	9246	76	—
1981	2031	1688	491	1314	5524	117	—	2031	1688	1671	4031	9421	117	—
1982	1846	1821	451	1347	5465	98	—	1846	1821	1561	4133	9361	98	—

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

Erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Aufenthaltswitzweck
Der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1970

Jahr	Aufenthaltswitzweck						TOTAL Bewilligungen
	Saisonarbeiter	Jahresaufenthalter Erwerbstätige	Nichterwerbstätige Angehörige von Erwerbstätigen	Schüler, Studenten	Erholungsaufenthalter Rentner	Praktikanten, Stipendiaten usw.	
1970	*	826	122	46	46	*	1040
1971	96	761	116	23	21	17	1034
1972	24	863	132	14	23	20	1076
1973	23	741	156	18	48	8	994
1974	. 1)	677	138	18	14	13	860
1975	. 1)	435	96	16	17	12	576
1976	43	491	112	17	24	12	699
1977	82	574	124	12	26	13	831
1978	64	747	99	8	47	17	982
1979	43	616	117	8	22	7	813
1980	74	609	71	4	36	15	809
1981	107	513	80	—	31	6	737
1982	71	316	47	1	13	11	459

1) Keine repräsentative Zahl. Erläuterung siehe in der Einleitung

An Ausländer erteilte erstmalige Aufenthaltsbewilligungen nach Staatszugehörigkeit (ohne Saisonarbeiter)¹⁾
der am Stichtag bei der Fremdenpolizei registrierten Personen seit 1980

Jahr	Staatszugehörigkeit									TOTAL
	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
1980	385	154	21	37	6	8	62	29	33	735
1981	366	128	19	34	17	2	28	4	32	630
1982	145	131	31	19	13	3	10	4	32	388

1) Ohne Saisonarbeiter und ohne Winterbewilligung

Erwerbstätige Jahresaufenthalter – TOTAL
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein			TOTAL	In Prozent			TOTAL
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	1632	360	437	2429	67,2	14,8	18,0	100
1971	1646	432	467	2545	64,7	17,0	18,3	100
1972	1716	538	533	2787	61,6	19,3	19,1	100
1973	1580	558	573	2711	58,3	20,6	21,1	100
1974	1651	551	697	2899	57,0	19,0	24,0	100
1975	1406	613	782	2801	50,2	21,9	27,9	100
1976	1224	609	739	2572	47,6	23,7	28,7	100
1977	1209	638	780	2627	46,0	24,3	29,7	100
1978	1477	525	820	2822	52,3	18,6	29,1	100
1979	1473	423	837	2733	53,9	15,5	30,6	100
1980	1495	477	762	2734	54,7	17,4	27,9	100
1981	1365	604	723	2692	50,7	22,4	26,9	100
1982	1086	648	758	2492	43,6	26,0	30,4	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter – Männer
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen			TOTAL	weniger als 3 Jahre			TOTAL
	weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr		weniger als 3 Jahre	3–4 Jahre	5 Jahre und mehr	
1970	937	230	298	1465	64,0	15,7	20,3	100
1971	916	296	326	1538	59,6	19,2	21,2	100
1972	995	346	380	1721	57,8	20,1	22,1	100
1973	951	359	421	1731	54,9	20,7	24,3	100
1974	1000	369	479	1848	54,1	20,0	25,9	100
1975	837	397	549	1783	46,9	22,3	30,8	100
1976	703	434	503	1640	42,9	26,4	30,7	100
1977	687	437	542	1666	41,2	26,2	32,5	100
1978	836	336	586	1758	47,6	19,1	33,3	100
1979	832	275	583	1690	49,2	16,3	34,5	100
1980	858	317	543	1718	49,9	18,5	31,6	100
1981	755	405	512	1672	45,2	24,2	30,6	100
1982	582	422	532	1536	37,9	27,5	34,6	100

Erwerbstätige Jahresaufenthalter — Frauen
nach Geschlecht und Anwesenheitsdauer seit 1970

Jahr	Anwesend in Liechtenstein				In Prozent			
	Im ganzen weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL	weniger als 3 Jahre	3—4 Jahre	5 Jahre und mehr	TOTAL
1970	695	130	139	964	72,1	13,5	14,4	100
1971	730	136	141	1007	72,5	13,5	14,0	100
1972	721	192	153	1006	67,6	18,0	14,4	100
1973	629	199	152	980	64,2	20,3	15,5	100
1974	651	182	218	1051	61,9	17,3	20,8	100
1975	569	216	233	1018	55,9	21,2	22,9	100
1976	521	175	236	932	55,9	18,8	25,3	100
1977	522	201	238	961	54,3	20,9	24,8	100
1978	641	189	234	1064	60,2	17,8	22,0	100
1979	641	148	254	1043	61,5	14,2	24,4	100
1980	637	160	219	1016	62,7	15,7	21,6	100
1981	610	199	211	1020	59,8	19,5	20,7	100
1982	504	226	226	956	52,7	23,6	23,6	100

Jahresaufenthalter nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	4077	962	525	430	168	923	7	420	407	115	73	47
1976	3770	956	421	406	161	823	13	385	367	111	78	49
1977	3824	986	426	417	171	836	17	394	328	121	80	48
1978	3975	992	445	450	205	861	16	428	314	119	94	51
1979	3767	952	376	424	210	795	20	427	301	105	105	52
1980	3754	952	413	395	215	785	20	419	294	107	107	47
1981	3702	1035	421	369	227	729	17	369	286	88	109	52
1982	3407	898	400	372	203	692	15	321	265	76	107	58

Niedergelassene nach Gemeinden seit 1975

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1975	3996	1068	527	460	150	799	30	391	351	79	91	50
1976	4146	1081	579	456	172	873	32	353	349	96	99	56
1977	4457	1145	602	496	183	946	40	397	419	80	97	52
1978	4838	1226	643	533	195	1053	42	427	475	77	105	62
1979	5177	1293	684	591	200	1129	46	461	483	106	117	67
1980	5492	1348	725	640	222	1191	46	469	538	115	130	68
1981	5719	1399	751	651	225	1207	51	475	574	133	183	70
1982	5954	1440	758	699	237	1258	49	497	595	147	201	73

Ausländische Wohnbevölkerung (ohne Saisonarbeiter)
nach Art der Bewilligung, Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970

Art der Bewilligung	Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand				getrennt geschieden	ohne Angabe	Total	Altersgruppen			
			männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	Bis 18 Jahre				Über 18 Jahre			
								männlich				weiblich	männlich	weiblich	
Jahresaufenthalt	1970	3635	1952	1683	1695	408	40	81	134	2358 ¹⁾	279	236	1673	1447	
	1971	3656	1957	1699	1736	1751	56	101	12	3656	273	245	1684	1454	
	1972	3954	2145	1809	1834	1934	59	120	7	3954	297	262	1848	1547	
	1973	3885	2144	1741	1668	2041	60	109	7	3885	289	270	1855	1471	
	1974	4145	2280	1865	1735	2201	63	142	4	4145	317	300	1963	1565	
	1975	4077	2230	1847	1634	2205	73	164	1	4077	334	307	1896	1540	
	1976	3770	2053	1717	1458	2093	75	144	—	3770	324	291	1729	1426	
	1977	3824	2066	1758	1495	2110	68	151	—	3824	307	285	1759	1473	
	1978	3975	2154	1821	1628	2137	64	146	—	3975	299	277	1855	1544	
	1979	3767	2050	1717	1577	1959	68	163	—	3767	261	234	1789	1483	
	1980	3754	2099	1655	1594	1939	59	162	—	3754	271	231	1828	1424	
	1981	3702	2056	1646	1564	1900	61	177	—	3702	272	228	1784	1418	
	1982	3407	1883	1524	1403	1789	56	159	—	3407	246	214	1637	1310	
	Niederlassung	1970	3084	1317	1767	462	93	112	26	15	708 ¹⁾	544	556	773	1211
		1971	3266	1403	1863	531	2519	144	71	1	3266	569	589	834	1274
1972		3570	1544	2026	557	2783	153	76	1	3570	630	637	914	1389	
1973		3837	1674	2163	571	3044	158	64	—	3837	702	698	972	1465	
1974		4058	1811	2247	636	3186	160	76	—	4058	719	723	1092	1524	
1975		3996	1945	2051	863	2901	161	71	—	3996	673	686	1272	1365	
1976		4146	2090	2056	981	2930	147	88	—	4146	656	680	1434	1376	
1977		4457	2287	2170	1070	3124	159	104	—	4457	708	709	1579	1461	
1978		4838	2515	2323	1144	3418	162	114	—	4838	782	749	1733	1574	
1979		5177	2703	2474	1262	3630	161	124	—	5177	816	799	1887	1675	
1980		5492	2855	2637	1362	3810	174	146	—	5492	845	831	2010	1806	
1981		5719	3003	2716	1415	3976	177	151	—	5719	877	843	2126	1873	
1982		5954	3152	2802	1514	4063	190	187	—	5954	910	843	2242	1959	

1) 1970 nur Personen mit Einzelbewilligung eingeschlossen

Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat										
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
	Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	1975	1091	269	293	241	13	9	3	—
1976		1907	1012	277	269	253	20	13	11	—	52
1977		1914	1030	278	234	250	21	12	8	—	81
1978		1906	1026	283	200	227	25	12	10	—	123
1979		1717	865	239	168	220	31	15	32	103	44
1980		1700	834	226	132	206	34	22	39	139	68
1981		1671	842	197	117	211	29	19	45	138	73
1982		1561	782	182	106	200	30	20	47	108	86

**Ausländische Staatsangehörige (Personen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Personen nach Heimatstaat											
	Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere	
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45	
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52	
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55	
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59	
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59	
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69	
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72	
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67	
	Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	2968	1380	758	485	237	12	18	1	—	77
		1976	2986	1464	707	459	246	12	19	4	—	75
1977		3178	1557	735	488	284	12	25	4	—	73	
1978		3465	1734	758	519	331	12	30	4	—	77	
1979		3671	1776	834	559	362	17	31	4	—	88	
1980		3860	1881	876	556	384	27	31	9	3	93	
1981		4031	1965	925	546	401	35	33	18	7	101	
1982		4133	1976	926	541	424	42	32	33	49	110	

Ausländische Staatsangehörige — Personen mit Saisonarbeiterbewilligung
nach Heimatstaat seit 1971

Jahr	Personen nach Heimatstaat									
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	103	2	25	5	32	34	—	4	—	1
1972	24	—	16	2	6	—	—	—	—	—
1973	28	—	15	4	2	3	—	3	—	1
1974	230	—	33	4	87	84	—	17	—	5
1975	387	—	38	7	242	52	—	44	—	4
1976	43	—	20	3	8	2	—	9	—	1
1977	84	1	33	2	22	12	—	13	—	1
1978	65	—	13	2	18	6	—	25	—	1
1979	50	—	15	1	14	5	—	13	—	2
1980	76	—	22	—	12	7	—	28	—	7
1981	117	—	33	1	25	7	—	41	—	10
1982	98	1	29	—	19	12	—	26	—	11

1) Bis 1979 unter Andere enthalten

**Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975**

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Jahresaufenthalter Einzelbewilligungen	1975	2102	698	600	163	226	77	55	143	—	140
	1976	1863	619	522	141	190	61	46	151	—	133
	1977	1910	705	496	130	169	56	35	162	—	157
	1978	2069	726	502	142	173	60	38	214	—	214
	1979	2050	735	486	133	179	52	29	213	162	61
	1980	2054	768	480	112	171	41	24	234	163	61
	1981	2031	815	459	100	147	54	21	216	152	67
	1982	1846	698	444	104	125	52	20	189	147	67
Jahresaufenthalter Familienbewilligungen	1975	575	345	64	77	64	5	3	1	—	16
	1976	546	318	64	71	62	6	4	4	—	17
	1977	560	329	62	65	67	6	3	3	—	25
	1978	565	337	64	55	59	8	4	4	—	34
	1979	515	284	54	48	58	11	5	12	32	11
	1980	493	262	51	37	53	11	8	14	41	16
	1981	491	272	43	31	60	9	5	17	38	16
	1982	451	248	39	29	55	9	5	17	31	18

Ausländische Staatsangehörige (Bewilligungen)
nach Heimatstaat und Art der Bewilligung seit 1975

Ausländerstatistik
Stand 31. Dezember

Art der Bewilligung	Jahr	Bewilligungen nach Heimatstaat									
		TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei	Andere
Niederlassungen Einzelbewilligungen	1975	1028	391	283	202	96	3	5	3	—	45
	1976	1160	473	309	212	102	7	4	1	—	52
	1977	1279	521	362	219	102	13	5	2	—	55
	1978	1373	547	390	243	111	12	7	4	—	59
	1979	1506	628	418	252	111	21	10	6	1	59
	1980	1632	658	447	295	119	20	11	11	2	69
	1981	1688	676	457	308	126	21	11	14	3	72
	1982	1821	752	485	322	136	24	10	18	7	67
Niederlassungen Familienbewilligungen	1975	931	443	229	149	71	3	6	—	—	30
	1976	934	472	210	143	71	3	7	1	—	27
	1977	997	501	222	151	82	3	9	1	—	28
	1978	1102	561	235	167	95	3	10	1	—	30
	1979	1163	576	258	181	100	5	10	1	—	32
	1980	1236	612	276	182	109	10	10	3	1	33
	1981	1314	649	298	186	113	12	12	6	2	36
	1982	1347	653	300	184	120	15	12	11	12	40

Anwesenheitsdauer der Jahresaufenthalter nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer				Frauen				Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren			
		Weniger als 3 Jahre	3 - 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 - 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen	Weniger als 3 Jahre	3 - 4 Jahre	5 und mehr Jahre	Zusammen
1970	3635	1060	273	340	1673	939	240	268	1447	220	130	165	515
1971	3656	1000	323	361	1684	971	245	238	1454	215	131	172	518
1972	3954	1052	379	417	1848	982	308	257	1547	229	153	177	559
1973	3885	1001	392	462	1855	896	304	271	1471	227	139	193	559
1974	4145	1039	398	526	1963	928	297	340	1565	235	158	224	617
1975	4077	884	419	593	1896	819	344	377	1540	221	144	276	641
1976	3770	740	453	536	1729	762	305	359	1426	200	154	261	615
1977	3824	725	461	573	1759	769	345	359	1473	181	168	243	592
1978	3975	888	351	616	1855	876	306	362	1544	193	136	247	576
1979	3767	882	293	614	1789	861	254	368	1483	165	117	213	495
1980	3754	920	337	571	1828	839	263	322	1424	188	122	192	502
1981	3702	815	427	542	1784	800	304	314	1418	170	127	203	500
1982	3407	627	447	563	1637	652	325	333	1310	124	148	188	460

Anwesenheitsdauer der Niedergelassenen nach dem Träger der Bewilligung seit 1970

Jahr	TOTAL	Männer						Frauen						Kinder/Jugendliche unter 18 Jahren ¹⁾					
		10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men	10-14 Jahre	15-19 Jahre	20-29 Jahre	30-39 Jahre	40 + mehr Jahre	Zu- sam- men
1970	3084	326	105	166	71	105	773	431	135	312	149	184	1211	483	124	219	166	108	1100
1971	3266	342	124	194	65	109	834	366	133	329	197	249	1274	501	150	238	148	121	1158
1972	3570	368	144	219	65	118	914	412	152	351	211	263	1389	527	180	255	167	138	1267
1973	3837	387	184	214	65	122	972	445	179	353	210	278	1465	583	246	252	181	138	1400
1974	4058	448	221	229	70	124	1092	478	212	333	217	284	1524	582	300	255	176	129	1442
1975	3996	548	270	231	97	126	1272	554	248	256	126	181	1365	555	354	189	132	129	1359
1976	4146	635	326	259	99	115	1434	611	259	246	107	153	1376	609	360	168	90	109	1336
1977	4457	695	358	302	105	119	1579	661	264	288	107	141	1461	658	388	202	74	95	1417
1978	4838	768	374	355	115	121	1733	725	273	323	106	147	1574	736	396	234	75	90	1531
1979	5177	840	414	393	119	121	1887	791	291	360	103	130	1675	827	407	235	69	77	1615
1980	5492	899	411	447	130	123	2010	896	260	400	118	132	1806	829	406	303	69	69	1676
1981	5719	916	451	498	142	119	2126	918	290	406	129	130	1873	799	452	337	76	56	1720
1982	5954	936	498	535	157	116	2242	924	340	437	136	122	1959	795	489	331	85	53	1753

1) Nach dem Träger der Bewilligung

Ausländische Arbeitskräfte (ohne Grenzgänger) nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	48	54	55	48	54	48	44	46	51	53	54	44	48		
02 Forstwirtschaft	3	11	9	9	8	7	10	12	12	10	16	13	15		
03 Gartenbau	29	23	22	22	25	24	17	18	26	35	34	34	29		
20 Industrie und Handwerk	1683	1784	1857	1858	1999	1925	1829	1954	2106	2137	2218	2280	2208		
21 Nahrungsmittelherstellung	245	277	258	247	264	272	274	282	288	295	298	302	297		
24 Textilindustrie	184	190	198	181	192	171	170	179	192	190	177	178	161		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	104	109	148	141	166	165	144	143	163	156	146	156	152		
28 Graphisches Gewerbe	28	21	23	23	26	28	29	27	26	28	26	28	32		
31 Chemische Industrie	40	41	59	70	90	99	95	114	145	150	156	171	180		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	80	95	73	52	38	26	17	17	25	17	19	20	19		
34 Metallindustrie	961	1004	1045	1087	1166	1129	1066	1154	1225	1248	1337	1353	1296		
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	2	2		
37 Andere ¹⁾	41	34	40	39	37	33	33	37	41	52	58	70	69		
40 Baugewerbe	118	249	254	279	280	285	278	284	292	299	324	332	346		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	2	1	—	—	5	13	19	25	28	28		
60 Handel, Banken, Versicherungen	430	448	494	486	534	545	561	574	654	667	692	756	779		
61 Handel	200	161	178	168	183	178	176	164	184	174	185	175	165		
63 Banken	32	41	46	58	56	57	68	72	74	76	86	108	116		
64 Versicherungen	6	8	10	10	11	11	13	13	14	11	10	12	11		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	192	238	260	250	284	299	304	325	382	406	411	461	487		
70 Verkehr	55	53	69	56	62	62	56	72	83	83	92	94	89		
80 Gastgewerbe	376	377	403	337	345	368	434	435	502	483	500	521	502		
84 Andere Dienstleistungen	648	708	725	701	716	691	665	712	740	754	764	772	764		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	52	40	48	60	65	57	62	70	68	64	62	68	63		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	46	54	48	62	65	72	75	101	104	102	106	120	116		
87 Unterricht, Wissenschaft	77	115	116	112	112	118	115	107	114	113	123	121	112		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	9	25	26	22	18	18	24	29	26	28	24	25	31		
91 Hauswirtschaft	282	335	335	303	309	278	249	259	264	262	255	243	236		
92 Übrige ²⁾	182	139	152	142	147	148	140	146	164	185	194	195	206		
In CH. tätig	—	83	182	263	327	334	367	427	429	487	517	554	549		
TOTAL	3391	3790	4070	4061	4351	4289	4261	4539	4908	5027	5236	5428	5357		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Jahresaufenthalt nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	32	36	39	34	38	31	29	31	37	43	44	33	35		
02 Forstwirtschaft	3	8	8	8	5	4	6	5	6	4	8	6	8		
03 Gartenbau	21	10	11	10	12	13	6	8	14	22	22	20	14		
20 Industrie und Handwerk	1221	1200	1265	1267	1355	1252	1087	1108	1158	1085	1110	1070	942		
21 Nahrungsmittelherstellung	210	201	206	198	217	216	207	204	193	182	174	166	143		
24 Textilindustrie	135	131	138	122	129	113	105	113	118	117	98	89	77		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	85	81	118	112	120	114	95	86	108	100	84	77	72		
28 Graphisches Gewerbe	13	11	13	13	17	18	16	10	11	10	9	11	13		
31 Chemische Industrie	27	28	42	56	64	62	53	64	79	70	77	75	70		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	46	55	38	22	19	15	12	9	17	7	7	6	8		
34 Metallindustrie	677	659	674	703	746	691	581	602	608	564	622	603	520		
36 Einarbeits-Kräfte	—	13	13	18	20	2	1	1	1	1	1	1	1		
37 Andere ¹⁾	28	21	23	23	23	21	17	19	23	34	38	42	38		
40 Baugewerbe	82	177	193	206	195	187	168	138	147	139	141	132	142		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	—	—	—	2	1	—	—	4	10	12	17	16	16		
60 Handel, Banken, Versicherungen	267	256	282	272	298	310	291	279	321	293	269	299	280		
61 Handel	147	109	118	108	114	104	90	79	90	71	64	57	48		
63 Banken	15	21	20	24	20	20	20	18	19	16	15	32	39		
64 Versicherungen	1	3	4	5	5	5	6	6	5	3	3	3	2		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	104	123	140	135	159	181	175	176	207	203	187	207	191		
70 Verkehr	37	33	49	33	34	34	29	41	46	47	53	49	46		
80 Gastgewerbe	348	308	342	268	295	323	352	348	430	420	408	405	394		
84 Andere Dienstleistungen	418	447	457	435	458	448	419	447	459	460	462	450	441		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	22	28	34	39	37	40	39	32	28	23	23	22		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	32	37	30	43	46	54	56	72	74	73	73	77	73		
87 Unterricht, Wissenschaft	46	58	65	61	66	67	74	62	67	58	66	62	57		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	5	9	4	5	5	6	6	8	8	8	11	9	10		
91 Hauswirtschaft	214	240	247	220	224	199	174	191	193	193	180	169	163		
92 Übrige ²⁾	95	81	83	72	78	85	69	75	85	100	109	110	116		
In CH tätig	—	70	141	176	208	199	185	218	194	208	200	212	174		
TOTAL	2429	2545	2787	2711	2899	2801	2572	2672	2822	2733	2734	2692	2492		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Arbeitskräfte mit Niederlassung nach Erwerbsbranche seit 1970

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970	1971	1972	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft	16	15	16	14	16	17	15	15	14	9	10	11	13		
02 Forstwirtschaft	—	1	1	1	3	3	4	5	6	6	4	4	4		
03 Gartenbau	8	11	11	12	13	11	11	9	9	11	10	13	13		
20 Industrie und Handwerk	462	551	592	591	644	673	739	838	938	1049	1106	1197	1257		
21 Nahrungsmittelherstellung	35	46	52	49	47	56	66	75	91	111	122	136	151		
24 Textilindustrie	49	59	60	59	63	58	64	64	71	72	79	81	82		
26 Bearbeitung von Holz und Kork	19	26	30	29	46	51	48	54	52	56	62	74	76		
28 Graphisches Gewerbe	15	10	10	10	9	10	13	17	15	18	17	17	19		
31 Chemische Industrie	13	13	17	14	26	37	42	50	66	80	79	96	110		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	34	40	35	30	19	11	5	8	8	10	12	14	11		
34 Metallindustrie	284	344	371	384	420	438	485	552	617	684	715	750	776		
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1		
37 Andere ¹⁾	13	13	17	16	14	12	16	18	18	18	20	28	31		
40 Baugewerbe	36	52	61	73	85	98	109	122	128	147	165	168	176		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	1	—	—	—	—	—	—	1	3	7	8	12	12		
60 Handel, Banken, Versicherungen	163	191	212	214	236	235	269	292	330	370	420	454	496		
61 Handel	53	52	60	60	69	74	85	82	91	99	118	115	114		
63 Banken	17	20	26	34	36	37	48	54	55	60	71	76	77		
64 Versicherungen	5	5	6	5	6	6	7	7	9	8	7	9	9		
65 Vermittlung, Interessenvertretung	88	114	120	115	125	118	129	149	175	203	224	254	296		
70 Verkehr	18	20	20	23	28	28	27	31	37	36	39	45	42		
80 Gastgewerbe	28	39	47	46	50	45	52	53	48	44	46	55	61		
84 Andere Dienstleistungen	230	252	258	261	258	243	238	256	274	286	301	320	320		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	26	17	20	26	26	20	22	31	36	36	39	45	41		
86 Gesundheits- und Hygienewesen	14	17	18	19	19	18	19	29	30	29	33	43	43		
87 Unterricht, Wissenschaft	31	57	51	51	46	51	41	45	47	55	57	59	55		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	4	10	12	12	13	12	10	12	11	12	12	15	18		
91 Hauswirtschaft	68	93	88	83	85	79	75	68	71	69	75	73	73		
92 Übrige ²⁾	87	58	69	70	69	63	71	71	79	85	85	85	90		
In CH tätig	—	13	41	87	119	135	182	207	235	279	317	342	375		
TOTAL	962	1145	1259	1322	1452	1488	1646	1829	2022	2244	2426	2621	2769		

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

**Ausländische Arbeitskräfte mit Saison- und Winterbewilligung
nach Erwerbsbranche seit 1970**

Erwerbsbranche	Jahr														
	1970 ¹⁾	1971	1972	1973	1974 ¹⁾	1975 ¹⁾	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984
01 Landwirtschaft		3	-	-			-	-	-	1	-	-	-		
02 Forstwirtschaft		2	-	-			-	2	-	-	4	3	3		
03 Gartenbau		2	-	-			-	1	3	2	2	1	2		
20 Industrie und Handwerk		33	-	-			3	8	10	3	2	13	9		
21 Nahrungsmittelherstellung		30	-	-			1	3	4	2	2	-	3		
24 Textilindustrie		-	-	-			1	2	3	1	-	8	2		
26 Bearbeitung von Holz und Kork		2	-	-			1	3	3	-	-	5	4		
28 Graphisches Gewerbe		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
31 Chemische Industrie		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
33 Bearbeitung von Steinen und Erden		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
34 Metallindustrie		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
36 Einarbeits-Kräfte		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
37 Andere ²⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
40 Baugewerbe		20	-	-			1	24	17	13	18	32	28		
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
60 Handel, Banken, Versicherungen		3	-	-			1	3	3	4	3	3	3		
61 Handel		2	-	-			1	3	3	4	3	3	3		
63 Banken		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
64 Versicherungen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
65 Vermittlung, Interessenvertretung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
70 Verkehr		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-	1	
80 Gastgewerbe		30	14	23			30	34	24	19	46	61	47		
84 Andere Dienstleistungen		9	10	5			8	11	7	8	1	2	3		
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung		1	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
86 Gesundheits- und Hygienewesen		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
87 Unterricht, Wissenschaft		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
90 Kunst, Unterhaltung, Sport		6	10	5			8	9	7	8	1	1	3		
91 Hauswirtschaft		2	-	-			-	-	-	-	-	1	-		
92 Übrige ³⁾		-	-	-			-	-	-	-	-	-	-		
In CH tätig		-	-	-			-	2	-	-	-	-	-		
TOTAL		102	24	28			43	83	64	50	76	115	96		

1) Keine repräsentative Zahlen

2) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

3) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Ausländische Wohnbevölkerung

Personen nach Heimat (ohne Saisonarbeiter) seit 1970

Jahr	Staatszugehörigkeit									Andere
	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	
1970	6719	2429	1858	1165	707	149	69	101	.	241
1971	6922	2620	1856	1145	713	137	86	117	.	248
1972	7524	2918	1985	1174	761	143	98	152	.	293
1973	7722	3152	1966	1159	777	119	86	140	.	323
1974	8203	3440	2033	1182	834	123	98	159	.	334
1975	8073	3560	1910	1143	800	105	87	150	.	318
1976	7916	3508	1815	1081	791	100	82	167	.	312
1977	8281	3813	1871	1071	805	102	77	176	.	366
1978	8813	4033	1933	1104	842	109	87	232	.	473
1979	8944	4004	1977	1112	872	121	85	255	266	252
1980	9246	4141	2029	1095	880	122	88	293	307	291
1981	9421	4298	2038	1071	885	139	84	293	300	313
1982	9361	4208	2037	1073	885	148	82	287	311	330

1) Bis 1979 unter „Andere“

Ausländische Wohnbevölkerung nach Gemeinden seit 1970 (ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Vaduz	Triesen	Balzers	Triesenberg	Schaan	Planken	Eschen	Mauren	Gamprin	Ruggell	Schellenberg
1970	6719	1781	859	718	295	1546	44	577	564	130	122	83
1971	6922	1825	925	725	314	1520	54	621	602	137	114	85
1972	7524	1935	1023	787	346	1660	52	667	637	186	136	95
1973	7722	1925	1042	831	337	1698	52	712	686	181	159	99
1974	8203	2017	1119	871	344	1798	43	783	762	196	163	107
1975	8073	2030	1052	890	318	1722	37	811	758	194	164	97
1976	7916	2037	1000	862	333	1696	45	738	716	207	177	105
1977	8281	2131	1028	913	354	1782	37	791	747	201	177	100
1978	8813	2218	1088	983	400	1914	58	855	789	196	199	113
1979	8944	2245	1060	1015	410	1924	66	888	784	211	222	119
1980	9246	2300	1138	1035	437	1976	66	888	832	222	237	115
1981	9421	2434	1172	1020	452	1936	68	844	860	221	292	122
1982	9361	2338	1158	1071	440	1950	64	818	860	223	308	131

Ausländische Wohnbevölkerung nach Geschlecht, Zivilstand und Altersgruppen seit 1970
(ohne Saisonarbeiter)

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Zivilstand					Total	Altersgruppen			
		männlich	weiblich	ledig	verheiratet	verwitwet	getrennt geschieden	ohne Angabe		Bis 18 Jahre		Über 18 Jahre	
										männlich	weiblich	männlich	weiblich
1970	6719	3269	3450	2157	501	152	107	149	3066 ¹⁾	823	792	2446	2658
1971	6922	3360	3562	2267	4270	200	172	13	6922	842	834	2518	2728
1972	7524	3689	3835	2391	4717	212	196	8	7524	927	899	2762	2936
1973	7722	3818	3904	2239	5085	218	173	7	7724	991	968	2827	2936
1974	8203	4091	4112	2371	5387	223	218	4	8203	1036	1023	3055	3089
1975	8073	4175	3898	2497	5106	234	235	1	8073	1007	993	3168	2905
1976	7916	4143	3773	2439	5023	222	232	—	7916	980	971	3163	2802
1977	8281	4353	3928	2565	5234	227	255	—	8281	1015	994	3338	2934
1978	8813	4669	4144	2772	5555	226	260	—	8813	1081	1026	3588	3118
1979	8944	4753	4191	2839	5589	229	287	—	8944	1077	1033	3676	3158
1980	9246	4954	4292	2956	5749	233	308	—	9246	1116	1062	3838	3230
1981	9421	5059	4362	2979	5876	238	328	—	9421	1149	1071	3910	3291
1982	9361	5035	4326	2917	5852	246	346	—	9361	1156	1057	3879	3269

1) Nur Personen mit Einzelbewilligung

Ausländerbestand seit 1970

Personen nach Geschlecht und Heimatstaat, einschl. Saisonarbeiter

Jahr	TOTAL	Geschlecht		Heimatstaat								
		männlich	weiblich	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei ¹⁾	Andere
1970	6719	3269	3450	2429	1858	1165	707	149	69	101		241
1971	7025	3419	3606	2620	1881	1150	745	169	86	121		249
1972	7548	3700	3848	2918	2001	1176	767	143	98	152		293
1973	7750	3835	3915	3152	1981	1163	779	122	86	143		324
1974	8430	4258	4175	3440	2066	1186	921	207	98	176		339
1975	8460	4514	3946	3560	1948	1150	1042	157	87	194		322
1976	7959	4169	3790	3568	1835	1084	799	102	82	176		313
1977	8365	4415	3950	3813	1904	1073	827	114	77	189		368
1978	8878	4711 ²⁾	4166	4033	1946	1106	860	115	87	257		474
1979	8994	4788	4206	4004	1992	1113	886	126	85	268	266	254
1980	9322	5009	4313	4141	2051	1095	892	129	88	321	307	298
1981	9538	5140	4398	4298	2071	1072	910	146	84	334	300	323
1982	9459	5103	4356	4209	2066	1073	904	160	82	313	311	341

1) Bis 1979 unter „Andere“

2) Differenzen lt. Auswertung Computer

Staatsangehörigkeit früherer Liechtensteinerinnen
mit Wohnsitz in Liechtenstein seit 1971

Jahr	TOTAL	Schweiz	Öster- reich	Deutsch- land	Italien	Spanien	Griechen- land	Jugosla- wien	Türkei ¹⁾	Andere
1971	408	153	128	64	47	1	—	1		14
1972	420	170	128	59	47	1	—	2		13
1973	449	186	135	61	52	1	—	2		12
1974	434	170	142	62	48	1	—	2		9
1975	163	74	52	26	6	1	—	—		4
1976	85	43	23	14	4	1	—	—		—
1977	65	34	16	13	1	1	—	—		—
1978	54	31	13	9	1	—	—	—		—
1979	31	14	10	7	—	—	—	—	—	—
1980	25	12	8	5	—	—	—	—	—	—
1981	23	10	8	5	—	—	—	—	—	—
1982	18	8	6	4	—	—	—	—	—	—

1) Bis 1979 unter „Andere“

GRENZGÄNGER

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1982

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	1	1	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	5	1	4
20 Industrie und Handwerk	2038	1523	515
21 Nahrungsmittelherstellung	117	88	29
24 Textilindustrie	46	12	34
26 Bearbeitung von Holz und Kork	165	159	6
28 Graphisches Gewerbe	34	22	12
31 Chemische Industrie	27	19	8
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	363	97	266
34 Metallindustrie	1235	1076	159
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	51	50	1
40 Baugewerbe	99	91	8
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	7	7	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	175	84	91
61 Handel	71	40	31
63 Banken	4	2	2
64 Versicherungen	6	—	6
65 Vermittlung, Interessenvertretung	94	42	52
70 Verkehr	49	48	1
80 Gastgewerbe	22	5	17
84 Andere Dienstleistungen	180	37	143
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	4	7
86 Gesundheits- und Hygienewesen	30	10	20
87 Unterricht, Wissenschaft	18	8	10
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	8	7	1
91 Hauswirtschaft	88	—	88
92 Übrige ²⁾	25	8	17
TOTAL	2576	1797	779

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus Vorarlberg nach Erwerbsbranche seit 1973

Erwerbsbranche	Jahr														
	1973	1974	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986	1987
01 Landwirtschaft	—	1	1	1	1	—	—	—	—	1					
02 Forstwirtschaft	—	9	—	—	—	—	—	3	3	—					
03 Gartenbau	8	8	5	3	4	4	3	5	5	5					
20 Industrie und Handwerk	1853	1759	1569	1569	1669	1733	1861	1937	2181	2038					
21 Nahrungsmittelherstellung	53	61	71	68	75	83	81	98	136	117					
24 Textilindustrie	85	67	35	30	33	35	52	51	51	46					
26 Bearbeitung von Holz und Kork	144	136	151	136	126	139	151	157	158	165					
28 Graphisches Gewerbe	18	17	32	26	29	29	38	41	48	34					
31 Chemische Industrie	37	26	46	36	29	28	24	28	24	27					
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	350	340	337	307	353	348	349	343	352	363					
34 Metallindustrie	1116	1112	880	944	1000	1046	1124	1191	1378	1235					
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—	—	1	—	11	1	—	—					
37 Andere ¹⁾	50	—	17	22	23	25	31	27	34	51					
40 Baugewerbe	110	105	84	73	98	65	72	74	84	99					
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	13	3	4	3	1	1	7	7	6	7					
60 Handel, Banken, Versicherungen	94	126	105	92	82	78	100	128	142	175					
61 Handel	13	51	52	47	31	25	31	34	50	71					
63 Banken	20	19	3	2	2	4	4	5	4	4					
64 Versicherungen	8	6	3	2	3	3	3	1	4	6					
65 Vermittlung, Interessenvertretung	53	50	47	41	46	46	62	88	84	94					
70 Verkehr	—	—	22	20	26	35	36	39	47	49					
80 Gastgewerbe	2	6	10	8	5	7	4	23	27	22					
84 Andere Dienstleistungen	123	113	134	120	117	123	132	136	164	180					
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	11	11	7	10	5	9	11	9	11	11					
86 Gesundheits- und Hygienewesen	19	17	11	11	15	16	15	21	27	30					
87 Unterricht, Wissenschaft	17	18	33	26	23	22	20	17	18	18					
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	3	3	8	6	7	6	6	6	8	8					
91 Hauswirtschaft	54	49	54	51	55	62	71	68	82	88					
92 Übrige ²⁾	19	15	21	16	12	8	9	15	18	25					
T O T A L	2203	2130	1934	1889	2003	2046	2215	2352	2659	2576					

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Geschlecht und Erwerbsbranche 1982

Erwerbsbranche	TOTAL	männl.	weibl.
01 Landwirtschaft	—	—	—
02 Forstwirtschaft	—	—	—
03 Gartenbau	7	4	3
20 Industrie und Handwerk	926	732	194
21 Nahrungsmittelherstellung	51	46	5
24 Textilindustrie	18	9	9
26 Bearbeitung von Holz und Kork	56	52	4
28 Graphisches Gewerbe	5	3	2
31 Chemische Industrie	3	3	—
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	32	13	19
34 Metallindustrie	713	558	155
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—
37 Andere ¹⁾	48	48	—
40 Baugewerbe	159	156	3
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	2	2	—
60 Handel, Banken, Versicherungen	150	85	65
61 Handel	41	20	21
63 Banken	24	18	6
64 Versicherungen	3	1	2
65 Vermittlung, Interessenvertretung	82	46	36
70 Verkehr	14	13	1
80 Gastgewerbe	9	2	7
84 Andere Dienstleistungen	67	22	45
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	24	14	10
86 Gesundheits- und Hygienewesen	28	—	28
87 Unterricht, Wissenschaft	2	1	1
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	2	2	—
91 Hauswirtschaft	—	—	—
92 Übrige ²⁾	11	5	6
TOTAL	1334	1016	318

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

Grenzgänger aus der Schweiz nach Erwerbsbranche seit 1980

Erwerbsbranche	Jahr						
	1980	1981	1982	1983	1984	1985	1986
01 Landwirtschaft	—	—	—				
02 Forstwirtschaft	—	—	—				
03 Gartenbau	5	7	7				
20 Industrie und Handwerk	714	887	926				
21 Nahrungsmittelherstellung	47	57	51				
24 Textilindustrie	13	11	18				
26 Bearbeitung von Holz und Kork	43	51	56				
28 Graphisches Gewerbe	7	7	5				
31 Chemische Industrie	2	2	3				
33 Bearbeitung von Steinen und Erden	21	28	32				
34 Metallindustrie	560	690	713				
36 Einarbeits-Kräfte	—	—	—				
37 Andere ¹⁾	21	41	48				
40 Baugewerbe	45	55	159				
50 Elektrizität- u. Wasserversorgung	4	3	2				
60 Handel, Banken, Versicherungen	110	120	150				
61 Handel	24	26	41				
63 Banken	7	14	24				
64 Versicherungen	2	3	3				
65 Vermittlung, Interessenvertretung	77	77	82				
70 Verkehr	20	18	14				
80 Gastgewerbe	8	11	9				
84 Andere Dienstleistungen	39	56	67				
85 Allgemeine- u. öffentliche Verwaltung	5	20	24				
86 Gesundheits- und Hygienewesen	16	19	28				
87 Unterricht, Wissenschaft	2	3	2				
90 Kunst, Unterhaltung, Sport	1	1	2				
91 Hauswirtschaft	1	—	—				
92 Übrige ²⁾	14	13	11				
TOTAL	945	1157	1334				

1) Andere Industrien und Handwerke (Sattlerei, Tapeziererei)

2) Wäscherei, Chemische Reinigung, Coiffeurgewerbe, Kloster

ABGANGSTATISTIK

FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, ABGANGSSTATISTIK, STAND PER 31. DEZEMBER 1982

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- W	JAHR- AUF- TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SANT M	GE- SANT W	GE- SANT TOTAL
SCHWEIZ	146	176	322	63	80	143	1	1	2	-	-	-	210	257	467
OESTERREICH	30	125	155	31	40	77	66	48	114	-	-	-	127	219	346
DEUTSCHLAND	14	19	33	14	13	27	9	5	14	-	-	-	37	37	74
ITALIEN	20	21	41	17	13	30	228	18	246	-	-	-	265	52	317
SPANIEN	3	6	9	1	2	3	211	58	269	-	-	-	215	66	281
GRIECHENLAND	2	-	2	3	4	7	-	-	-	-	-	-	5	4	9
JUGOSLAWIEN	8	24	32	-	-	-	260	40	300	-	-	-	268	64	332
TUERKEI	11	4	15	-	2	2	-	-	-	-	-	-	11	6	17
ANDERE	10	13	31	4	4	8	21	26	47	-	-	-	43	43	86
COLUMN TOTAL	252	368	640	133	164	297	796	196	992	-	-	-	1161	746	1929

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH HEIMATSTAAT UND ANWESENHEITSDAUER

	82	81	80	ANWESEND IN LIECHTENSTEIN SEIT DEM JAHR							39+ FRUE- HER	TOTAL
				79	78	77	70-76	60-69	50-59	40-49		
F RESPONDENT	985	-	-	80	60	50	186	94	44	14	416	1929
SCHWEIZ	20 2.0	-	-	47 58.8	33 55.0	28 50.0	109 58.6	34 41.5	22 50.0	7 50.0	162 38.9	467 24.2
OESTERREICH	106 10.8	-	-	12 15.0	5 5.0	8 16.0	24 12.9	26 27.7	16 36.4	6 42.9	145 34.9	346 17.9
DEUTSCHLAND	25 2.5	-	-	3 3.8	5 8.3	1 2.0	10 5.4	10 10.6	4 9.1	1 7.1	15 3.6	74 3.6
ITALIEN	244 24.8	-	-	7 8.8	7 11.7	2 4.0	22 11.8	13 13.8	1 2.3	-	21 5.0	317 16.4
SPANIEN	269 27.3	-	-	1 1.3	1 1.7	1 2.0	2 1.1	1 1.1	-	-	6 1.4	281 14.6
GRIECHENLAND	-	-	-	1 1.3	-	-	5 2.7	3 3.2	-	-	-	9 .5
JUGOSLAWIEN	276 28.0	-	-	3 3.8	4 6.7	3 6.0	8 4.3	-	-	-	38 9.1	332 17.2
TUERKEI	1 .1	-	-	2 2.5	4 6.7	7 14.0	2 1.1	-	-	-	1 .2	17 .9
ANDERE	44 4.5	-	-	4 5.0	3 5.0	-	4 2.2	2 2.1	1 2.3	-	28 6.7	86 4.5

AUSLAENDISCHE STAATSANGEHOERIGE NACH ANWESENHEITSDAUER,
ART DER BEWILLIGUNG UND GESCHLECHT

	JAHR- AUF- M	JAHR- AUF- W	JAHR- AUF- TOTAL	NIED- GEL. M	NIED- GEL. W	NIED- GEL. TOTAL	SAIS. ARB. M	SAIS. ARB. W	SAIS. ARB. TOTAL	GRENZ GAENG M	GRENZ GAENG W	GRENZ GAENG TOTAL	GE- SANT M	GE- SANT W	GE- SANT TOTAL
F RESPONDENT	252	368	640	133	164	297	796	196	992	-	-	-	1161	746	1929
WENIGER ALS 3 JAHRE	136 54.0	236 60.8	372 58.1	7 5.3	7 4.3	14 4.7	796 100.0	195 99.5	991 99.9	-	-	-	939 79.5	438 58.8	1377 71.4
3-4 JAHRE	58 23.0	73 18.8	131 20.5	4 3.0	5 3.0	9 3.0	-	-	-	-	-	-	62 5.2	78 10.4	140 7.3
5 JAHRE UND MEHR	58 23.0	79 20.4	137 21.4	122 91.7	152 92.7	274 92.3	-	1 .5	1 .1	-	-	-	180 15.2	232 31.0	412 21.4

Abgangsstatistik seit 1980

Jahr	Abgang nach Staatsangehörigkeit									
	TOTAL	Schweiz	Österreich	Deutschland	Italien	Spanien	Griechenland	Jugoslawien	Türkei	Andere
1980	1945	487	304	65	380	255	6	368	33	47
1981	1946	436	326	71	348	264	6	410	31	54
1982	1929	467	346	74	317	281	9	332	17	86

Jahr	Abgang nach Bewilligungsart			
	TOTAL	Jahresaufenthalter	Niedergelassene	Saisonniers
1980	1945	720	248	977
1981	1946	630	319	997
1982	1929	640	297	992